



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Bezugspreis (pro Monat) f. Mitgli. ein Stk. ••• Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen: Postenl. weit. Stücke s. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x - Bd. - Bez. haben d. Portol. Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden u. Verhandgeb. zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgli. 0.20 M. Nichtmitgl. 0.60 M. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgli.: ••• Fällen. — Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Erste S. (nur unget.) 175.- M. 2. 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M. Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im 1/2 S. 39.- M. 1/2 S. 20.- M. Nichtmitgl.: 1. S. 350.- M. Einzel-Nr. jederzeit vorbehalten. — Belegauschnitte nur 2. 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M. 1/2 S. 78.- M. 1/2 S. 40.- M. auf Verlangen. — Beiderleihtiger Erfüllungsort: Leipzig. Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigenamt des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 92.

Leipzig, Donnerstag den 21. April 1927.

94. Jahrgang.



## Die NEUE FRAUENKLEIDUNG UND FRAUENKULTUR

hat sich zum Ziel gesetzt in der Kleidung eine Verbindung zwischen Reformbestrebungen und Mode zu suchen und von der schablonenhaften Konfektionskleidung zur persönlichen Kleidung zu führen. Beiträge erster Schriftsteller über Literatur, Kunst- und Lebensfragen fassen die Fortschritte auf diesen Gebieten zusammen und führen in das tiefere Verständnis der Gegenwartsprobleme ein. In künstlerischen Aufnahmen und Zeichnungen werden alle jene Dinge — von der Kleidung bis zu den Ausschmückungs- und Gebrauchsgegenständen des Heims — aus ersten deutschen Werkstätten vorgeführt. Besondere Beachtung wird auch den Fragen der Körperkultur geschenkt. Dazu kommen die Anleitungen zur Selbstanfertigung: der Schnittmuster- und Handarbeitsbogen.

Für das Sortiment, den Zeitschriften- und Saisonbuchhandel ist unsere Zeitschrift ein gutes und dauerndes Geschäft. Wir liefern Ihnen Hefte in Kommission, ältere Probenummern kostenlos, 10-seitigen, zweifarbigem Leporelloprospekt mit 22 Aufnahmen, ein Vierfarbenplakat, Werbebriefe und Bestellkarten für Ihre Werbetätigkeit und bitten Sie, sich mit Beginn der Saison besonders für die gelben Hefte einzusetzen.

## Das neue Maiheft 5

bringt unter anderem folgende Aufsätze:

Emanzipation und Mutterrecht (Dr. Arthur Thies). Die negative Phase. Ein Beitrag zur Erziehungspsychologie. Der Stand der Ausbildung für soziale Berufe in Deutschland. Kraftsparende Körperhaltung bei der Hausarbeit (Dr. Erna Meyer) und eine Fülle vorzüglicher photogr. Aufnahmen von

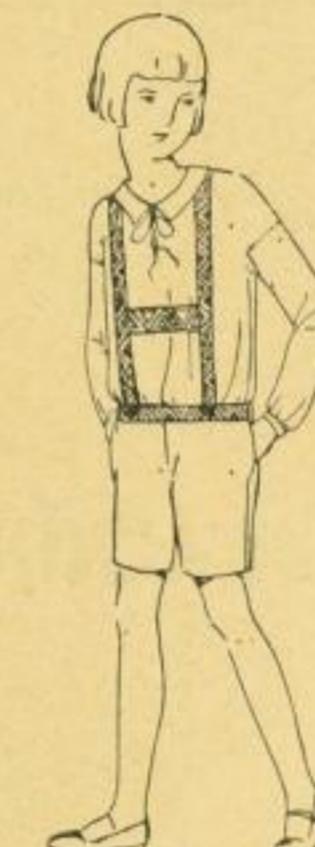
### Frühjahrs- und Sommerkleidung

der einfach vornehmen Frau. Blusen, Wäsche, Stickereien, Spitzen, Lederarbeiten, Buben- und Mädchenkleidung. Es ist nicht möglich, hier die ganze Fülle des Gebotenen aufzuzählen.

Überzeugen Sie sich selbst!



Verlag G. Braun in Karlsruhe



HFK





## Zur Aufklärung!

Um der irrtümlichen Auffassung vorzubeugen, meine Firma sei eine Konkurrenz des Verlagsbuchhandels, mache ich darauf aufmerksam, dass ich mit dem Verlag

**Th. Knaur Nachf. in Berlin**

in keinerlei Beziehung stehe, auch nicht als Hersteller seiner Bucheinbände. Dieser Verlag ist wohl aus meiner Firma hervorgegangen, aber schon im Jahre 1901 von meinem früheren Inhaber verkauft worden.

**Th. Knaur**, Grossbuchbinderei  
Leipzig, Täubchenweg 3



Soeben erschien:

### **Stuttgarter Geographische Studien**

Veröffentlichungen des Geographischen Seminars der Technischen Hochschule Stuttgart  
Herausgegeben und redigiert von Prof. Dr. E. Wunderlich

Hest 2/3

## **Das Industriegebiet der Schwäbischen Alb und ihres Vorlandes**

Ein wirtschaftsgeographischer Versuch

von

**Dr. Dorothea Schönleber-Stuttgart**

Mit 58 Kartenfisszen

Gr.-8°. (Format 16×23,5 cm), 181 Seiten / Holzfreies Papier (mit 11 zweiseitigen Kartenbeilagen / Gewicht 400 Gramm  
**Ladenpreis RM. 6.—**

Die vorliegende Schrift verucht zum ersten Male nach einheitlichen Gesichtspunkten eine das ganze Albgebiet umfassende Uebersicht und zwar vom wirtschaftsgeographischen Standpunkt aus und stellt neben der Entwicklung vor allem auch den heutigen Stand der Industrialisierung sowie ihren Zusammenhang mit den Landschafts-, Siedlungs- und Wirtschaftsverhältnissen dar.

Damit liefert die Arbeit nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Wirtschafts- und Landeskunde der Schwäbischen Alb und Württemberg's überhaupt, sondern gewinnt allgemeineres Interesse für alle die, die sich mit den Erscheinungen der modernen Industrialisierung und den damit zusammenhängenden Problemen der deutschen Landschaft beschäftigen.

**Interessenten:** Der Industrielle, der Wirtschaftler sowohl wie der Geograph, der Architekt wie der Bevölkerungsstatistiker und Sozialpolitiker wird aus dieser Schrift manche Anregungen schöpfen können

Bettel (Z) liegt bei

**Fleischhauer & Spohn Verlag / Stuttgart, Calwerstraße 33**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im Innentheil: Umfang ganze Seite 360 (kleiner als viertel). Anzeigen sind im III. Teil nicht zu viergepaßte Petitzellen. Mitgliederpreis: Die Zeile 0.25 M., 1/2 S. 10.- M., 1/2 S. 39.- M., 1/2 S. 20.- M. Nichtmitgliederpreis: Die Zeile 0.50 M., 1/2 S. 140.- M., 1/2 S. 78.- M. — Illustrierter Teil: Mitglieder: 1. S. 0.35 M. Bundsteg (mittelste Seiten) 1/2 S. 40.- M. — Nichtmitglieder: 1. S. 120.- M., 1/2 S. durchgehend 25.- M. Aufschlag: Rabatt wird nicht gewährt. (nur ungeteilt) 140.- M. Übrige Seiten: 1/2 S. 120.- M., 1/2 S. 35.- M. Nichtmitgli. 1. S. (nur ungeteilt) 280.- M. Platzvorchriften unverbindl. Rationierung d. Börsenblattes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitt. im übrigen S.: 1/2 S. 240.- M., 1/2 S. 130.- M., 1/2 S. 70.- M. Einzelfall jederzeit vorbeh. — Verleger: Erf.-Ort: Leipzig. Bank: ADCA, Leipzig — Postsach.-Kto. 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 92 (N. 47).

Leipzig, Donnerstag den 21. April 1927.

94. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

Wir geben hierdurch bekannt, daß der

#### Verein der Deutschen Antiquariats- und Exportbuchhändler E. V.

gemäß § 45 Ziffer 2 der Satzung als Organ des Börsenvereins anerkannt worden ist.

Leipzig, den 14. April 1927.

#### Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Max Röder.

Paul Nitschmann.

Richard Linnemann.

Dr. Friedrich Oldenbourg.

Albert Diederich.

Ernst Reinhardt.

### Bekanntmachung.

Gemäß § 10 a der Satzung des Börsenvereins geben wir hierdurch bekannt, daß

Herr Arthur Stoppé,

Inhaber der Firmen Richard Kühn Nachf. und Margueriten-Berlag Johann Gräf i. Liquid. in Leipzig, Leplaystr. 6,

wegen geflissentlichen Verstoßes gegen die Bestimmungen der buchhändlerischen Verkaufsordnung durch gemeinschaftlichen Beschluß des Vorstandes und des Vereinsausschusses aus dem Börsenverein ausgeschlossen worden ist.

Die genannten Firmen sind im Adressbuch des Deutschen Buchhandels gestrichen worden.

Leipzig, den 14. April 1927.

#### Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Max Röder. Paul Nitschmann. Richard Linnemann.  
Dr. Fr. Oldenbourg. Albert Diederich. Ernst Reinhardt.

### Bekanntmachung.

Der Rechnungs-Ausschuß hat am heutigen Tage die satzungsgemäße Prüfung des Abschlusses der

Jahres-Rechnung 1926

in Leipzig vollzogen.

Die Richtigkeit der Grundbuchungen ist in zahlreichen Stichproben durch Vergleich mit den Belegen nachgeprüft worden. Der Kassenbestand wurde mit dem Abschluß des Kassabuches in Übereinstimmung gefunden. Auf Grund dieser Prüfungen hat der Rechnungs-Ausschuß beschlossen, in der bevorstehenden Hauptversammlung den Antrag zu stellen, dem Vorstand für Rechnung 1926 Entlastung zu erteilen.

Ebenso hat der Rechnungsausschuß die satzungsgemäße Prüfung des

Voranschlags für die Rechnung 1927 in dieser Sitzung vorgenommen. Die Nachprüfung hat ergeben, daß der Voranschlag in vorsichtiger und angemessener Weise auf-

gestellt worden ist. Der Rechnungs-Ausschuß empfiehlt daher, diesen Voranschlag in der Hauptversammlung zu genehmigen.

Der Abschluß mit Voranschlag wird denjenigen Mitgliedern, die ihre Teilnahme an den Kantate-Versammlungen der Geschäftsstelle des Börsenvereins angezeigt haben, rechtzeitig übermittelt werden; im übrigen erfolgt die Zustellung nur auf Verlangen. Abdruck im Börsenblatt erfolgt nicht, auch nicht das Auslegen in der Hauptversammlung.

Leipzig, den 11. April 1927.

#### Der Rechnungs-Ausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Hermann Kürz, Vorsitzender.

### Bekanntmachung.

Für die Hauptversammlung in Leipzig

## Kantate 1927

sind die nachstehenden geselligen Veranstaltungen in Aussicht genommen:

1. Sonnabend, den 14. Mai 1927 ab 8 Uhr abends: Begrüßungsabend im Buchhändlerhaus, gegeben vom Verein der Buchhändler zu Leipzig. Geboten wird ein warmes oder kaltes Gericht nach Wahl und Bier; weitere Speisen und Getränke nach der Karte. Anzug beliebig. Anmeldung mit Bestellzettel (Z) ist erforderlich!

2. Sonntag, den 15. Mai 1927 etwa 1 Uhr mittags: Frühstück während der Hauptversammlung (Fleischbrühe und belegtes Brot), Preis 1 Mark einschließlich Bedienung. Gutschein (Z).

3. Sonntag, den 15. Mai 1927, 6 Uhr abends: Kantateessen im Großen Saale des Buchhändlerhauses. Preis des trockenen Gedekes 5 Mark einschließlich Bedienung. Anzugsvor- schlag: Frad. Gutschein (Z). Tischordnung nur an der Vorstandstafel. Bestellungen auf geschlossene Tische sind bis spätestens 11. Mai an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

437

4. Montag, den 16. Mai 1927, ½ 8 Uhr abends: **Bukama** (Buchhändler-Kantate-Montag-Abend) in den Räumen des Neuen Operettentheaters bzw. Centraltheaters. Aufführungen und Tanz. Offen für Mitglieder, deren Mitarbeiter, Damen und Gäste. Herren: dunkler Anzug. Eintrittskarten (einschließlich Steuer) je nach Platzgattung 4, 3,50 und 3 Mark, ferner eine beschränkte Anzahl zu 4,50 Mark nur für Börsenvereins-Mitglieder und deren Damen. Saaleintritt ohne Aufführung (ab 10 Uhr) 1 Mark. Zuteilung der Platzgattungen nach Maßgabe der vorhandenen Anzahl muß vorbehalten bleiben.

Bestellungen auf Gutscheine bzw. Eintrittskarten sind bis 30. April 1927 unter Benutzung des beigelegten Bestellzettels (Z) an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten. Später eingehende Anmeldungen können gegebenenfalls nicht berücksichtigt werden.

Mangels Anmeldung kann nicht auf Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen gerechnet werden.

Die bestellten Gutscheine und Eintrittskarten werden ab 4. Mai bar über Leipzig zugestellt oder können ab 9. Mai bei der Geschäftsstelle gegen Barzahlung abgeholt werden.

Wegen etwa geplanter Festgaben für das Kantateessen wolle man sich an den Unterzeichneten wenden.

Leipzig, den 19. April 1927.

**Der Festauschuß  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**  
Dr. Hellmuth von Hase.

### Bekanntmachung.

In den Monaten Januar bis März 1927 wurden als ordentliche Mitglieder aufgenommen:

Herr Adolf Albin Anger i. Fa. Volksdienst-Verlag,  
Herr Alfred Bohnagen i. Fa. Elster-Verlag,  
Herr Herbert Gram i. Fa. Walter de Gruyter & Co.,  
Herr Hermann Dege i. Fa. Hermann Dege,  
Fräulein Mathilde Dreist i. Fa. Dr. Werner Klinkhardt,  
Frau Marg. Sadersdorff i. Fa. Schulbuchhandlung  
Emil Sadersdorff.

Leipzig, den 12. April 1927.

**Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.**  
Dr. Hellmuth v. Hase, Vorsteher.  
Joh. Cyriacus, Schriftführer.

### Vom jugoslawischen Buchhandel.

Von Dr. Friedrich Wallisch.

Obwohl ich mich bereits im Vorjahr nach meinem damaligen Aufenthalt in Jugoslawien im Börsenblatt vom 7. August 1925 mehr oder weniger systematisch über den südslawischen und im besonderen über den serbischen Buchhandel sowie über seine Beziehungen zum deutschen Buchhandel geäußert habe, erscheint mir auf Grund meiner neuesten Beobachtungen an Ort und Stelle\*) eine Ergänzung meines vorjährigen Berichtes angezeigt. Der südslawische Buchhandel steht in so enger Beziehung zu uns, daß hier die im Laufe eines Jahres eingetretenen Veränderungen auch für uns von Interesse sind. Überdies war es mir diesmal möglich, die Angelegenheiten des Buchhandels von SHS auch von einigen neuen Gesichtspunkten aus zu betrachten.

So konnte ich zum ersten Mal seit der politischen Neuordnung der Dinge Suschak wieder besuchen, ehemals Vorstadt der (jetzt italienischen) Hafenstadt Trieste, heute Jugoslawiens nördlichster Adriahafen. Hier befinden sich jetzt zwei Sortimentsbuchhandlungen, welche die Ungunst der allgemeinen Lage und im besonderen die wirtschaftlich schwierige Situation dieser Stadt deutlich an ihrem unbefriedigenden Umsatz verspüren.

\*) Der Aussatz ist Ende 1926 geschrieben, kann aber infolge widriger Umstände erst jetzt erscheinen.

Suschak zählt zu Kroatien, zu einem Lande, das der deutschen Kultur immer nahegestanden hat. Daher finden wir hier das merkliche Übergewicht des deutschen Buches über das französische. Neben Belletristik ist es insbesondere deutsche technische Literatur, die in den Buchhandlungen dieser Stadt verhältnismäßig viel verlangt wird. Es bedarf wohl kaum der Erwähnung, daß hier, wo eine arge Geldnappheit dem Buchhandel die Kunden entzieht, Klagen über die deutschen Bücherpreise auf der Tagesordnung stehen. Ja selbst die serbokroatischen Werke empfindet man in Suschak als zu teuer!

Auch in der Hauptstadt Belgrad wie in anderen Orten des Landes ist das Gesamtbild ungünstiger, als ich es im Vorjahr hier gefunden habe. Man kann wohl ungefähr die Zeit um Ende März 1926 als den unerfreulichen Wendepunkt bezeichnen. Seit damals macht sich der allgemeine Geldmangel im Lande für das Sortiment besonders arg fühlbar. Die jugoslawische Verlagsproduktion hat aber allem Anschein nach keine Einbuße erlitten. Der Abgang im Umsatz des Sortiments dürfte wohl in erster Linie auf Kosten der teureren, d. i. der importierten Bücher gehen. Die wichtigsten Verlagsanstalten haben ihren Sitz in Belgrad, in der kroatischen Landeshauptstadt Agram (Zagreb), in der bosnischen Landeshauptstadt Serajewo und in Ragusa (Dubrovnik), der bekannten alten Hafen- und Fremdenstadt an der dalmatinischen Küste. Auch in anderen Orten befinden sich einzelne Verleger. Eine Gesamtübersicht ihrer Produktion ist nicht vorhanden. »Knjižarstvo« (Der Buchhandel), das vorzüglich redigierte Fachblatt des Agramer Buchhändlerclubs, hat in letzter Zeit bei leider etwas unregelmäßigem Erscheinen die Führung einer fortlaufenden Bibliographie unterbrochen, schätzt aber die Produktion folgendermaßen ein: 1924 dürften im ganzen Reiche ungefähr 1950 Bücher erschienen sein; hiervon waren 620 Werke in serbokroatischer Sprache und Antiquaschrift, 850 in serbokroatischer Sprache und Cyrillsschrift gedruckt, 170 in slowenischer Sprache, die restlichen ungefähr 310 Werke in deutscher oder ungarischer Sprache. 1925 hat sich die Produktion um zirka 20% vermindert, 1926 dürfte sie auf der ziffernmäßigen Höhe des Vorjahrs geblieben sein.

Dem fühlbaren Mangel einer vollständigen Bibliographie und verlässlichen Verlagsstatistik sucht der deutsch-serbische Buchhändler Franz Bach in Belgrad privat und ohne amtlichen Auftrag auf den Leib zu rücken. Bach, der seine Firma von dem nunmehr rein serbisch gewordenen Sortiment Geza Kohn getrennt hat, führt heute selbständig die namhafteste deutsche und internationale Buchhandlung der Hauptstadt und läßt in seinem Verlag monatlich eine serbokroatische Bibliographie erscheinen. Diese Publikation, die der Verlag in wirklich vorbildlicher Weise ganz uneigennützig und lediglich im Gesamtinteresse der jugoslawischen Buch- und Zeitschriftenproduktion seit kurzem herausgibt, ist gut aufgemacht, sehr ausführlich und übersichtlich. Die erforderlichen Daten werden dem Verlag Bach von der Staatsbibliothek zur Verfügung gestellt. Diese erhält durch die lokalen Polizeibehörden die Pflichtexemplare der Neuerscheinungen. Aber wie mir scheint, hat der Verlag in seiner selbstlosen Arbeit mit erheblichen Schwierigkeiten zu kämpfen, da die Pflichtexemplare verspätet in den Besitz der Staatsbibliothek gelangen.

Die mangelhafte Organisation in allen den Buchhandel betreffenden Fragen bildet überhaupt einen Krebs-Schaden des jugoslawischen Geschäftsverkehrs. Immer wieder hört man das Bedauern der Buchhandelskreise über das Fehlen einer Organisation nach dem hier voll und ganz gewürdigten deutschen Vorbild! Erschwerungen für einen Zusammenschluß sind eben nach wie vor festzustellen. Die meisten Sortimenter beschränken sich nicht auf das Buchgeschäft; von den rund 30 Buchhandlungen beispielsweise, die es in Belgrad gibt — darunter vier internationale —, führen 70% nicht nur Papier-, sondern auch noch andere Waren. Überdies ist die durch Save und Donau gegebene kulturelle und wirtschaftliche Grenzlinie zwischen den alten und neuen Provinzen noch immer nicht gefallen. In Belgrad hat der serbische Buchhändlerverein »Knjizarsko Naruženja« seinen Sitz, in Agram der kroatische Buchhändler-

**F**ür den »Klub Knjižara«. An eine Vereinigung zu einer gesamtstaatlichen Organisation ist allem Anschein nach bis auf weiteres nicht zu denken. Der kroatische Klub gibt, wie erwähnt, ein Fachblatt »Knjižarstvo« heraus, der serbische Verein, der übrigens die Absicht hat, in irgendeiner Form sich an unseren Börsenverein enger anzulehnen, beabsichtigt auch die Herausgabe einer als Mitteilungen an den Buchhandel gedachten Monatschrift. Die »Knjizarsko Naruženja« besitzt wohl in ganz Jugoslawien Mitglieder; aber die Zersplitterung des Buchhandels wird dadurch nicht geringer.

Dazu kommt die private Konkurrenz, durch die Verleger und Sortimenter ständig an ihrem Lebensnerv bedroht werden. In manchen Mittelschulen erhalten die Lehrer die Schulbücher mit hohem Rabatt. An verschiedensten Schulen betreiben Lehrer und Schuldienner schwunghaften Handel. Die Verleger liefern die Schulbücher für die ganze Klasse an den Lehrer mit vollem Rabatt, die Lehrer verkaufen die Bücher an die Schüler zum Ladenpreis und gewinnen auf diese Art den Rabatt. Ja, es gibt Fälle, in denen Verleger, welche dem Sortimenter den ihm gebührenden Zwischengewinn nicht auf diese Art entziehen wollen, von den Lehrern vor die Wahl gestellt werden: Entweder ihr liefert uns zum Buchhandelsrabatt, oder wir führen in unserer Schule die Bücher eines anderen Verlegers ein, der so arbeitet, wie wir es wünschen! Die Schuldienner folgen vielfach diesem bösen Beispiel und errichten in ihrem Amtszimmer regelrechte Papierhandlungen, wieder zum Schaden des Sortimenters, der ja hier zumeist auch Schulhefte und Schreibwaren führt. Noch weiter gehen jene Lehrer, die kurzerhand Schulbücher selbst verlegen. Die von ihnen hergestellten Lehrbücher übergeben sie gar nicht oder nur verspätet dem legitimen Buchhandel und verschleissen sie direkt an ihre Schüler. Den letzteren, die sich der Autorität des Lehrers beugen müssen, bleibt natürlich keine Wahl, und sie kaufen in solchen Fällen eben nur beim Lehrer. Es gibt Schuldienner, die sich geradezu als »Auslieferer« der Werke dieser »Lehrer-Verleger« spezialisiert haben. Besonders bedauerlich ist es, daß sich selbst politische Behörden, statt derartigen Unfug zu bekämpfen, an der Ausschaltung des Buchhandels beteiligen. Diese Behörden geben sogar an die ihnen unterstehenden Ämter Befehlungen heraus, worin die Schulen veranlaßt werden, Bücher bei irgendeiner Druckerei, einem Verein oder dergleichen zu beziehen, obwohl diese weder Konzession zum Buchhandel noch auch Gewerbeschein für Papierhandel besitzen.

Überdies hat sich in der Nachkriegszeit die Unsitte entwickelt, daß Kolonialwaren- und Tabakhändler Bücher verschleissen, natürlich ohne die Berechtigung zum Buchhandel zu besitzen und ohne dafür Steuer zu zahlen. In Agram und in anderen Städten kann man fast in jedem Tabakkunden Bücher kaufen.

Die Zeitungskolportage sind ebenfalls infolge lässiger Handhabung der bestehenden Gesetze zu Buchhändlern, richtiger gesagt, zu Buchhändlern geworden. In den größeren Kaffeehäusern, auf den belebten Straßen und Marktplätzen betreiben sie ohne jede Berechtigung schwunghaften Handel mit Büchern.

Eine Angelegenheit, die ich als besonders wichtig bezeichnen muß, ist das Verhalten mancher ausländischen Vertreter. Um zu verhindern, daß in Zukunft auch deutsche Firmen in dieser Sache Unannehmlichkeiten erfahren, möchte ich dieses Thema der allgemeinen Beachtung empfehlen: Vertreter ausländischer Verleger bereisen Jugoslawien, besuchen aber nicht die Sortimenter, sondern wenden sich nur an Private und an Ämter und entziehen auf diese Art dem Buchhandel den ihm gebührenden Verdienst. Diese Vertreter und ihre Firmen zahlen natürlich in Jugoslawien keine Steuern, erzielen aber nach über-einstimmender Aussage der geschädigten Sortimenter höhere Umsätze als die ansässigen, unverhältnismäßig hoch besteuerten Buchhändler.

Der Buchhändlerklub in Agram hat alle die vorstehend genannten Fälle unlauteren Wettbewerbs vor einiger Zeit dem Handels- und dem Unterrichtsministerium unter Protest gemeldet und gründliche Abhilfe gefordert.

Die Antwort des Handelsministeriums, die fürzlich erfolgt ist, besagt: »Jedweder Verkauf von Büchern in Schulen, welche diesem Ministerium (also nur dem Handelsministerium! Ann. Dr. W.) unterstehen, ist untersagt. Hantieren mit Büchern ist gesetzlich verboten. Hinsichtlich der ausländischen Vertreter wird bekanntgegeben, daß diese lediglich das Recht haben, Buchhändler und nicht auch Privatpersonen um Bestellungen anzuheben.«

Diese keineswegs erschöpfende und wirklich sehr dürftige Ausierung hat die Buchhändler nicht befriedigt. Sie sind entschlossen, der Konkurrenz mit aller Energie auf den Leib zu rüden. Was die ausländischen Vertreter betrifft, hat das Fachblatt »Knjižarstvo« allen Kollegen zur Pflicht gemacht, jeden Fall des privaten Handels sofort mit den erforderlichen Angaben über den Vertreter, den Namen der vertretenen Auslandsfirmen usw. zur Anzeige zu bringen, damit die Schuldtragenden der Polizei übergeben und über die Grenze abgeschoben werden können.

Wenn die Anzeichen nicht trügen, bewegt sich das Interesse für das deutsche Buch wiederum in ansteigender Linie. Das deutsche Buch hat in allen Teilen des Reiches viele Freunde, man ist — sei es in Kroatien, sei es in Serbien — vielfach deutlich deutsch orientiert. Unser Auslandbuchhandel könnte unter Umständen heute hier am Beginn eines wahrhaftigen Siegeszuges stehen. Die sinngemäße und geschmackvolle Propaganda des deutschen Verlags hat ein Gutteil zu dem verhältnismäßig günstigen Stand der Dinge beigetragen. Der deutsche Verlag unterstützt ja auch den Auslandsortimenter durch Propaganda, der französische tut das nicht im gleichen Maße; er überläßt die Förderung des Absatzes in der Regel ganz und gar dem Buchhändler. Dem französischen Buch schadet hierzulande auch der Umstand, daß die Preise denn doch allmählich korrigiert werden. Diese relative Verteuerung, die ja bei der deutschen Produktion ausgeschaltet ist, hat ihre psychologischen Nachteile. Immerhin ist das französische Buch noch sehr billig, der broschierte Roman kostet heute im allgemeinen 27 Dinat. Nach wie vor verlangt ein Großteil des Publikums gehstete Ausgaben, um so mehr, als Einbände noch durch den Zoll verteuert werden. Aber es muß gesagt werden, daß die viel angefeindete wertvolle Ausstattung der neuen deutschen Produktion allmählich manche Sympathien erobert. Gewiß ist der Kunde nach wie vor von den Preisunterschieden zwischen deutschen und anderssprachigen Werken unangenehm berührt. Aber wenn ihn der Sortimenter auf die mustergültige Ausstattung der deutschen Bücher aufmerksam macht, so führt dieses Argument heute — trotz der Geldkrise — häufiger zum Ziel als noch vor Jahresfrist. Nichtsdestoweniger bildet im großen und ganzen der hohe Preisstand, der durch eine wertvolle Ausstattung bedingt ist, eines der gefährlichsten Hemmnisse für die Verbreitung des deutschen Buches in Jugoslawien. Eine sinnreiche Anregung, die ich vom jugoslawischen Sortiment erhalten habe, gipfelt in dem Vorschlag, der deutsche Verlag möge nach dem erfolgreichen englischen Vorbild der gut ausgestatteten ersten Auflage von Neuheiten später Auflagen in ganz wohlfeiler Ausstattung folgen lassen. Ich verlasse nicht die Schwierigkeiten, die der Durchführung dieser Anregung im Wege stehen. Aber in gewissen Fällen wird es ohne weiteres möglich sein, das weniger zahlungskräftige Publikum auf diese Art zu erfassen.

Leider zeigen sich im Verhältnis zwischen dem deutschen Ausfuhrbuchhandel und dem jugoslawischen Käufer hic und da noch immer ernste Trübungen, obwohl es denn doch nicht allzu schwer wäre, diese aus der Welt zu schaffen. Der goldene Mittelpunkt zwischen Vorsicht und Großzügigkeit ist nicht überall gefunden — nebenbei gesagt, ein Umstand, der heute in vielen Ländern den deutschen Handel, und nicht nur den Buchhandel, erschwert. Es ereignet sich, daß deutsche Verleger und Grossisten schlechten jugoslawischen Firmen allzu großzügig Kredit geben; und wenn sich dann die bösen Folgen zeigen, sind die deutschen Lieferanten vom jugoslawischen Geschäft derart abgeschreckt, daß sie auch guten Firmen den notwendigen Kredit verweigern. Man müßte immer wieder den Grundsatz betonen: Vorsicht und Zurückhaltung gegen zweifelhafte, größte Rücksicht auf gute Firmen! Die geradezu unhaltbaren Zahlungstermine, die

ohne Beachtung des langwierigen Post- und Frachtwegs zuweisen gestellt werden, untergraben naturgemäß die Kauflust. Und noch eins: Kann der deutsche Verleger die Lieferungsbedingungen des Bestellers nicht einhalten, so ist es gewiß nicht richtig, intransigent zu bleiben und eine Ausführung der Bestellung kurzerhand abzulehnen. Jrgendein Ausweg, der beide Teile befriedigt, wird schließlich und endlich zu finden sein!

Vergessen wir nicht, daß eine Buchbestellung aus einem Lande, dessen Bevölkerung unserer Kultur so viel warmes Interesse entgegenbringt wie die jugoslawische, nicht in der Fakturenziffer von so und sovielen Mark ihrer Bedeutung nach erschöpft ist! Jedes deutsche Buch, das nach Jugoslawien geliefert wird, zieht andere deutsche Bücher nach und bildet einen Baustein in der Brücke von Volk zu Volk, von einer trüben Vergangenheit zu einer helleren Zukunft.

## Bemerkenswerte Prospekte und Werbebriebe.

Von Ed. G. Kreuzhage.

(Siehe zuletzt Vbl. 1926, Nr. 182.)

Wenn in der Natur die warme Märzensonne den letzten Schnee zerrinnen läßt und hier und da schon ein paar Blumen als erste Frühlingsboten sich zeigen, beginnt im allgemeinen für den Buchhandel und damit auch für die buchhändlerische Propaganda eine weniger bewegte Zeit, die lediglich um Ostern wieder lebhafter zu werden pflegt. Abweichend vom Jahresverlauf in der Natur kann man wohl mit Recht den winterlichen Zeitraum, der durch den heutigen Bericht erfaßt werden soll, als Winterezeit der buchhändlerischen Werbung bewerten. Die kritische Zusammenstellung hervorragender Prospekte und Werbebriebe hat diesmal ein solch umfangreiches Material zu berücksichtigen, daß die Auswahl schon aus Raumgründen sehr beschränkt werden mußte. Auch die weitläufige Behandlung von besonders bemerkenswerten Werbesachen ließen die gleichen Gründe nur in einigen Ausnahmefällen zu.

Es seien zunächst einige Prospekte jener Literaturgattung erwähnt, die vor allem Bedeutung für die Zeit der Weihnachtsgeschenke zu haben pflegt. Werbesachen über Bilder- und Geschichtenbücher für die Jugend müssen, wenn sie ihren Zweck erfüllen sollen, zumeist in sehr wörtlichem Sinne »Prospekte« sein, da auf die Jugend das Anschauliche und bildlich Klare in noch wesentlich stärkerem Maße einwirkt als auf Erwachsene.

Der Prospekt »Kinder- und Jugendliteratur« der Jugendlbuchhandlung Else Steup, Berlin, der als eine der wenigen Sortimentserwerbesachen an erster Stelle betrachtet werden möge, wendet sich allerdings vorwiegend an die Eltern. Durch seine im lebendigen Erzählerton gehaltenen Schilderungen vermittelt er auch ohne Illustrationsproben ein treffliches Bild von allen Büchern, die empfohlen werden. In geschickter und sicherlich erfolgreicher Weise sucht die Zusammenstellung das Vertrauen der »großen« Buchläufer, die ja für die Wahl der Christkindl-Geschenke letzten Endes ausschlaggebend sind, zu der Jugendlbuchhandlung als einer zuverlässigen Beratungsstelle für die Literatur ihres Sondergebiets zu wecken. Nebenbei sei erwähnt, daß die Inhaberin der genannten Firma auch in zwölf durch den Deutschland-Sender verbreiteten Radiovorträgen für das gute Jugendlbuch geworben hat.) Enthielt das genannte Verzeichnis keine Illustrationsproben, so weisen umgekehrt einige der Bilderbuchankündigungen des Verlags Gerhard Stallung in Oldenburg außer der Preisangabe keinerlei Text auf: sie beschränken sich auf die Darbietung je eines besonders gut gelungenen Bildes aus dem betreffenden Buche oder auf die Wiedergabe der Einbandillustration. Eine knappe Inhaltsangabe oder kurze Besprechungsseite auf der Rückseite dieser in Offset gedruckten Werbeblätter hätten deren Wirkung doch wohl noch steigern können. Mehr dem erstgenannten Prospekt entspricht dann wieder eine gleichfalls in erzählender Form gehaltene Sammelankündigung Stallingscher Jugendlbücher, worin »Der kleine Peter« seinen Altersgenossen von den Erfahrungen berichtet, die er bei dem guten »Bücheronkel« gemacht hat. Der diesem Heftchen beigelegte Wunschzettel ist sicherlich zu Weihnachten eifrig ausgefüllt worden. Dass (trotz des Schaukelpferdes im Wappen) der Stallingsche Bilderbücherverlag bei seiner Propaganda nicht auf dem Traditionsgaul herumreitet, zeigen erfreulicherweise auch seine übrigen hübschen Nellamesachen mit dem Kinderkopf auf dem Umschlag als Blickfang, den gut ausgewählten Bildproben sowie dem lebendig und phrasenlos verbundenen Text. Der Werner Kübe Verlag in Berlin hat neben seinem von Walter Trier gemalten

farbenfreudigen Plakat einen wirkungsvollen Prospekt über seine Sammlung »Die Tierbücher« erscheinen lassen, der auch auf den künstlerischen Wert der lebendig erschienenen Illustrationen dieser Bücher durch die davon gegebenen Proben schließen läßt. Mehr noch als die im vorher genannten Prospekt wiedergegebenen Zeichnungen dürften die lustigen Illustrationen zu »Doktor Dolittle und seine Tiere«, von denen William & Co. in Charlottenburg einige in dem Prospekt über dieses Buch bringen, dem kindlichen Verständnis entgegenkommen. Im Zusammenhang mit den Bildproben weist auch der Werbetext in frischer, glücklicher Form auf die vorzügliche Eignung der angekündigten Dolittle-Bücher als Geschenke für Kinder hin. In weniger reizvollem Gewande präsentiert sich ein Verzeichnis in 16° von Bongs Jugendbücherei (Rich. Bong, Berlin). Das kleine Format bedingt Nonpareille-Satz sowohl der Inhaltsverzeichnisse der angekündigten Bücher als auch der Besprechungsansätze, was natürlich die Lesbarkeit sehr beeinträchtigt. Auch in fast doppelt so großem Format würde sich der Prospekt, in dem jetzt wohl nur die Abbildungsproben Beachtung finden, als Briefbeilage verwenden lassen, wodurch die Nachteile des sehr kleinen Drucks zu vermeiden wären. Der Verlag Moritz Diestelweg in Frankfurt a. M. hat neben einigen Plakaten über seine »Kranz-Bücherei«, die Illustrationsproben bringen, auch ein hübsches und handliches Verzeichnis der Sammlung erscheinen lassen, das durch die eingestreuten Abbildungen vorteilhaft belebt wird. Daneben stellt der Verlag den Sortimentern, die ein Sonderfenster machen wollen, eine geschickt abgefaßte Einladungskarte für die Kunden zur Verfügung. Die jugendlichen Leser sucht R. Thiemanns Verlag in Stuttgart durch ein Preisrätsel auf seine Jugendbücher besonders aufmerksam zu machen. Durch diese Art der Werbung wird wohl mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit eine größere Beachtung der Prospekte erreicht, vor allem dann, wenn durch einen (auch in diesem Falle gleich eingesetzten) entsprechenden Vorbruch die Kinder angeregt werden, ihre Wünsche schriftlich festzuhalten. Sehr übersichtlich gegliedert ist auch das umfangreichere Verzeichnis der Thiemannschen Jugendbücher, dem vor allem die beigegebene, nach Altersstufen geordnete und also wohl für die Eltern bestimmte Inhaltsübersicht Wert verleiht. Für die Ausgaben von Grimms Märchen des Verlages A. Anton & Co. in Leipzig werben mehr als viele Worte die in den Prospekt über die Bücher eingeklebten Bildproben, die sehr glücklich ausgewählt sind und dieser Ankündigung unbedingte Beachtung sichern. Sehr nett gestaltet ist auch das Jugendbücher-Verzeichnis des Verlages D. Gundert in Stuttgart mit dem Motto: »Nach Arbeit, Sport und Spiel ein kleines gutes Buch«, in dem die Verteilung des zweisäig gedruckten Textes und der Illustrationsproben als gut gelungen bezeichnet werden darf. Das Gleiche kann auch von dem Verzeichnis »Kinderlust« des Verlages Teubner in Leipzig gesagt werden, von dem auch ein durch einige vortreffliche Holzschnitte wirkungsvoll illustrierter Prospekt des Buches »Nordlandhelden« besondere Erwähnung verdient. Das Werbeblättchen der Verlagsanstalt Tyrolia A.-G. in Innsbruck über ihre Jugendbücher wird sehr geschickt durch einen kleinen Aufsatz von Dr. R. G. Oberholzer eingeleitet, in dem besonders der erzieherische Wert der Jugendbücher betont wird. Auch hier ist der Werbewert von Illustrationsproben entsprechend berücksichtigt worden.

Aussätze von Besprechungen besonders von Märchenbüchern werden wohl nicht allzuoft vollständig gelesen. Wenn sie aber in so liebenswürdiger Weise dargeboten werden wie in der vom Volksvereins-Verlag in München-Gladbach herausgebrachten »Geschichte von allerlei Märchen«, dürfen solche (hier ganz unaufrüdiglich in den Text eingegliederten) Urteile unbedingt Beachtung finden und damit auch ihre Werbekraft nicht verfehlten. Auch die Art, in der die Einleitung des Verzeichnisses »Kinderbücher, Jugendbücher« vom Verlag Herder & Co. in Freiburg i. Br. die jugendlichen Leser unmittelbar zu fesseln und zum Bücherkauf anzuregen sucht, kann als zweckentsprechend gelten. Die recht ungleichwertigen Illustrationsproben dürfen allerdings zum Teil die Wirksamkeit des Prospekts nicht erhöhen.

Etwas gar zu bunt ausgespielt ist der Prospekt des Verlages Hesse & Becker in Leipzig, der in Form einer Weihnachtsplauderei von Karl Duenzel mit dem Titel »Die Kunst zu schenken« in an sich netter Form auf die Bücher des Verlages hinweist. Dass die zeichnerische und farbige Ausführung der dem Prospekt zugrunde liegenden Idee manches schuldig geblieben ist, zeigt besonders die letzte Seite des Prospekts. »Vom rechten Schenken« handelt auch ein Prospekt, der in Form eines unter dem genannten Titel stehenden Aufsatzes auf die wesentlichen Geschenkwerke des Verlages Josef Kösel & Friedrich Pustet in München hinweist. Vom gleichen Verlage liegen dann noch zwei Prospekte über das Werk

»Sieberts, Wunder im Weltall« vor, die durch die ausgewählten Text- und Bildproben bzw. das Inhaltsverzeichnis von der Vielseitigkeit des angekündigten Buches ein klares Bild geben und dadurch sicherlich laufanregend wirken. »Im Fluge durch die große Welt« führt die Zeitschrift »Märkus«, die der Luftfahrt-Verlag G. m. b. H. in Verbindung mit der Union Deutsche Verlagsgeellschaft in Berlin herausgibt. Ein sehr gut gedruckter, vornehmer Prospekt mit beigelegter, farbiger Bildprobe hebt in geschickter Weise die Mannigfaltigkeit des Inhalts, die Bedeutung der Mitarbeiter und die Güte der Ausstattung hervor. Eine zweite Ankündigung der Zeitschrift wirbt Bezieher durch eine Auslosung in der Weise, daß auf jedes zehnte Jahresabonnement eine Rundflugfahrt kostenlos gewährt wird. Auch diese Art der Reklame dürfte ihre Wirkung nicht verfehlten. Der Gründsberg-Verlag G. m. b. H. in Magdeburg kündigt das Buch von Ernst Jünger »Feuer und Blut« in einem auf fast zu aufdringlich-gelbem Papier gedruckten Prospekt an. Der Text ist sehr günstig verteilt, wenn auch bemerkt werden muß, daß der Buchtitel selbst in dem rotbraunen Druck auf dunkelgrauem Untergrund nicht genügend hervortritt, vielmehr nur mit Schwierigkeit zu lesen ist. Auf jeden Fall wird aber diesem Prospekt durch seine vom Schema abweichende Anordnung und die außergewöhnliche Farbe des Papiers Beachtung gesichert sein.

Außerordentlich wirkungsvoll ist der Tiefdruckprospekt des Verlages Gerhard Stalling in Oldenburg »Psychotechnik und Polizei« mit der unserer Zeit der Verkehrsregelungen so sehr gemäßen Abbildung des Schupomannes, der den Betrachter zum Anhalten zwingt. Auch die Prospekte des Delphin-Verlages in München über seine Bücher zur Körperforschung wirken vor allem durch die Abbildungsproben, die ebenfalls heute Aufmerksamkeit finden werden. Alle diese auf Kunstdruckpapier hergestellten Prospekte zeichnen sich durch zweckentsprechende Auswahl der Bilder und deren gute Gingliederung in den Werbetext aus. Mit einer etwas anderen Art von Körperforschung beschäftigt sich ein Prospekt des Verlages Heinrich Kellinger in Nordhausen, in dem das »Kochbuch« von Anna Morgenstern angezeigt wird. Ein kurzer einleitender Aufsatz »Der Mann, dem es gut schmeckt« bildet ein treffliches Gegenstück zu dem von Hohlwein gemalten, auf der dritten Prospektseite einfarbig reproduzierten Titelbild des Werkes. Die erste Seite der Werbesache gibt einen Ausspruch von Brillat-Savarin: »Das Schicksal der Völker hängt von der Art ihrer Ernährung ab« mehr auffallend als in künstlerischer Form wieder.

Mit dem Schicksal beschäftigt sich auch eine vierseitige Ankündigung des Verlages W. Bobach & Co. in Leipzig von »Vier Büchern der Selbsterkenntnis«, die durch eine zweifarbigie Prospekt-Titelzeichnung sehr gut wirkt und durch Übersichtlichkeit und knappen, klaren Text hervortritt. Sehr zweckmäßig gestaltet sind auch die als Briefbeilagen gut verwendbaren, auf Kunstdruckpapier hergestellten kleinen Ankündigungen des Malik-Verlages in Berlin, die auf der Titelseite jeweils eine Photographie des betreffenden Autors geben, während die Innenseiten dem Werbetext vorbehalten sind. Die letzte Prospektseite bringt dann den Bestellvordruck, der ja sicher sehr wichtig ist, bei einer Reihe der bisher behandelten Prospekte aber fehlt.

Eine Ankündigung des Buches von O. H. Garstens »Der Untergang des Sozialismus« (Otto Elsner Verlagsgeellschaft m. b. H. in Berlin) propagiert dieses Werk in vortrefflicher Art, wobei die Textfassung und die Sachanordnung gleichmäßig zur Werbewirkung beitragen. Hervorzuheben sind auch aus dem gleichen Grunde die Ankündigungen von Kurt Bawinkel Verlag in Berlin, die auf Federleicht-Dickdruck-Papier gut gedruckt sind und sich nach ihrem Format als Briefbeilagen sehr eignen. Ein Prospekt der Firma Morawe & Scheffelt Verlag G. m. b. H. in Berlin wirkt vor allem durch die gute farbige Einbandzeichnung des angekündigten Buches Brehne »Süd-Afrika — Die Zukunft«. Das Gleiche gilt von den Ankündigungen der Moebibicher des Verlages August Scherl G. m. b. H. in Berlin, in denen der Werbewert, der Abbildungen aus fremden Ländern stets ohne weiteres innenwohnt, ebenfalls entsprechend verwertet ist.

Den Ankündigungen verschiedener Verlagswerke der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig sichert die keineswegs allgemein übliche Druckanordnung, die sich etwas dem Bauhausstil annähert, von vornherein die Beachtung der Empfänger, zumal da die erwähnte Annäherung nicht so weit geht, daß sich auch auf diese Prospekte jene zuweilen treffende Bemerkung in einem der letzten Heften des »Archivs für Buchgewerbe und Gebrauchsgraphik« anwenden ließe: »Eine Drucksache ist nach den Grundsätzen der Konstruktivistischen zweckbetont, wenn ihre Mitteilung nur unter Schwierigkeiten gelesen werden kann.« Der Werbetext der Prospekte ist so gehalten, daß die durch

die äußere Gestaltung einmal geweckte Aufmerksamkeit bei der Lektüre nicht vor deren Beendigung sinkt. Das obige ironische Zitat gilt schon etwas für einen Prospekt der Sammlung »Alte Meisen und Abenteuer« des Verlages F. A. Brockhaus in Leipzig, der — will man alles lesen — immerhin auch nach allen Richtungen gedreht werden muß. Ein zweiter Prospekt der gleichen Sammlung, der in Verkleinerung die Einbandbilder der einzelnen Bände wiedergibt, weist diesen Mangel nicht auf, wohingegen hier bemerkt werden muß, daß die in Nonpareille gesetzten 36 Inhaltschilderungen, die an sich auf das Notwendige beschränkt sind, wohl selten auch nur zum Teil wirklich gelesen werden. Es sei in diesem Zusammenhang nochmals betont, daß der Nonpareille-Satz von längeren Werbetexten, der infolge falscher Sparfamkeitswägungen bei Ankündigungen des Buchhandels nur allzu häufig zu finden ist, als durchaus unzweckmäßig angesehen werden muß. Sehr auffallend schon durch die Titelzeichnungen sind dann noch zwei Prospekte des Verlages Brockhaus über die Bücher »Norden, Auf neuen Pfaden im Kongo« und »Der wilde Bandar«; bei dem letztgenannten Prospekt ist besonders der sehr geschickt gefaßte, knappe Werbetext hervorzuheben. Eine Verlagsangabe ist hier im Gegensatz zu den übrigen erwähnten Brockhausschen Ankündigungen unterblieben.

In wirkungsvoller Ausmachung präsentieren sich zwei Prospekte des Verlages Strecker & Schröder in Stuttgart von »Reis, Bei Verbern und Beduinen«, und »Consten, . . . und ich weine um dich, Deutsch-Afrika«, von denen die erstgenannte Ankündigung besonders durch die aparten Druckfarben, die zweite durch die Proben einiger Kohlezeichnungen aus dem Buche besticht. Eine in Offset gedruckte Werbekarte über die Monatsschrift »Karl Hagenbecks illustrierte Tier- und Menschenwelt« des Verlages Köhler & Krüger in Hamburg wirkt sehr lebendig durch einige Textproben mit den zugehörigen Illustrationen, die zusammen mit der knappen, aber ausreichenden Darlegung der Ziele der Zeitschrift von dieser ein sicher laufanregendes Bild geben. Auch ein wesentlicher Teil des großformatigen Verzeichnisses des Verlages J. Neumann in Neudamm handelt von Literatur über Tierleben und Jagdverschreibungen. Darauf weist auch schon die nette Titelzeichnung des Prospekts hin, in der gezeigt wird, wie Meister Lampe im Winter, mangels anderer Beschäftigung, sich der Lektüre der Bücher des Verlages Neumann hingibt. Der hohe Bücherstapel, der den beim Weihnachtsfestzettel Besondern umgibt, läßt das Motto des Prospekts »Das reicht bis Ostern« als berechtigt erscheinen. Die in dem Bilde zum Ausdruck kommende originelle propagandistische Idee wird dem Prospekt, der auch in sonstiger Hinsicht als einwandfrei bezeichnet werden darf, besondere Aufmerksamkeit der Empfänger sichern.

In dem Prospekt des Verlages Albert Langen in München über seine Sammlung »Bauhausbücher« wurden Text und die verkleinerten Bildproben naturgemäß in der als »Bauhausstil« bekannten typographischen Art und Weise angeordnet. Daß davon eine stark auffallende Wirkung ausgeht, ist nicht zu bestreiten, und man darf wohl sagen, daß ein in dem Prospekt wiedergegebener Auszug einer Besprechung der Bücher, in der die »Übersichtlichkeit, Auflösung und Verfestigung des Satzes als ein typographisches Ereignis« hervorgehoben wird, sich in gewisser Hinsicht auch auf den Prospekt selbst beziehen läßt. Ein Prospekt des Delphin-Verlags, München, »Architektur und Kunstgewerbe des Auslands«, zeichnet sich vor allem aus durch einen fesselnd geschriebenen Einführungstext, der durch die beigegebenen Abbildungen belebt und die amgesagten Urteile vorteilhaft ergänzt wird. Wie bei allen Ankündigungen dieser Art zeigt sich bei der erwähnten und auch einer entsprechenden zweiten des gleichen Verlags der Reihenpublikation »Die Zeichnung«, daß die den Büchern entnommenen Illustrationsproben bei einigermaßen geschickter Auswahl und günstiger Verteilung im Prospekttext die Beachtung der Empfänger in so starkem Maße zu erzielen geeignet sind, daß der Text selbst auf unterstützende und erläuternde Darlegungen beschränkt werden kann, weshalb die Aufgabe des Propagandisten in solchen Fällen zumeist ohne allzugroße Mühe zu lösen ist. Es ist unbedingt Wert zu legen auch darauf, daß solche Prospekte in der Art der drucktechnischen Anordnung dem Charakter der Bücher möglichst nahekommen. Das scheint bei den sehr vornehmen, ausgezeichnet gedruckten Ankündigungen des Rydstaell-Verlags, Wien, insbesondere bei dem Prospekt über die Zeitschrift »Belvedere«, der Fall zu sein. Die Werbeschäfte lassen auf eine vorbildliche Ausstattung der Zeitschrift und der Bücher schließen und dürften ihre Wirksamkeit bei den in Frage kommenden Kreisen nicht verfehlten. Nett ist auch eine Ankündigung des Verlags Albert Langen-München über Fuchs, »Gavarnie«, gleichfalls mit Illustrationsproben und dem diese ergänzenden Text. Ob allerdings die besondere

Betonung des Prospektcharakters durch Aufdruck des Wortes »Prospekt« erforderlich sei, mag dahingestellt bleiben. Zur Durchsicht reicht infolge übersichtlicher Gestaltung ein gut gedrucktes und trefflich illustriertes Verzeichnis des Cephophon Verlags, Charlotteburg, das sich in seinem Textteil fast ausschließlich auf die Wiedergabe von Rezensionen der angezeigten Bücher beschränkt und von der Vielseitigkeit der Verlagsproduktion auf künstlerischem Gebiete ein gutes Bild vermittelt.

»Bücher für Weihnachten« nennt sich eine Übersicht über die Neuerscheinungen des Verlags F. Bruckmann A.-G., München, die durch die Zusammenfassung einer Reihe von geschickt angelegten Einzelprospekten in einem besonderen Umschlag gegeben wird. Störend wirkt dabei, daß hier auf diese Weise entstandene Katalog in seinen einzelnen Teilen hinsichtlich der Schrift, des verwendeten Papiers usw. häufig stark kontrastiert, wenn das auch von Seiten vielleicht nicht so sehr beachtet wird. Jedenfalls wird der Zweck der einzelnen Prospekte durch die Zusammenfassung kaum beeinträchtigt, da eine Broschüre wie die vorliegende wohl nicht so schnell in den Papierkorb wandert. Ein kleines mehrfarbiges Plakat für das Boehnische Werk »Die Mode«, in dem die einzelnen Bände in Art eines Stilllebens unter Zuhilfenahme von zwei Nymphenburger Porzellansfiguren, eines Fächers usw. gruppiert sind, dürfte beim Sortiment Anklang und vielfache entsprechende Verwendung gefunden haben. Ein Verzeichnis »Das vorbildliche deutsche Buch« des Verlags L. C. Wittich-Darmstadt wird in seiner Ausstattung den durch seinen Titel bedingten Ansprüchen vollkommen gerecht. Der eigentliche Werbewert des Prospekts wird sich allerdings, schon infolge der Preise der Bücher, nur Bibliophilen gegenüber, an die er sich ja auch wendet, auswirken können. Auch dem Nichtbibliophilen aber bietet das Durchblättern eines solchen Prospekts ästhetischen Genuss und kann in ihm wenigstens die ja auch nicht unwichtigen inneren Voraussetzungen der Bibliophilie wecken.

Dass das Werk »Die deutsche Werbographik« von F. Schubert des Verlags Franzen & Lang G. m. b. H., Berlin, für den Werbeschaffmann und Gebrauchsgraphiker eine Fundgrube interessanter Anzeigen und bedeutender Werbographik aller Art ist, zeigen schon die wenigen in dem Prospekt über dieses Buch wiedergegebenen Proben. In der Ausstattung und im Format entspricht diese Ankündigung dem Buche, von dem sie damit eine ziemlich genaue Vorstellung weden kann. Der eigentliche Werbewert des Prospekts, mit Recht knapp gehalten, dürfte bei seiner glücklichen, alles Notwendige bringenden Formulierung auch wirklich gelesen werden. Die in dem Prospekt liegende Probetafel ist in jeder Hinsicht gut ausgeführt.

Der Urban-Verlag, Freiburg i. Br., bringt in seinem Prospekt über die Biographie von »Carl Philipp Fohr« in sehr glücklicher Weise eine Gegenüberstellung von je zwei Abbildungen aus dem angekündigten Werke, von denen die einen in Lichtdruck, die anderen in Autotypie wiedergegeben sind, um die Vorteile des erstgenannten Verfahrens gegenüber dem zweiten damit in schlagender Weise zu illustrieren. In dem erläuterten Prospekttext heißt es u. a.:

»... Warum sind Kunstdücher so teuer, warum vor allem den teuren Lichtdruck und keine billige Wiedergabe in Autotypie? Mit diesem Prospekt, der zwei Abbildungen... in Lichtdruck und in Autotypie zeigt, wollen wir einem größeren Kreis von Interessenten Gelegenheit geben, durch einen einfachen Vergleich die Frage selbst zu beantworten. Für die Herstellung beider Proben lag, wie wir betonen möchten, ein und dieselbe Vorlage zugrunde. Aus eigener Kenntnis der Originale können wir nur den Lichtdruck als vorlagengetreu ansprechen; die Autotypie dagegen kann höchstens annähernde Eindrücke von Wosén und Art der Vorlagen vermitteln. Während beim Lichtdruck, ohne jede Übertreibung gesagt, das Unikum, die Handzeichnung eines längst verstorbenen Künstlers mit dem ganzen Reiz des Persönlichen wieder auflebt, gibt die Autotypie einen kalten Abdruck, der so gut wie alles an dem Bilde fälscht, wie die Gegenüberstellung zeigt. Die wesentliche Verschiebung des Tonwertes einzelner Partien, die Auflösung der feinen Wäschlöse in der Modellierung der Gesichter müssen einen empfindenden Beobachter unbefriedigt lassen, zwischen den Gebilden und den Empfängenden ist die ernüchternde Maschine getreten. Noch schlagender wäre der Beweis, wenn wir den Versuch mit der Wiedergabe eines farbigen Blattes, eines Aquarells, in Lichtdruck und in Vierfarben-Druck wiederholen würden. Der Raster zerstört da erst recht jeden intimen Kontakt. Unser Buch, das als spätes Denkmal für einen glänzenden Künstler und wertvollen Menschen gedacht war, konnte nur in der würdigsten, der besten Form entstehen. Darum wählten wir das Lichtdruckverfahren und eine beschränkte Auflagenhöhe gegen-

über der anderen Möglichkeit: Autotypie und durch kostspieligen Klischeepark bedingte Massenauslage.«

Wir haben diese Ausführungen hier abgedruckt, weil eine solche Art der Belehrung des Laien über die Grundlagen der Herstellung von Kunstdüchern sicherlich begrüßenswert und vorbildlich ist. Auch wird auf solche Weise der an der Buchherstellung ja meist gänzlich unbeteiligte Sortimentierer in die Lage versetzt, seinen Kunden die Berechtigung hoher Preise solcher Bücher wie des in dem vorliegenden Prospekt angekündigten klarzumachen, was bei Werken, deren Preis die 50 Mark-Grenze überschreitet, wohl von besonderer Wichtigkeit sein dürfte. Auch die sonstigen Prospekte des Urban-Verlags erfüllen bei sehr geschmackvoller Ausstattung und guter Fassung sicher ihren Propagandazweck.

Sehr nett angeordnet und gestaltet ist ein Reporello-Prospekt des Verlags F. Kistner & C. J. Siegel, Leipzig, über seine Sammlung »Musikalische Novellen« mit einsitzigen verkleinerten Wiedergaben der in den Büchern dieser Reihe enthaltenen Original-Lithographien, wenn hier auch eigentlich nur die Güte der Ausstattung der Bücher veranschaulicht wird, während bei dem Fehlen jeglicher Inhaltsangaben oder Urteile der innere Gehalt der Bändchen nicht in Erscheinung tritt; zum Teil läßt sich auf Grund der bekannten Verfassernamen auf Qualität auch in dieser Hinsicht allerdings ohne weiteres schließen. Während im allgemeinen Prospekte über Noten und musikalische Werke hinsichtlich der Ausstattung manches zu wünschen übrig lässt, ist eine Sammelankündigung der Kompositionen »Hermann Suter« des Verlags Gebrüder Hug & Co., Zürich, der durch eine kleine Selbstbiographie des Komponisten eingeleitet wird, auf einem Chamois-Kunstdruckpapier ausgezeichnet gedruckt. Die Prospekttitelseite schmückt die Wiedergabe einer Photographie des Künstlers.

Ein 16seitiger kleiner und anmutiger Reporello-Prospekt des Amalthea-Verlags in Wien zeigt die einzelnen Bändchen der kleinen »Amalthea-Bücherei« unter Wiedergabe von Bildern daraus in recht wirkungsvoller Weise an, wobei auch durch kurze Besprechungsangaben auf den Wert von Inhalt und Ausstattung der Reihe noch hingewiesen wird. Besonders als Briefbeilagen lassen sich Prospekte wie dieser gut und sicher mit Erfolg verwenden. »In das Reich des Gross« führt ein Prospekt des Georg Müller Verlags, München, der neben diesem Haupttitel noch den Untertitel »Bücher, die nicht altern« trägt. Er bietet eine Reihe von Illustrationsproben und vermittelt bei geschmackvoller und übersichtlicher Anordnung sowie guter Ausstattung ein reizvolles Bild auch von der älteren Literatur des Gebiets. Näheres über die Persönlichkeit einzelner Autoren des gleichen Verlags bringen die Sammelankündigungen der Bücher von E. G. Kolbenheyer und Wilhelm Schäfer. Außer den Wiedergaben der Dichterporträts enthalten diese Prospekte längere Ausführungen über den künstlerischen Werdegang der beiden Autoren, ergänzt durch zahlreiche Urteile über die Bücher. Bei dieser Gelegenheit sei wiederum hervorgehoben, daß bei dem lebhaften Interesse des Publikums gerade für die Voraussetzungen des dichterischen Schaffens solche Einblicke wie die hier gewährten geeignet sind, den Lesern mit der Persönlichkeit auch die Werke des Autors nahezubringen. Die sehr handlichen, auf Chamois-Kunstdruckpapier gut gedruckten Prospekte des Horan-Verlags in Berlin wirken auf die gleiche Art; gegenüber den erwähnten Ankündigungen des Georg Müller Verlags haben sie noch den Vorzug, sich als Briefbeilagen usw. ohne weiteres verwenden zu lassen.

Ein zusammenfassendes Verzeichnis »Das gute Buch« des Staedtmann Verlags, Leipzig, mit einem farbfreudigen, ganz wirkungsvollen Umschlag bringt über die einzelnen Werke, deren Titel und Einschaltbilder geschickt in den Text eingeordnet sind, jeweils nur kurze, aber ihrem Werbezweck entsprechende Inhaltsangaben. Ein zweites, für Massenverbreitung bestimmtes doppelseitiges Ankündigungsblatt »Die neuen Bücher des Jahres 1926« dürfte infolge der aparten grünen Druckfarbe die Aufmerksamkeit unbedingt auf sich lenken; der Prospekt zeigt, daß zur Erreichung eines solchen Zwecks die Verwendung zweier Druckfarben durchaus nicht immer notwendig ist. Wenn aber zwei Farben genommen werden, so sollte die Anordnung nicht so erfolgen, wie eine grün und rotbraun gedruckte Werbesache des gleichen Verlags über seine Herbst-Neuerscheinungen zeigt, wobei im Text ziemlich willkürliche zwischen den beiden Farben gewechselt wird. Der Zweck der zweiten Farbe, die Hervorhebung besonders beachtenswerter Stellen nämlich, wird dadurch illusorisch gemacht; abgesehen davon ist das ganze Bild des Prospekts bei einer derartigen Verteilung der Farbe sehr unruhig und wenig anziehend.

In vorbildlicher Weise zeigt die Propaganda der Osthdeutschen Verlagsanstalt, Breslau, wieweit man bei der individuellen Ausgestaltung der Werbung gehen kann. Insbesondere die Prospekte

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuligkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuligkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk „Preis nicht mitgeteilt“ angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

#### Aareschlucht A.G. in Meiringen.

(Arbenz, Paul, Prof. Dr.:) Die Aareschlucht bei Meiringen, Berner Oberland, Schweiz. (Meiringen [1927]: Kunstanstalt Brügger A.-G. [; lt Mitteilg: Aareschlucht A.-G.]) (16 S. mit Abb.) kl. 8° (Umschlagt.) Fr. — 50

#### Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.

Ter Meulen, H., Prof., u. Dr. J. Heslinga: Neue Methoden der organisch-chemischen Analyse. Mit 22 Textfig. Leipzig: Akadem. Verlagsges. 1927. (V, 49 S. mit 22 Fig.) 8° 2. 70

#### Amalthea-Verlag in Wien.

Fülöp-Miller, René: Lenin und Gandhi. Mit 105 Abb. [im Text u. auf Taf.]. Wien: Amalthea-Verlag (1927). (306 S.) gr. 8° 9. —; Lw. 12. —

#### Amtliche Hauptvertriebsstelle des Reichsamts für Landesaufnahme R. Eisenschmidt in Berlin.

Karte des Deutschen Reiches. Preussen. Hrsg. von d. Preuss. Landesaufnahme [jetzt] Reichsamt f. Landesaufnahme [Berlin]. 1: 100 000. {Ausg. C.] Umdruckausg. 413. ([Berlin: Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1927]. 413. Naumburg. 1908. Nachträge 1924. 35×28 cm — 50

Messtischblatt [des Freistaates Preussen]. Preussische Landesaufnahme [jetzt] Reichsamt f. Landesaufnahme. (Schwarzdr., Gewässer blau.) 1: 25 000. 191. 643. 729. 831. 834. 872. 880. 881. 891. 1122. 1308. 1391. 1600. 1774. 2113. 2144. 2240. 2486. 2502. 2617. 2867. 2928. 2931. ([Berlin: Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1927.]) Je 1. 10 Früher unter d. Titel: Messtischblätter. 191. Gr. Berschhausen. 1912, berichtet 1924. 43×44,5 cm. 643. Orlowen. 1916/1922. Hrsg. 1926. 43,5×44,5 cm. 729. Widminnen. 1914/1922. Hrsg. 1927. 43,5×44,5 cm. 831. Kadenberge. 1878/1897. Nachträge 1925. 44×44,5 cm. 834. Elmshorn. 1878. Nachträge 1925. 44×44,5 cm. 872. Reinfeld. 1889/1909. Nachträge 1924. 44×44,5 cm. 880. Förstenau. 1921. Hrsg. 1926. 44×44,5 cm. 881. Pollnitz. 1921. Hrsg. 1926. 44×44,5 cm. 891. Gr. Krebs. 1908. Nachträge 1925. 44×44,5 cm. 1122. Allermöhe. 1878. Nachträge 1925. 44×44,5 cm. 1308. Balow. 1879. Nachträge 1924. 44,5×44,5 cm. 1391. Gr. Pankow. 1879. Nachträge 1926. 44,5×44,5 cm. 1600. Walsrode. 1897. Nachträge 1925. 45×44,5 cm. 1774. Vietz. 1891, berichtet 1923. 45×44,5 cm. 2113. Wend. Buchholz. 1901. Nachträge 1924. 45,5×44,5 cm. 2144. Westbevern. 1895, berichtet 1923. 45,5×44,5 cm. 2240. Zerbst. 1902. Nachträge 1924. 46×44,5 cm. 2486. Schüttlau. 1890, berichtet 1922. 46×44,5 cm. 2502. Bottrop. 1892, berichtet 1921. 46×44,5 cm. 2617. Ruhland. 1887, berichtet 1920. Nachträge 1924. 46×44,5 cm. 2867. Walschleben. 1903, berichtet 1922. 46,5×44,5 cm. 2928. Eisenach (West). 1905. Nachträge 1924. 46,5×44,5 cm. 2931. Gotha. 1905. Nachträge 1924. 47×44,5 cm.

Cöpenicker Müggelberge. 1: 5000. Sonderdr., hergest. durch photoalgraph. Vergrößerung d. Messtischblattausschnittes Müggelberge . . . (Mit Zeichen- u. Farbenerklärung auf d. Rückseite.) Berlin: [Amtl. Hauptvertriebsstelle d. Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1927]. 57×48 cm. [Kopf- u. Fusst.] [Farbdr.] 1. —

Topographische Übersichtskarte des Deutschen Reiches. Ausg. A. [Kupferbuntdruck.] Hrsg. von d. Kartograph. Abt. d. Preuss. Landesaufnahme [jetzt] Reichsamt f. Landesaufnahme. 1: 200 000. 40. 185. [Berlin: Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1927]. Je 3. — 40. Hamburg. 1905. Nachträge 1925. 32,5×27,5 cm. 185. Freiburg i. Br. 1900. Nachträge 1920, kl. Nachträge 1925. 37,5×27,5 cm. — Dass. Ausg. C. [Buntdruck.] 1: 200 000. 185. (Ebd. [1927.]) 50. 185. Freiburg i. Br. 1900. Nachträge 1920, kl. Nachträge 1925. 37,5×27,5 cm.

#### Arbeiterjugend-Verlag in Berlin.

Eichler, Karl: Osterwasser. Ein Frühlingssp. 6.—8. Tsd. Berlin: Arbeiterjugend-Verlag 1927. (36 S.) 8° 50

Das Aufführungsberecht wird erworben durch Kauf von 10 Exempl.

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 94. Jahrgang.

#### Bader'sche Verlagsbuchh. in Rottenburg (Nedar).

Katholisches Gesang- und Andachtsbuch zum Gebrauch bei den öffentlichen Gottesdienste im Bistum Rottenburg. Hrsg. vom Bischof. Ordinariat. Rottenburg a. N.: Bader'sche Verlh. 1927. (638 S., 1 Taf.) fl. 8° Roh b † 1. 96; gefolzen b † 2. 40; Hlw. b n.n. 3. —

#### J. H. Karl Banf in Berlin W 50 (Eislebenerstr. 7).

Banf, Karl: Gedichte. Berlin W 50, Eislebenerstr. 7: J. H. K. Banf [hs.] 1927. (69 S., 1 Taf.) 8° n.n. b 2. 25

#### Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Zentralblatt für Gynäkologie. [Nur] Register. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1927. gr. 8°

Register d. Originalarbeiten, d. Kongress- u. Gesellschaftsberichte zu Bd 1—50 (1877—1926). Bearb. von Reinhold Francke. (IV, 337 S.) n.n. 10. —

#### Basler Missionsbuchhandlung in Basel.

#### Evang. Missionsverlag G. m. b. H. in Stuttgart.

Benz, Gustav, Pf. D.: Das siebenfach versiegelte Buch. Predigt, geh. am 2. Adventssonntag, d. 5. Dez. 1926. Basel: Basler Missionsbuchh. 1926. (15 S.) 8° — 30, Fr. — 40

Stockmeyer, Karl, weil. Pf.: Das Unser-Vater in 9 Predigten ausgelegt. Basel: Basler Missionsbuchh. 1927. (96 S.) 8° 1. 60, Fr. 2. —

Stockmeyer †, Karl, Pf.: Neue Kraft. Ein letztes Wort. Basel: Basler Missionsbuchh. 1927. (11 S.) 8° — 30, Fr. — 40

#### J. F. Bergmann in München.

Stekel, Wilhelm, Dr.: Die Sprache des Traumes. Eine Darst. der Symbolik u. Deutung d. Traumes in ihren Beziehgn z. kranken u. gesunden Seele für Ärzte u. Psychologen. 3., unveränd. Aufl. München: J. F. Bergmann 1927. (VIII, 447 S.) 4° 10. 50; geb. 12. —

#### A. Verneker in Mellingen.

Apel, Theodor: Der zerbrochene Galgen u. a. Kulturturiose aus d. Hessenland. Mellingen: A. Verneker, Heimatschollen-Verlag [1927]. (145 S.) fl. 8° zw. 3. —

#### Haushaltungslehrerin Adele Bieber in Schönenwerd.

Bieber, Adele, Haushaltungslehrerin; Koch-Rezepte für Schule und Haus. Zug 1926: J. Stündigs Erben [; lt Mitteilg: Schönenwerd: Selbstverlag]. (297 S., 5 S. Schreibpap.) 8° Hlw. Fr. 4. 50

#### Bildwart-Verlags-Genossenschaft G. m. b. H. in Berlin

(NW 21, Bochumer Str. 8).

Bildwart-Bücherei. Hrsg. von Walther Günther, Berlin. Bd 1. Berlin NW 21, Bochumer Str. 8: Bildwart-Verlags-Genossenschaft (1926). gr. 8°

Christiansen, Christian: Der Bildwerfer und seine Hilfsgeräte (Kamera und Mikroskop) im Dienste des anschaulichen und heimatbetonten Unterrichts. Berlin NW 21, Bochumer Str. 8: Bildwart-Verlags-Genossenschaft 1926. (VII, 104 S. mit 43 Abb., 44 Taf.) gr. 8° = Bildwart-Bücherei. Bd 1. 3. 50

#### Bonifacius-Druckerei G. m. b. H. in Paderborn.

Gensert, Georg, S. J.: Katholik und Ehesakrament. Paderborn: Bonifacius-Druckerei (1927). (32 S.) fl. 8° — 30

Gründer, Joseph: Handbuch zum deutschen Einheitslateinismus. Hrsg. vom Bischof. Gen. Vicariat zu Paderborn. Hauptstud. 1. Paderborn: Bonifacius-Druckerei (1927). 8°

1. Das apostol. Gloubensbekenntniß. (XVI, 97 S.) 5.—; zw. 6. 50

Vogel, Eberhardus. — Huncce Commentariolum vitae collegis doctissimis, magistratibus illustrissimis, carissimis discipulis valedicōens ddd Eberhardus Vogel, Dr. phil., Iques ord. hisp. reginae Isabel cath. (Epigrammata distichis hexametris conscripta.) Paderborn: Typographia Bonifaciana [Bonifacius-Druckerei] 1927. (32 S. in Rot- u. Schwarzdr.) 8° 1. 58 [Umschlagt.]: Vogel: Commentariolum vitae.

#### Arnold Bopp & Cie. in Zürich.

Thomann, Max: Aus Geschichte und Sage des unteren Löhtals. Mit 61 Abb. auf Taf. Zürich: A. Bopp & Co. 1927. (VIII, 186 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

[Münsterl.]: Thomann: Löhtal.

505

- Wilhelm Braumüller, Universitäts-Berlagbuchhandlung,**  
G. m. b. H., in Wien.  
**Apfelbach, Hans:** Affektdynamik. Studien zu e. Psychologie d. normalen u. anormalen Gemütsbewegungen des Menschen. Wien: W. Braumüller 1927. (XV, 204 S.) gr. 8° 7. 50
- Roretz, Karl, Dr., Priv.Doz.:** Die Metaphysik — eine Fiktion! Wien: W. Braumüller 1927. (24 S.) gr. 8° — 75
- Breitkopf & Härtel in Leipzig.**
- Deutsche Volksstücke des Mittelalters.** Nr 7.  
Das niederdeutsche Österstück aus Niedenstein vom Jahre 1464 in der Übertragung von Max Gümmerus — Seeling (als bühnengemäße Ausg.). 13.—17. Tsd. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1927. (95 S.) H. 8° = Deutsche Volksstücke des Mittelalters. Nr 7. 1. —
- Buchhandlung Hambrecht in Olten.**
- Moser, Bernhard:** Hohe Fahrt. Gedichte. Olten (Schweiz): Buchhandlung H. Hambrecht (1926). (100 S.) 8° Lw. 4. 50
- Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. d. Saale.**
- Nebe, August, Dr., Geh. Stud.R., Dir.:** Eine Katechese August Hermann Franckes, geh. im Aug. 1699. Ein Erinnerungsblatt z. 200jähr. Wiederkehr d. Todestages Franckes, am 8. Juni 1927. Halle (Saale): Buchh. d. Waisenhauses 1927. (8 S.) 8° — 30
- Büchler & Co. in Bern.**
- Führer, Karl:** Schweizer Rechtschreibbuch. Nach Duden's »Rechtschreibg. d. deutschen Sprache« bearb. 2. Aufl. Bern: Büchler & Co. 1926. (119 S.) 8° Fr. 2. 20, geb. 3. 50
- Bruno Cassirer in Berlin.**
- Scheffler, Karl:** Die europäische Kunst im neunzehnten Jahrhundert. Bd 2.
- Scheffler, Karl:** Geschichte der europäischen Malerei vom Impressionismus bis zur Gegenwart. Geschichte der europäischen Plastik im neunzehnten und zwanzigsten Jahrhundert. Mit 174 Abb. Berlin: Bruno Cassirer (1927). (VII, 348 S.) 4° = Scheffler: Die europ. Kunst im 19. Jh. Lw. 28. —; Hldr 31. —; Hfrz. 37. —
- Alfred Coppenrath's Verlag (H. Pawelek) in Regensburg.**
- Schneider, Caslaus M., Dr.:** Das Büchlein von der Gottinnigkeit oder Die Kunst, sich Gott zu überlassen. Erklärt. 2. Aufl. Regensburg: A. Coppenrath's Verlag 1927. (367 S.) H. 8° 3. —; Lw. 4. —
- Creutz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.**
- Scharf, Th[eodor], u. A[rtur] Ha[use]e:** Geschäftsgänge für den Unterricht in der gewerblicheri Buchführung. H. 26. Magdeburg: Creutz'sche Verlh. 1927. kl. 8° 26. Gemischt-berufl. Klassen. (IV, 14 S.) — 30
- G. Danner in Mühlhausen (Thür.).**
- Tursch, B. [d. i. Demetrius Schruth]:** Herren-Humor. Heitere u. drastische Vorträge f. Herren-Abende. Ausgew. u. hrsg. [Neu-Aufl.] Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1927]. (96 S.) 8° 1. 20
- Deutsche Völkerbundliga in der Tschechoslowakischen Republik in Prag.**
- Veröffentlichungen der Deutschen Völkerbundliga in der Tschechoslowakischen Republik.** Nr 7.
- Medinger, Wilhelm, Senator Dr.:** Vier Reden auf dem Kongress der Interparlamentarischen Union 1925. Amerikanische Eindrücke. Prag: Deutsche Völkerbundliga in d. Tschechoslowak. Republik [1927]. (42 S.) gr. 8° = Veröffentlichungen d. Deutschen Völkerbundliga in d. Tschechoslowak. Republik. Nr 7. n.n. Kč. 10. —
- Dietrich & Hermann in Duisburg.**
- Ring, Walter, Dr.:** Meine Geschichte der Stadt Duisburg. Hrsg. in Verb. mit Rector H. Dietrichschen u. Dr. B. Gallentien. Mit 50 Bildern u. kt. [im Text u. auf 1 Taf.]. Duisburg: Dietrich & Hermann 1927. (26, 38 S.) 8° 1. 20
- Evangelische Buchhandlung P. Ott in Gotha.**
- Dorsch, Paul:** Weissagungen über die Geschichte Europas in d. letzten zwei Jahrhunderten. Gotha: Evang. Buchh. P. Ott 1927. (72 S.) 8° 1. 80; Lw. 2. 50
- [**Stodtmayer, Otto:**] Vom Echo der Gnade. [Werke, Ausg.] Gotha: Evang. Buchh. P. Ott (1927). (48 S.) H. 8° — 70; Lw. 1. 20
- Paleario, Antonio:** Röstliche Botschaft. Das Büchlein von d. Wohlthat Jesu Christi, d. Kreuzigten, gegen d. Christen. Neu bearb. Gotha: Evang. Buchh. P. Ott (1927). (83 S.) H. 8° 1. —; Lw. 1. 50
- D. Friemann, Buchh. in Aurich.**
- Arbeiten zur Landeskunde und Wirtschaftsgeschichte Ostfrieslands. H. 2. Brünink, Jan, Dr. rer. nat.: Die Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe des Landkreises Emden seit 1880 mit bes. Berücks. d. Rindviehzucht. Aurich: D. Friemann 1926. (V, 85 S., 1 Blt.) 8° = Arbeiten zur Landeskunde u. Wirtschaftsgeschichte Ostfrieslands. H. 2. —
- Furche-Verlag G. m. b. H. in Berlin.**
- Bührig, Wanda-Maria:** Hausfrauen-Brevier. Ein Büchlein zur Verinnerlichung d. häusl. Dinge. (Initialen von Joshua L. Campp. 3. erw. Aufl. (7.—9. Tsd.)) Berlin: Furche-Verlag (1927). (62 S.) 8° 1. 50
- Weise, Johannes:** Jesus. Der bibl. Weg zu Ihm. Ein Bibelstudium. 4. unveränd. Aufl. 10.—12. Tsd. Berlin: Furche-Verlag 1927. (126 S., Schreibpapier.) 8° 2. 50; Lw. 3. 50
- Grethlein & Co. G. m. b. H., Kommanditaktiengesellschaft in Leipzig u. Zürich.**
- Krüger, Hermann Anders:** Die sieben Räudel. Roman aus 3 Zeitaltern. Leipzig: Grethlein & Co. 1927. (591 S.) 8° 5. —; Lw. 8. 50; Hldr 12. —
- Grieben-Verlag Albert Goldschmidt in Berlin.**
- Griebens Reiseführer.** Bd 161. Dalmatien und die kroatische Adria. 2. Aufl. Mit 8 [farb.] Kt. Berlin: Grieben-Verlag 1927. (174, 14 S.) 16° = Griebens Reiseführer. Bd 161. Lw. 5. —
- Griebens Stadtpläne.** Griebens Stadtplan von Dresden. 1:12 500. (Kl. Ausg. [Nebst] Verkehrsangaben, Sehenswürdigkeiten u. Strassenverzeichnis. Berlin: Grieben-Verlag [1927.]) (1 Karte, 11 S. in Leporelloform mit Plansucher.) 54×43 cm u. 8° [Farbendr.] = Griebens Stadtpläne. 1. — [Umschlagt.]: Dresden. Kl. Ausg.
- Grüner-Verlag in Berlin.**
- Schindler, Ernst, Min. N.:** Die Jugend in der Wirtschaft und im Recht. 4. Vortr. Berlin: Grüner-Verlag 1927. (38 S.) gr. 8° n.n. 1. —
- Walter de Gruyter & Co. in Berlin.**
- Haberlandt, Gottlieb:** Zur Zytologie und Physiologie des weiblichen Gametophyten von Oenothera. (Berlin): Verlag d. Akad. d. Wissenschaften; W. de Gruyter & Co. in Komm. (1927). (S. 33—47). 4° n.n. 1. — Aus: Sitzungsberichte der preuss. Akad. d. Wiss. 1927. 7.
- Veits kleine Schachbücherei.** Bd 8.
- Maróczy, Géza:** Die französische Partie. Mit 49 [eingedr.] Diagr. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1927. (92 S.) 8° = Veits kleine Schachbücherei. Bd 8. n.n. 3. —
- Joseph Hamburger in Frankfurt (Main).**
- Kennepohl, Karl, Dr. phil.:** Die Münzen der Grafschaften Bentheim und Tecklenburg sowie der Herrschaft Rheda. Mit 1 Kt. u. 5 Lichtdrucktaf. Frankfurt a. M.: J. Hamburger 1927. (77 S.) 4° 10. —; Lw. 12. 50
- Hans Hedwig's Nachf., Curt Rönniger in Leipzig.**
- Mieses, Jacques:** Taschenbuch des Endspiels. Kurzer f. d. Praxis d. Anfängers bestimmter Führer durch d. Endspieltheorie. 3. verb. Aufl. Leipzig: H. Hedwig's Nachf. (1927). (71 S. mit Abb.) 8° 2. —
- Hensel & Co. Verlag in Berlin.**
- Kawerau, Siegfried, Dr.:** Denkschrift über die deutschen Geschichts- und Lesebücher vor allem seit 1923. (Vorw.: Alfred Kerr.) Berlin: Hensel & Co. 1927. (208 S.) 8° 3. —
- Carl Heymanns Verlag in Berlin.**
- Berichte des Deutschen Reichstags.** [1927, Nr 9.] Reichstag, 3. Wahlperiode 1924/27. Bericht über die Betriebsverhältnisse, Verkehrsleistungen und Geschäftsergebnisse d. Deutschen Reichsbahn im Vierteljahr vom 1. Okt. bis 31. Dez. 1926. (Druck. Nr 3345. Berlin: Carl Heymann 1927.) (10 S. mit eingedr. Kurven.) 4° [Kopft.] = [Berichte d. Deutschen Reichstags. 1927. Nr 9.] n.n. —. 30
- Stichwörterverzeichnis.** Alphabet. Nachweisung techn. Gegenstände mit Angabe d. Patentklassen u. Gruppen, zu denen sie gehören. Bearb. im Reichspatentamt. 3. Aufl. Berlin: Carl Heymann 1927. (243 S.) 4° n.n. 30. —
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto in Leipzig.**
- Steuernagel, Carl, Prof.:** Der 'Adschlün. Nach Aufzeichnungen von Dr. Gottlieb S. Schumacher, Baurat, beschrieben. Lfg 4 [Schluss]. Titel, Vorw., Inhaltsverz. u. Namenliste z. nördl. Ostjordanland. (XVIII, XII, 213 S.) Leipzig: J. C. Hinrichs 1927. gr. 8° n.n. 14. —; Lfg 1—4 vollst. n.n. 50. — Erschien gleichzeitig in d. Zeitschrift d. deutschen Palästina-Vereins. 1924. S. 191—240. 1925, S. 1—144, 201—332. 1926, S. 1—167.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto in Leipzig ferner:**  
Steuernagel, Carl, D., Prof.: Namenliste des nördlichen Ostjordanlandes. Nach Angaben von † Dr. G[ottlieb S.] Schumacher, Baurat, ausgearb. Leipzig: J. C. Hinrichs 1927. (XII, 213 S.) gr. 8° — n.n. 14. — Aus: Steuernagel: Der 'Adelslün.' Lfg. 4.

**Ferdinand Hirt in Breslau.**

**Jedermanns Bücherei.** Abt: Literaturgeschichte.

Beyer, Harald: Norwegische Literatur. (Mit 20 Abb.) Breslau: Ferd. Hirt 1927. (124 S.) 8° = Jedermanns Bücherei. Abt.: Literaturgeschichte. Hlw. 3. 50

Fuchs, Arno, Schult.: Deutsches Lesebuch für Höhschulen. Hrsg. In 2 Teile. Tl. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1926. gr. 8°  
2. (Für d. 5. u. 6. Höhschule.) 5. Aufl. (XX, 209, 46 S. mit Abb.) zw. 4. 30

Gehl, Walther, Dr.: Geschichte für höhere Schulen. Mittelstufe: Ein Höhsch. zu geschichtl. Anschauung, H. 4. Oberstufe: Ein Höhsch. zu geschichtl. Denken u. Sehen, H. 1. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8° u. gr. 8°  
Mittelstufe, H. 4. Vom Wiener Kongress bis zur Gegenwart. Mit 24 [eingedr.] St. 2. 1 [eingedr.] Beitr. u. e. Anh. von 57 [eingedr.] Bildern. 4., durchges. Aufl. (94, 24 S.) 2.—  
Oberstufe, H. 1. Altertum. Mit 16 [eingedr.] St. 2. 1 [eingedr.] Beitr. 2. Aufl. (104 S.) 2.—

Kambly [Ludwig] — [Albrecht] Thaer: Mathematisches Unterrichtswerk. Neubearb. von Dr. Arthur Czwalina, Oberstud.-Dir., u. Dr. Heinrich Dörrie, Stud.R. H. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8°  
2. Planimetrie von A. Czwalina. 4., durchges. Aufl. Mit 240 Fig. im Text. (192 S.) 8.—

Möhle [Fritz] - [Anna] Seewening: Rechenbuch für höhere Schulen. In 3 Heften u. 1 Erg.H. neu bearb. von Dr. F. Möhle, Oberstud.-Dir., u. Dr. Karl Nohenböppel, Stud.-Dir. H. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8°  
2. Für Quinta. 18. Aufl. (9. Aufl. d. Neubearb.) (88 S. mit Fig.) 1. 30

**Ferdinand Hirt's Sach-Lesehefte.** Gruppe 2: Erdkunde, H. 2.  
(Knospe, Paul:) Die Welt in Wort und Bild. H. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8° = Ferdinand Hirt's Sach-Lesehefte. Gruppe 2: Erdkunde, H. 2.  
2. Durch Europa. Sachbilderbog. Nr. 6—8. Sachbilderbog. Nr. 8. (Mit 21 Abb. im Text, 2 mehrfarb. u. 17 einfarb. Bildern.) 5. Aufl. (III, 64 S., 8 S. Abb.) — 25

Sählbrandt, W.: Die Süttelin-Schreibweise im Schreibleseunterricht des ersten Schuljahres. Breslau: Ferd. Hirt 1927. (19 S. mit eingdr. Musterbeisp.) 8° — 50

Schödlig, Ernst von: Geographie für höhere Lehranstalten. Unter Mitw. von ... hrsg. von Udo Röhrmann. H. 3. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8°  
3. Die Osteile: Afrika, Asien, Australien. Der Indische Ozean. Die Erde als Weltkörper. Mit 102 [eingedr.] St. 2. 1 [eingedr.] graph. Darst., 6 mehrfarb. u. 16 einfarb. Landschaftsbildern. 19. Aufl. (IV, 140 S., 48 S. Abb.) 2. 80

**Niederrheinisch-westfälische Sprachbücher.** Schülerh. 1. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8°

**Rechtschreib- und Sprachübungen.** Nach d. Grundsätzen d. Arbeitschule u. unter bes. Berücks. niederrhein.-westfäl. Verhältnisse bearb. von prakt. Schulmännern. Schülerh. 1. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. 8° = Niederrheinisch-westfäl. Sprachbücher. Schülerh. 1. 2.  
1. für d. Grundschule. 10. Aufl. (48 S.) — 75  
2. für d. 4. oberen Jahrgänge. 10. Aufl. (120 S.) 1. 50

**Das heilige Tor.** Evang. Religionsbuch. Ausg. D: Für höhere Schulen von Wilhelm Heinenbrok u. Martin Kegel. Tl. 2: Quarta bis Untersekunda. In 3 Heften. H. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1927. gr. 8°  
2. Kirchengeschichte. (IV, 118 S. mit Abb., mehr. Taf.) 2. 20

**Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.**

Schmidt, Alfred, Stud.R., Leipzig: Rechenbuch für sächsische Schulen. In 4 Heften f. d. Grundstufe u. 3 Heften f. d. Oberstufe bearb. Oberstufe, Ausg. C: Für höh. Mädchenbildungsanstalten. H. 1. Leipzig: F. Hirt & Sohn 1926. 8°  
1. St. 6. 7. Aufl. (IV, 88 S.) 1. 50

**Reimar Hobbing in Berlin.**

**Sonderheft zum Reichsarbeitsblatt.** 39.  
Sonderh. 30 u. 38 folgen je noch erscheinen in d. nächsten Wochen.  
Entwurf eines Berufsausbildungsgesetzes nebst amtlicher Begründung. Hrsg. von d. Reichsarbeitsverwaltung. Berlin: Verlag d. Reichsarbeitsblattes (Reimar Hobbing) 1927. (64 S.) 8° (Umschlagt.) = Sonderheft zum Reichsarbeitsblatt. 39. 1. 50

**A. Hoffmann's Verlag in Berlin.**

Mehnert, Paul: Golgatha. Soziales Drama aus d. Bergarbeiterleben in 3 Aufz. u. 1 Vorsp. 4. Aufl. Berlin: A. Hoffmann's Verl. G. m. b. H. 1927. (53 S.) 8° Hauptbuch 2. —; komplett 15 Bicher (mit Vereins-Aufführungsrecht) 16. —

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 94. Jahrgang.

**E. Höllrigl in Salzburg.**

Gebert, Erich, Kammersekr. Dr.: Bericht des volkswirtschaftlichen u. handelspolitischen Ausschusses der Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie in Salzburg, erst. in d. Vollversammlg d. Kammer vom 13. April 1926. Salzburg: Kammer f. Handel, Gewerbe u. Industrie [; lt Mitteilg: E. Höllrigl od. Mayrische Buchh.] 1926. (31 S.) gr. 8° Ost. Sch. 2. 50  
[Umschlagt.] Der »Anschluss« im Lichte österreichischer Wirtschaftspolitik.

**E. Höllrigl — Mayrische Buchh. in Salzburg.**

Gebert, Erich, Dr., Sekret.: Wirtschaftspolitik und Fremdenverkehr. Salzburg: Kammer f. Handel, Gewerbe u. Industrie [; lt Mitteilg: E. Höllrigl od. Mayrische Buchh.] 1926. (31 S.) gr. 8° Ost. Sch. 2. —

**J. Hörring in Heidelberg.**

Müller, Hermann, Dr. Reg.M.: Verkehrs- und Straßenpolizeiliche Vorschriften für die Stadt Heidelberg nebst e. Anhang d. wichtigsten Bestimmungen aus d. Gebiete d. Ordnungs- u. Sicherheits-, Gesundheits-, Gewerbe-, Nahrungsmitte- u. Polizei. Im Auftr. d. Polizeidirektion Hrsg. Heidelberg: J. Hörring 1927. (VI, 135 S.) 8° 2. 50

**Schriftenreihe der Akademischen Mitteilungen Heidelberg.** Bd 5.

Mitgau, J. Hermann, Dr.: Studentische Demokratie. Beiträge zur neueren Geschichte d. Heidelberger Studentenschaft. (2. durchgeseh. u. erw. Aufl. von: »Der Allgemeine Studentenausschuss an d. Universität Heidelberg 1912—1922. Ein Rückblick u. Ausblick student. Selbstverwaltung.«) Heidelberg: J. Hörring 1927. (135 S.) gr. 8° = Schriftenreihe d. Akademischen Mitteilungen Heidelberg. Bd 5. 3.—

**Industrie-Verlag u. Druckerei Alt.-Ges. in Düsseldorf.**

Suter, Wilhelm: Düsseldorfer Heimatwanderungen, erwandert u. erlebt. Düsseldorf: Industrie-Verlag u. Druckerei A.G. 1927. (130 S.) 2. 50

**Ingenieurverband höherer Lehranstalten in Berlin W 50**  
(Budapesterstr. 12).

Ingenieurverband höherer Lehranstalten. Programmschrift 1. 3. Hrsg. vom Vorstand. Berlin W 50, Budapesterstr. 12: Selbstverlag 1926.) II. 8° Je. — 50

Lange, Claus, Obering, Kiell: Notwendige Reformen auf dem Gebiete der mittleren maschinentechnischen Lehranstalten unter bes. Berücks. der höheren Maschinenbauschulen. Vortrag auf der Abgeordnetentag. d. J. H. L. am 2. u. 3. Mai 1925 zu Hagen (Westf.), und Forderungen des J. H. L. zur Reform der höheren Technischen Lehranstalten. (Berlin W 50, Budapesterstr. 12: Ingenieurverband höherer Lehranstalten 1926.) (35 S.) II. 8° = Programmschrift 3. (Umschlagt.) Forderungen zur Reform der höheren Technischen Lehranstalten. — 50

Weltner, Karl, Obering: Zweck und Ziele des Ingenieurverbandes [höherer] Lehranstalten. Im Auftr. d. Verbandes bearb. (Berlin W 50, Budapesterstr. 12: Ingenieurverband höherer Lehranstalten) 1926. (15 S.) II. 8° = Programmschrift 1. — 50; f. Absolventen höh. techn. Lehranst. kostenlose.

**Waldemar Jost in Arnstadt.**

Wegekarte des Thüringer- und Frankenwaldes und ihrer Vorländer. Hrsg. vom Thüringerwaldverein. Begründet u. unter Mitw. bearb. von Johannes Bühring, neu bearb. von Rudolf Schleifer. 1: 150 000. [8 Nebenk.] 30. Aufl. (Arnstadt: W. Jost in Komm. 1927.) 77,5×68 cm u. 8° [Farbendr.] 1.—

**Jugendbund-Buchhandlung in Woltersdorf bei Erlner (Mark).**

Hellweg, Katharine: Eine große Gefahr! Ein mitterl. Mahnwort an unsere deutschen Mädchen. 28.—37. Tsd. Woltersdorf bei Erlner (Mark): Jugendbund-Buchh. 1927. (8 S.) 8° — 10

**Jugendbundlieder.** Lieder d. Jugendbundes f. entschiedenes Christentum. (Die Lieder sind f. mittlere Singstimme geh. Sie wurden f. 2stimm. Gesang bzw. 2 Violinen od. Mandolinen gesetzt u. mit Akkordangaben f. Gitarre vers. Die [eingedr.] Scherenschn. schuf Alfred Thon.) Woltersdorf bei Erlner: Jugendbund-Buchh. 1927. (80 S.) II. 8° — 80; besser geb. 1. 20

**Jungermannsche Buchhandlung in Paderborn.**

Steinbrink, Otto: Katholische Reformation. Eine Betrachtung über d. Gegenwart im Lichte d. Zukunft d. deutschen Katholizismus. Paderborn: Jungermannsche Buchh. 1927. (119 S.) gr. 8° 2. —

**Kalkverlag in Berlin (Nielganstr. 2).**

Gehring, Alfred, Dr.: Neuere Anschauungen über die Kalkbedürftigkeit des Bodens nach Versuchen der Landwirtsch. Versuchsstation Braunschweig. Vortrag auf d. Hauptversammlg d. Vereins Deutscher Kalkwerke e. V. am 1. Juni 1926 in Breslau. Berlin W 62, Nielganstr. 2: Kalkverlag G. m. b. H. 1926. (24 S. mit 12 eingedr. Tab.) 8° — 60

506

## Kalkverlag in Berlin (Kielgaustr. 2) ferner:

Görbing, Johannes, Agrikulturphysiologe: Die Bedeutung der Untersuchung des Bodens auf Kalkzustand. Ein Überblick, an Feldbefunden dargest. Vortrag auf der 34. Hauptversammlg d. Vereins Deutscher Kalkwerke E. V. geh. Berlin W 62, Kielgaustr. 2: Kalkverlag G. m. b. H. 1927. (28 S. mit 29 Abb u. Fig.) —. 60

Görbing, Johannes: Bodenreaktion und Kalkzustand, ihre Bedeutung für das Pflanzenwachstum. Mitteilgn aus d. Forschungsanstalt f. Bodenkunde u. Pflanzenernährung in Rellingen b. Pinneberg (Holst.). Berlin W 62, Kielgaustr. 2: Kalkverlag G. m. b. H. 1926. (63 S. mit 41 Abb. u. Fig., 2 Taf., 1 farb. Kt.) 8° —. 3.—

## E. F. Kellers Bwe. in Stollberg i. E.

Kellers Bibliothek des Wissens u. der Unterhaltung. Grüner Bd 2.

Niedberg, Erika: Mein Raum. Roman. Stollberg i. E.: E. F. Kellers Bwe [1927]. (199 S.) II. 8° — Kellers Bibliothek d. Wissens u. d. Unterhaltg. Grüner Bd 2. Lwv. 1.—

## Kepplerhaus G. m. b. H. in Stuttgart.

Straubinger, Johann, Dr.: Die Schwaben in Sathmar. Schicksale oberschwäbischer Siedler im Südosten Europas. Mit 25 (eingedr.) Vollbildern. Stuttgart: Kepplerhaus G. m. b. H. 1927. (120 S., 1 Kt.) 8° —. 3. 80

## Kirchheim &amp; Co. G. m. b. H. in Mainz.

(Diehl, A., Dr.): Bauer in Not (und wie ihm geholfen werden soll)! Der deutsche Gemüse- u. Obstbau, f. Notlage u. Vorschläge, ihm zu helfen. Mit Geleitw. d. Herrn Reichsmin. f. Landwirtschaft u. Ernährg Martin Schiele u. d. Herrn Min. Dir. Philipp Uebel. Hrg. von d. Bauernverein »Moguntia«, Gonzenheim bei Mainz. (Hrgest.) 1.—10. Tsd. Mainz: J. Falt 3. Söhne G. m. b. H. (1; 1. Mitteilg: Kirchheim & Co.) 1927. (31 S.) 8° —. 50

## Wilhelm Knapp in Halle (Saale).

Koeß, Arthur: Dennoch. Sonette. Halle (Saale): W. Knapp 1927. (20 Bl.) gr. 8° —. n.n. 2. 50

## Th. Knaur Nachf. in Berlin.

Romane der Welt.

Grey, Zane: Die Grenzlegion. Roman. Aus d. Amerikan. übertr. von Paul Baudisch. (Einzig berecht. deutsche Ausg., eingel. von Hans Jacob.) Berlin: Th. Knaur Nachf. (1927). (361 S.) 8° — Romane d. Welt. Lw. 2. 85

## Carl Koch, Verlag in Nürnberg.

Schiller, Friedrich von: Wilhelm Tell. Schausp. in 5 Aufz. Zum Gebr. an Volks- u. Fortbildungsschulen. Einl., Erl. u. At. von Matthäus Asberger. 1. u. 2. Aufl. Nürnberg: C. Koch Verl. (1927). (XVIII, 123 S., mehr. Taf.) II. 8° —. n.n. —. 75

## A. F. Kocher G. m. b. H., Verlag in Berlin.

Bloem, Walter: Teutonen. Roman. 3. Aufl. Berlin: A. F. Kocher 1927. (358 S.) 8° —. 4. 70; Lw. 7. 80

## Lehmann'scher Theaterverlag, vorm. Neuenschwander's Theaterverlag in Weinfelden.

Appenzeller, Paul: J'viell ischi j'viell. Dialekt-Lustsp. in 1 Aufz. 2. Aufl. von »Was's alles git«. Weinfelden: Lehmann'scher Theaterverlag 1926. (32 S.) 8° —. Fr. 1. 80

Gysler, Henri: Wann mer de Geischtere rieft. E Posse i ein Ufzug f. 4 Dame. Weinfelden: Lehmann'scher Theaterverlag 1926. (14 S.) 8° —. Fr. 1. 50

Hesti, Jakob: Im rächte Momänt ob. d' Preßdäntewahl. Lustsp. mit Gesang in 1 Alt. Weinfelden: Lehmann'scher Theaterverlag 1926. (20 S.) 8° —. Fr. 1. 50

Lang, Fridel: Welle Herr Meier? Dialekt-Lustsp. in 3 Alten. Weinfelden: Lehmann'scher Theaterverlag 1926. (47 S.) 8° —. Fr. 2. 50

Luchsinger, Conrad: Die verlorene Wette ob. Wie mer mit List zu—n—ere Frau hunnt. Lustsp. in 1 Alt. 4. Aufl. Weinfelden: Lehmann'scher Theaterverlag 1926. (40 S.) 8° —. Fr. 2. 20

Wyß, Rudolf: Die Mumie. Humoreske in 1 Aufz. Weinfelden: Lehmann'scher Theaterverlag 1926. (16 S.) 8° —. Fr. 1. 80

## J. Lindauer'sche Univ.-Buchh. (Schöpping), Verlags-Abteilg. in München.

Bokorny, Thomas, Prof. Dr.: Das Wichtigste aus der wissenschaftlichen Botanik. München: J. Lindauer 1927. (III, 94 S.) 8° —. n.n. 2. —

Widenbauer, Georg: Bayerns Eigenstaatlichkeit innerhalb des Reichs. Ein Mahnwort gegen d. polit. Entrechtg d. Staates Bayern. München: J. Lindauer 1927. (23 S.) gr. 8° —. p. —. 40

## Carl Merseburger in Leipzig.

Rölgisch, Alfred, E. Kummer, P. Nothling: Das vierstufige Zifferrechnen (früher »Dreistufiges Zifferrechnen«) besonders für einfache Volksschulen. (Ausg. C d. E. Henckel'schen Rechenbücher.) H. 2.—4. Leipzig: Carl Merseburger 1927. 8°

2. (3. u. 4. Schul.) 84. Aufl. 2. d. Neu bearb. Gebiet 1—4000; umbe-

grenzter Jahrbuchraum. (88 S. mit 1 Abb.) —. 90

3. (5. u. 6. Schul.) 85. Aufl. 3. verb. d. Neu bearb. Sortentabelle; 1. Kürzung

d. Bruchrechnung u. d. Bürgerl. Rechnungsbarten. (72 S.) —. 90

4. (7. u. 8. Schul.) 84. Aufl. 3. verb. d. Neu bearb. Zweiter Kürzung d.

Bruchrechnung; Bürgerl. Rechnen; Aufg. f. Raumlehre. (96 S. mit 24 Abb.) —. 1. —

4 S. mit 1 Abb.) —. 1. —

Köthmann, Paul, u. Ewald Müller, Mus. Lehrer, Köthen: Ich

singe vom Blatt. Anleitung zur Erziehung von Tonbewusstsein u. Klangempfinden, zum Selbstunterricht sowie f. Volkshochschulkurse, Schulen u. Gesangvereine. H. 1/2. Leipzig: Carl Merseburger [1927]. gr. 8°

1/2. BI-Dur (C-Dur). Reihe A: Für Sopran-, Alt- u. Tenorstimme (Köthmann).

(26 S., z. T. in Grün- u. Rotdr.) 1. 25

## Missionsverlag Licht im Osten in Wernigerode.

Korff, Modest [Modestowitsch], Graf: Am Barenhof. Erinnerungen aus d. geistl. Erwachsenenbewegung in Russland von 1874—1884. Aus d. Russ. überset. von Maria Kroeler. Wernigerode: (Missions-) verlag Licht im Osten (1927). (79 S., 1 Titelb.) II. 8°

1. 25; Lw. 2. —

## E. S. Mittler &amp; Sohn in Berlin.

Marineleitung. Seehandbuch »Die Fahrt nach dem Ob und Jenissei« 1919. Nachtr. 1927. Berlin: E. S. Mittler & Sohn (in Komm.) 1927. gr. 8°

Nachtr. Abgeschlossen mit »Nachrichten f. Seefahrer«. Ausg. 18 vom 2. April 1927. (80 S.) n.n. —. 50

Marineleitung. Ostsee-Handbuch. Südl. Tl von 1922. Nachtr. 1927. Berlin: E. S. Mittler & Sohn (in Komm.) 1927. gr. 8°

Nachtr. Abgeschlossen mit »Nachrichten f. Seefahrer«. Ausg. 12 vom 26. März 1927. (128 S. mit Abb.) n.n. 2. —

## J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Oppikofer, Hans, Dr., Priv. Doz.: Das Unternehmensrecht in geschichtlicher, vergleichender und rechtspolitischer Betrachtung. Tübingen: J. C. B. Mohr 1927. (XI, 148 S.) gr. 8° 7. 20

## Ernst Heinrich Morig in Stuttgart.

Bücherei der Gesundheitspflege. Bd 23.

Friesleben, Martin, Dr., am Untersuchungsamt d. Hygien. Inst. Freiburg i. Br.: Ansteckende Krankheiten, ihre Erreger und ihre Bekämpfung. Mit 4 (farb.) Taf., 32 Abb. u. e. Vorw. von Prof. Dr. Paul Uhlenhuth, Geh. Reg. R., Dir. d. Hygiene Inst. Stuttgart: E. H. Morig (1927). (VIII, 104 S.) II. 8° — Bücherei d. Gesundheitspflege. Bd 23. b 2. —; geb. b 3. 50

## W. Müller in Wien.

Smith-Creighton, John: Das Rummy-Spiel. Wien: W. Müller in Komm. 1927. (7 S.) 16° [Umschlagt.] Öst. Sch. —. 50

## Museum der Stadt Ulm in Ulm a. d. D., Taubenplatz.

Ulmer Schriften zur Kunstgeschichte. Veröff. 3.

Veeck, Walther: Verzeichnis der vor- und frühgeschichtlichen Altertümer. Museum der Stadt Ulm. Einleitg von Peter Goessler. Hrsg. von d. Direktion mit Unterstützg d. Vereins f. Kunst u. Altertum in Ulm u. Oberschwaben. (Vorw.: Prof. Dr. Baum.) Mit 55 Abb. (im Text u. auf Taf.). Ulm: Museum der Stadt Ulm 1927. (110 S.) 8° — Ulmer Schriften zur Kunstgeschichte. Veröff. 3. n.n. 4. — [Umschlagt.] Goessler-Veeck: Verzeichnis der vor- und frühgeschichtl. Altertümer. Museum d. Stadt Ulm.

## G. Neuenhahn, G. m. b. H. in Jena.

Gerstenhauer, Max Robert: Der Führer. Ein Wegweiser zu deutscher Weltanschauung u. Politik. Jena: G. Neuenhahn 1927. (IV, 172 S., 1 Bl.) gr. 8° 4. —; geb. 4. 50

Ludwig, August: Quatschgenküchen u. a. Thüringer Speise. Jena: G. Neuenhahn 1927. (159 S., 1 Titelb.) 8° 2. — Enth.: Heitere Erzählungen in Thüringer Mundart nebst Aussägen in Hochdeutsch über Thür. Aberglauben usw.

## Morig Perles in Wien.

Benyovszky, Karl: Das alte Theater. Kulturgechichtl. Studie aus Pressburgs Vergangenheit. Pressburg: K. Angermayer; Wien: M. Perles (in Komm.) [1927]. (128 S. mit Abb., 3 Taf.) gr. 8° 5. —, öst. Sch. 8. —, Kč. 40. —, Pengö 7. —

## Priebatsch's Buchh. in Breslau.

Nowinski, Alfred: Meine bunte Wiese. Ein Märchenbuch f. d. Familie. Einbandzeichnung u. Bilder (im Text u. auf Taf.) von Hans Leistikow. Breslau: Priebatsch's Buchh. [1927]. (III, 108 S.) 8° pp. 2. —

**Quell-Verlag der Evang. Gesellschaft in Stuttgart.**

Haller, Josef, Dekan: Die Frauen der Evangelien. 2. Aufl. (Unveränd. Plattendr.) Stuttgart: Quell-Verlag d. Ev. Gesellschaft [1927]. (55 S.) II. 8° — 80

**Gabriele Rabel in Wien I (Postfach 90).**

Rabel, Gabriele: Goethe und Kant. [2 Bde.] Bd 1. 2. [Nebst:] Auszüge aus Briefen, Tagebüchern, Biographien u. aus Goethes wissenschaftl. Schriften, soweit sie auf d. Verhältnis Goethes zu Kant Bezug haben. Wien I, Postfach 90: Selbstverlag 1927. (XV, 400 S.; S. 401—600, 16, 57, 40 S.; 100 S.) II. 8°

12. 50; Hlw. 17. —; Hdr. 20. —

**Wilhelm Raue, Transatlantische Verlagsanstalt in Berlin.**

Industrie u. Handel. Bd 35.

Westfälische Straßenbahn G. m. b. H. in Gerthe. — Kraftverkehrsgesellschaft Ruhr G. m. b. H. in Bochum. Berlin: W. Raue 1927. (20 S. mit Abb.) 4° = Industrie u. Handel. Bd 35.

1. 50

**Philipp Reclam jun. in Leipzig.**

Mörike, (Eduard): Werke. [Teile.] In 2 Bdn. Bd 1. 2. Hrsg. u. mit 1 Einl. verf. von Dr. Edm[und] v. Gallwirtz. [Neue Ausg.] Leipzig: Ph. Reclam jun. [1927]. 8°

Lw. b 5. 50; Hdr. b 9. —; in 1 Bd geb., Ldr. b 10. —

Bd 1: Einleitung, Gedichte. (444 S., 1 Titelb.)

Bd 2: Maler Nosten. T. 1 u. 2. (379 S.)

Bd 1 enth. ferner: Das Stuttgarter Hutzelmännlein, Mozart auf der Meise nach Prog.

**Repertoriensverlag Ludwig Jankau in Leipzig.**

Praktische Differentialdiagnostik für Ärzte u. Studierende. Bd 1. Innere Medizin, Abt. 2.

Hoffmann, (August), Prof. Dr., Düsseldorf: Differentialdiagnose der Krankheiten der Brustorgane und des Kreislaufes. (Mit 3 Taf. u. 39 Abb. im Text.) Leipzig: Repertoriensverlag 1927. (S. 19—174.) 4° = Prakt. Differentialdiagnostik f. Ärzte u. Studierende. Bd 1. Innere Medizin, Abt. 2.

11. —; Subskr.Pr. 10. —

**Siegbert Schnurpfeil Verlag in Leipzig.**

Gümmer, W.: Die Handfeskunst. Eine kurz gefasste Anl. zur Erfahrung d. Kunst, aus d. Hand Charakter, geist. u. körperl. Anlagen u. Schicksalsgestaltung zu erkennen. Nach d. Lehren älterer u. neuerer Handdeuter usw. Leipzig: S. Schnurpfeil [Verl. 1927]. (28 S.) II. 8°

—. 30

**Hermann Schroedels Verlag in Halle.**

Schroedels Jugendbücher. Abt. 1, Bdch. 97.

Schwab, Gustav: Das Schloß in der Höhle Xa Xa und Herzog Ernst. (5.—6. Schulj.) Halle a. d. S.: H. Schroedel [1927]. (80 S.) 8° = Schroedels Jugendbücher. Abt. 1, Bdch. 97.

Kart. —. 85

(Hermann) Schroedels Schülerhandbuch für den Arbeitsunterricht. (Bearb. von Alfred Benda, Schult., Heinrich Brenne, Schult., Ernst Haase, Rektor, [u. a.]. Hrsg. von Emil Sauppe. H. 1. Halle (Saale): H. Schroedel 1927. gr. 8°)

Brenne, Heinrich, Schult., u. Alfred Benda, Schult.: Geschichte. Unter Mitw. von Emil Sauppe, Oberreg.-u. -schult., bearb. Halle (Saale): H. Schroedel 1927. (III, 171 S., mehr. Taf.) gr. 8° = Schroedels Schülerhandbuch f. d. Arbeitsunterricht. H. 1.

2. 40

**Schweizerische Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft in Zürich 1 (Usterhof am Bellevueplatz).**

Schriften der Schweizerischen Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft. Nr 29—33.

Bernhard, Hans: Ein schweizerischer Kataster für Innenkolonisation. Mit 1 Beilage [2 Taf., davon 1 farb., 1 farb. St.]. Zürich 1926: Hofer & Co. A.G. [; It Mitteilg.]; Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industrielle Landwirtschaft. (11 S.) 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industr. Landwirtschaft. Nr 29.

2. 50

Bernhard, Hans, Dr.: Vorschläge zu Siedlungskorrekturen in der Gemeinde Thayngen (Kt. Schaffhausen). (Bern-Bümpliz 1926: Benteli A.G. [; It Mitteilg.]) Zürich: Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industrielle Landwirtschaft. (24 S.) 8° = Schriften d. Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industr. Landwirtschaft. Nr 31.

1. 20

Aus: Schaffhauser Bauer.

Bernhard, Hans, Dr., u. Albert Koller: Die Studentenkolonie Bosco (1926). Bern-Bümpliz 1926: Benteli A.G. [; It Mitteilg.]; Zürich: Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industrielle Landwirtschaft. (26 S. mit 3 Abb.) 8° = Schriften d. Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industr. Landwirtschaft. Nr 30.

1. 50

Aus: Schweiz. Landw. Monatshefte.

Schweizerische Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft in Zürich 1 (Usterhof am Bellevueplatz) ferner: Schriften der Schweizerischen Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft ferner:

Geschäftsbericht der Schweizerischen Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft für 1926. Laupen bei Bern: Polygraphische Gesellsch. [; It Mitteilg.] Zürich: Selbstverlag 1927. (16 S.) 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industr. Landwirtschaft. Nr 33.

1. 20

(Bernhard, Hans, Dr.:) Grundlagen zu einer Erhebung über die schweizerische Gebirgsentvölkerung. Zürich 1927: Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industrielle Landwirtschaft. (34 S.) 8° [Umschlagt.] = Schriften d. Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation u. industr. Landwirtschaft. Nr 32.

2. 50

Aus: Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft. Jg. 63. 1927, H. 1.

**Julius Springer in Berlin.**

Grossmann, Marcel, Dr. Prof.: Darstellende Geometrie für Maschineningenieure. Mit 260 Textabb. Berlin: Julius Springer 1927. (VIII, 236 S.) gr. 8°

15. —; Lw. 16. 50

**Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg.**

Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Truppenteile d. ehemal. preuß. Kontingents. Der Schriftenfolge Bd 123, 196, 199.

Fernow, Major a. D.: Das Reserve-Infanterie-Regiment Nr 17 vom Beginn des Krieges bis zur Sommeschlacht. II 2. Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling 1927. 8° = Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Truppenteile d. ehemal. preuß. Kontingents. Der Schriftenfolge Bd 123.

2. Mit 1 Tafel [Taf.], 1 Übersichtst. u. 3 eingedr. Stellungsskizzen. (88 S.)

6. —

Kaiser, Gen. Major a. D., Major Buchholz, u. Optm. a. D. Renovanz: Das Infanterie-Regiment Nr 171 im Weltkriege. Auf Grund d. amt. Kriegstagebücher bearb. im Auftr. d. Reichsarchivs. Mit 5 St. [auf 3 Taf.], 22 Skizzen [auf 2 Taf.] u. 100 Abb. [auf 14 Taf.]. Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling 1927. (347 S.) 8° = Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Truppenteile d. ehemal. preuß. Kontingents. Der Schriftenfolge Bd 199.

Hlw. 12. 50

[Umschlagt.]: 2. Oberhess. Inf.-Regt. Nr 272.

Musehold, Paul, Dr., OberGen. Arzt a. D.: Streiflichter aus dem Wirken des Sanitätskorps im Weltkriege. Unter Benutzg. d. Akten d. Reichsarchivs hrsg. Mit 12 Bildtaf. u. 3 Skizzen auf 2 St. Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling 1927. (268 S.) 8° = Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Truppenteile d. ehemal. preuß. Kontingents. Der Schriftenfolge Bd 196.

Hlw. 10. —

[Umschlagt.]: Musehold: Sanitäter!

[Rückent.]: Sanitätskorps im Weltkrieg.

**Dr. O. Staudinger u. A. Bang in Dresden-Blasewitz.**

Bang-Haas, Otto: Novitates Macrolepidopterologicae. Katalog der im »Seitz« nicht enthalt. u. seitdem neu beschriebenen palaeoarktischen Macrolepidopteren. Hrsg. Bd 1. Dresden-Blasewitz: Dr. O. Staudinger u. A. Bang-Haas 1926. 8°

1. Bis z. Jahre 1920. (XX, 238 S.) n.n. 15. —

**Strom-Verlag G. m. b. H. in Dresden.**

[Komm.: G. Brauns, Leipzig.]

(Scheda, Synb.): Frankreichs Schmach und seine Überhebung. Zum ewigen Gedächtnis. (Bew. Edith Gräfin Salburg.) Dresden: Strom-Verlag (1927). (29 S.) 8°

—. 60

Aus: Deutsche Arbeiterbewegung. Jg. 2, 1918. Nr 13 u. 14.

**Universitätsbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung »Styria« in Graz.**

Adressenbuch der Landeshauptstadt Graz und der angrenzenden Gemeinden Andritz, Eggenberg, Göllring, Gösting, Kaimbach, Liebenau, Rückersberg, St. Peter, St. Veit, Waltendorf u. Weizelsdorf mit sämtl. handelsgerichtl. eingetragenen Firmen d. Steiermark u. mit e. amt. revid. Stab. Pl. von Graz u. Umgebg. Jg. 50. 1927. Jubiläumsausg. Graz: [Univ.-Buchdr. u.] Verlagsbuchh. »Styria« 1927. (XVI, 898 S. mit 4 eingedr. Theaterpl.) 4°

Hlw. n.n. 13. —

Gürtler, Eduard: Vollständige Katechese für das erste Schuljahr. [Nur] Anh. Graz: [Univ.-Buchdr. u.] Verlagsbuchh. »Styria« 1927. 8° Anh.: Merksätze f. d. kathol. Religionsunterricht im ersten Schuljahr. II. Aufl. (30 S.) —. 50

**Universitäts-Sekretariat in Bonn.**

Chronik der Rheinischen Friedrich Wilhelms-Universität zu Bonn f. d. akadem. Jahr 1925/26. (18. Okt. 1925 bis 17. Okt. 1926.) Hrsg. vom derzeitigen Rektor Dyroff. Jg. 51. N. F. Jg. 40. Bonn 1927: Bonner Universitäts-Buchdr. Gebr. Scheur [; It Mitteilg.: Universitäts-Sekretariat.] (IV, 89 S.) 8°

1. —

- Universitäts-Verlag Wagner, G. m. b. H. in Innsbruck.**
- Schlern-Schriften. Veröffentlichungen zur Landeskunde von Südtirol. 12.
- Festschrift zu Ehren Konrad Fischnaler's. (Geleitwort von Raimund von Klebelsberg.) Innsbruck: Universitäts-Verlag Wagner 1927. (VII, 222 S. mit Abb., zahlr. Taf. u. 1 Stammtaf.) gr. 8° = Schlern-Schriften. 12. 7. 50; geb. 9. 40
- Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen in Berlin**  
(W 9, Röthenerstr. 28/29).
- Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen. Übergangskilometerzeiger für den Güter- u. Tierverkehr. (Abgekürzte Bezeichnung: ÜKZ). Abt. A, H. 4. Berlin W 9, Köthenerstr. 28/29: Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen (1927). 4°
- A. 4. Entfernen zwischen d. deutschen Eisenbahnstationen einerseits u. deutschen Seehäfen — ausgenommen Ostpreussen — sowie d. Grenzübergängen gegen Dänemark u. d. Fährbootübergängen gegen Dänemark u. Schweden anderseits nebst 1 [farb.] Übersichtskt. d. Seehäfen, Grenzübergänge u. anschliess. Bahngebiete. Gültig vom 1. April 1927. (506 S.) 20.—
- Verlag Hans Carl in Feldafing.**
- Pannwitz, Rudolf: Das neue Leben. (Erzählg.) Feldafing: Verlag H. Carl 1927. (472 S.) 8° 10.—; Lw. 12.—
- Pannwitz, Rudolf: Tonwerk. 1. Feldafing: Verlag H. Carl 1927. 4°
1. Goethe-Gesänge. (4 Bl., 36 S. in Lith.) 5.—
- Verlag Chemie G. m. b. H. in Berlin**  
(W 10, Corneliusstr. 3).
- Justus Liebigs Annalen der Chemie. Hrsg. von O[ttos] Walach, Th[eodor] Zincke, R[ichard] Willstätter u. H[einrich] Wieland. Bd 453. 1927. (IV, 347 S. mit 8 Fig.) Berlin [W 10, Corneliusstr. 3]: Verlag Chemie (1927). 8° n.n. 10.—
- Verlag der Christengemeinschaft G. m. b. H. in Stuttgart.**
- Heissler, Hermann, Dr., Pfarrer: Unsere Toten und wir. Vortr. Stuttgart: Verlag d. Christengemeinschaft in Komm. [1927]. (16 S.) 8° p.—. 30
- Verlag der Deutschkirche G. m. b. H. in Berlin-Schlachtensee**  
(Albertstr. 19).
- Traub [Gottfried] D.: Die heldische Weltanschauung. Berlin-Schlachtensee (Albertstr. 19): Verlag d. Deutschkirche [1927]. (10 S.) 8° [Umschlagt.] —. 20
- Verlag d. 1. Deutschen Angora-Katzen-Schutz- u. Zuchtverein e. V. in Nürnberg-Fürth** (Peter Henleinstr. 49).
- Die Angorakatze. Zucht, Pflege und Krankheiten. Deutsche Einheitsmusterbeschreibung. Hrsg. vom 1. Deutschen Angora-Katzen-Schutz- u. Zuchtverein E. V. Sitz Nürnberg unter gütiger Mitarb. d. Herrn Dr. Magerl. 1. Aufl., Nürnberg [-Fürth, Peter Henleinstr. 49]: Verlag d. 1. Deutschen Angora-Katzen-Schutz- u. Zuchtverein E. V. 1927. (56 S. mit Abb. u. Fig., mehrf. Taf.) 8° 2.—
- Verlag für Literatur und Politik in Berlin u. Wien.**  
[Komm.: Otto Klemm, Leipzig.]
- Marxistische Bibliothek. Bd 9.
- Bucharin, N[icolai]: Der Imperialismus und die Akkumulation des Kapitals. (Vom Verf. autor. Übers.) Berlin, Wien: Verlag f. Literatur u. Politik [Komm.: Otto Klemm, Leipzig 1927]. (127 S.) 8° = Marxistische Bibliothek. Bd 9. Lw. 3.—
- Aus: Unter dem Banner des Marxismus.
- Verlag »Der Syndikalist« (Fritz Roter) in Berlin.**  
[Komm.: Otto Klemm, Leipzig.]
- Memoiren und Biographien weltbekannter sozialistischer Persönlichkeiten. Bd 4.
- Berkman, Alexander: Die Tat. Gefängniserinnerungen e. Anarchisten. (Die Übers. aus d. Engl. bes. Gerda Weyl.) 1.—3. Tsd. Berlin: Verlag »Der Syndikalist« [Komm.: Otto Klemm, Leipzig] 1927. (368 S. mit Abb. u. 1 eingedr. Faks., 2 Taf.) gr. 8° = Memoiren u. Biographien weltbekannter sozialist. Persönlichkeiten. Kart. 6.—; Lw. 8.—
- Kriedr. Vieweg & Sohn Alt.-Ges. in Braunschweig.**
- Heinemann [Hermann], u. [Fritz] Schreyer: Rechenbuch für Handels- u. kaufmännische Berufsschulen. Bearb. von H[ermann] Eikenroth, Handelsl., u. H. Heinemann, Berufssch.Dir. H. 2. Braunschweig: F. Vieweg & Sohn 1927. 8° 2. 7. Aufl. (III, 58, 3 S. mit Fig.) 1. 60
- Die Wissenschaft. Sammlg von Einzeldarstellg aus d. Geb. d. Naturwissenschaft u. d. Technik. Bd 77.
- Lewis, Gilbert Newton, Prof.: Die Valenz und der Bau der Atome und Moleküle. Übers. von Dr. Gustav Wagner u. Dr. Hans Wolff. Mit 27 Abb. Braunschweig: Fr. Vieweg & Sohn 1927. (VIII, 200 S.) 8° = Die Wissenschaft. Bd 77. 12.—; geb. 14.—
- Weidmannsche Buchh. in Berlin.**
- Wüllenweber, Walther, Prof. Dr., Geh. Reg.R.: Ratgeber für Reisende nach England, Frankreich, Spanien und der Schweiz. 2. wesentl. erw. Aufl., bearb. auf Grund amt. Berichte aus d. J. 1926. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1927. (62 S.) kl. 8° n.n. 1. 60
- Wiener Volksbuchhandlung J. Staret u. Dr. R. Danneberg in Wien.**  
[Auslieferung f. Deutschland u. Holland: J. H. W. Diez Nachf. in Berlin.]
- Wir Hakenkreuzler. Unter Mitarbeit hervorragender Parteiführer. Wien (: Wiener Volksbuchh. J.; Auslieferung f. Deutschland u. Holland: Berlin: J. H. W. Diez Nachf.) 1927. (96 S.) 8° —. 35
- Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, Verlag in Heidelberg.**
- Veröffentlichungen d. Wiss. Instituts d. Elsaß-Lothringer im Reich an d. Universität Frankfurt.
- Elsaß-Lothringische Hausbücherei. Bd 13, 14.
- Maurice, H.: Tagebuch eines Franzosen über die Belagerung von Straßburg (August-September 1870) (Siège de Strasbourg). Aus d. Ms. übers. von Fritz Brunner. (Frankfurt a. M.:) Wissenschaftl. Institut d. Elsaß-Lothringer im Reich an d. Univ. Frankfurt. Heidelberg: Carl Winter [Verl.] in Komm. 1926. (110 S.) Kl. 8° = Elsaß-Lothringische Hausbücherei. Bd 13 = Veröffentlichungen d. Wiss. Inst. d. Elsaß-Lothringer im Reich an d. Universität Frankfurt. 2.—
- Bendel, Viktor: Lothringische Gedichte. Mit 7 [eingedr.] Bildern nach Federzeichn. von Wilhelm Biel. (Frankfurt a. M.:) Wissenschaftl. Institut d. Elsaß-Lothringer im Reich an d. Univ. Frankfurt; Heidelberg: Carl Winter [Verl.] in Komm. 1927. (55 S.) Kl. 8° = Elsaß-Lothringische Hausbücherei. Bd. 14. = Veröffentlichungen d. Wiss. Inst. d. Elsaß-Lothringer im Reich an d. Universität Frankfurt. 2.—
- Ronrad Wittwer in Stuttgart.**
- Lörcher, Alfred, Prof.: Der Grabstein. Hrsg. im Auftr. d. Württemberg. Landesgewerbeamts von d. Staatl. Beratungsstelle f. d. Baugewerbe in Stuttgart. 48 Taf. Stuttgart: K. Wittwer 1927. (7 S. mit Abb., 48 Taf.) 4° Hlw. Mappe 10.—
- Zentralverband der Versicherungsangestellten in der ČSR. in Prag (2, Lützowova 45).**
- Organ der Versicherungs-Angestellten. Zeitschrift d. Zentralverbandes d. Versicherungsangestellten in d. čsl. Republik mit d. Sitzen in Prag als Fachgruppe d. Einheitsverbandes d. Privat- u. öffentl. Angestellten. (Red.: O. Sušický.) Jg. 1. 1927. [12 Nrn.] Nr 1. Jan. (12 S.) Prag 2, Lützowova 45 (: Zentralverband d. Versicherungsangestellten in d. ČSR. 4° Preis nicht mitgeteilt; f. Verbandsmitgl. unentgeltlich.
- Paul Böhlau Verlag in Wien.**
- Solten, Felix [b. i. Felix Salzmann]: Martin Überbed. Der Roman e. reichen jungen Mannes. (1.—10. Tsd.) Wien: P. Böhlau 1927. (293 S.) 8° 3. 30; Lw. 5. 50
- Fortsetzungen**
- von Lieferungswerken und Zeitschriften.**
- Eduard Avenarius in Leipzig.**
- Die schöne Literatur. Mit Beil.: Die Jahresernte. Begr. v. Eduard Barndt. Hrsg. v. Willi Besser. Jg. 28. 1927. [2. Viertelj.] Nr 4. April. (S. 145—192, 49—64 in Kl. 8°) Leipzig: E. Avenarius (1927). 8° Viertelj. 2. 50; Catalog-Ausg. einseitig bedr., viertelj. n.n.n. 2. 50
- Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**
- Philosophie, Psychologie, Pädagogik. Monatl. Anzeiger aller Neuerscheinungen auf d. Gebiete d. Philosophie, Psychologie, Psycho-technik . . . Jg. 3. 1927. (12 Nrn.) Nr 4. April. (2 S., S. 49—64) Leipzig: Joh. Ambr. Barth (1927). 8° Viertelj. n.n. —. 55
- Gustav Fischer in Jena.**
- Volkswirtschaftliche Chronik Jahresbericht und Register f. 1926. [Schluss.] Jena: G. Fischer 1927. (S. 1285—1424; IV S.) gr. 8° 7. 60
- Aus: Jahrbücher f. Nationalökonomie u. Statistik. Bd 126, Folge 3, Bd 71, H. 3. Erscheint nicht weiter.
- Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik. Begr. von Bruno Hildebrand, fortges. von Johannes Conrad. Hrsg. von Dr. Ludwig Elster, wirkl. Geh. Ober-Reg.R. Bd 126 = Folge 3. Bd 71. (6 Hefte.) H. 3. März 1927. (S. 225—336, 1285—1424, IV S.) Jena: G. Fischer 1927. gr. 8° 13.—
- Die »Volkswirtschaftl. Chronik« erscheint nicht weiter.

**B. Mauke Söhne in Hamburg.**

Hamburgische Geschichts- und Heimatblätter. Jg. 2. 1927, Nr 1. März.  
Der Mitteilungen d. Vereins f. Hamburg. Geschichte. Jg. 48. (Bd XV, 2.) (S. 129—160 mit Abb., 1 Taf.) Hamburg: W. Mauke Söhne (1927). 8° Für Mitgli. d. Vereins f. Hamburg. Geschichte: kostenlos; f. Nichtmitgl. jährl. 3.—; Einzelh. 1.—

**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.**

Handbuch der Finanzwissenschaft. In Verb. mit zahlr. Fachmännern d. In- u. Auslandes hrsg. von Wilhelm Gerloff u. Franz Meisel. Lfg 18. (Bd 2, Bogen 17—19.) (S. 257—304.) Tübingen: J. C. B. Mohr 1927. 4° Subskr.Pr. 2.—

**E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. (Erwin Nägele) in Stuttgart.**

Palaeontographica. Beiträge zur Naturgeschichte d. Vorzeit. Hrsg. von J[osef] F[elix] Pompeckj. Unter Mitw. von . . . Bd 68, Lfg 4—6. Stuttgart: E. Schweizerbart 1927. 4° 68, 4—6. Joachim Schröder: Die Ammoniten der jurassischen Fleckenmergel in den bayerischen Alpen. (S. 111—232 u. Taf. 7—13 [1—7].) Für d. vollst. Bd 66.—

**Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.**

Biologie und Pathologie des Weibes. Ein Handb. f. Frauenheilkunde u. Geburtshilfe, hrsg. von Josef Halban u. Ludwig Seitz. Lfg 33. (Mit 19 z. T. mehrfarb. Abb. u. 11 farb. Taf.) (Bd 8, Tl 1, S. 305—704.) Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1927. 4° 22.—

**J. B. Wolters in Groningen.**

Neophilologus. Onder red. van Prof. Dr. J. J. Salverda de Grave [u. a.]. Sekr. d. red.: K. R. Gallas. Jg. 12. (1927. 3 aflevering.) Afl. 3. (S. 161—240.) Groningen: J. B. Wolters 1927. gr. 8° Jährl. n.n. Fl. 8. 40 Z. T. in deutscher Sprache.

**Berzeichnis von Neuigkeiten,****die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.  
Agis-Verlag in Wien u. Berlin. 3876  
Becher, Johs. R.: Die hungrige Stadt. Kart. 1.20.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

**Maria Knippenberg'sche  
Buchhandlung in Rees.**

Leipzig, im April 1927

Wilhelm Dötz,  
Kommissionsbuchhandlung

Dem Gesamtbuchhandel zur Mitteilung, daß ich die Firma

**Luisa Bischoff, Eichendorff-Haus  
Rothenburg o/d. Tauber**

einschließlich der Aktiven\*) erworben habe und sie unter der Bezeichnung

**Luisa Bischoff, Eichendorff-Haus  
Rothenburg o/d. Tauber**

Inh. Walter Mittenzwei

weiterführe. Ich bitte die Herren Verleger, mich durch Kontoeröffnung und Zustellung von Prospekten zu unterstützen.

Meine Vertretung bleibt in den Händen der Firma F. Boldmat, Kommissionsgeschäft, Leipzig.

**Walter Mittenzwei.**

\*) Alle alten Konti wurden bis einschl. 31. März 1927 durch mich ausgeglichen.

Luisa Bischoff, Nürnberg, Egidienplatz 13 II L

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 94. Jahrgang.

**G. Braun in Karlsruhe.**

Frauenkleidung u. Frauenkultur, Neue. 5. Heft. Mai. 1.20.

**Fleischhauer & Spohn Verlag in Stuttgart.**

U 2

Studien, Stuttgarter geographische. Hrsg. u. red. v. E. Wunderlich. Heft 2/3. Schönleber, Dorothea: Das Industriegebiet der Schwäbischen Alb u. ihres Vorlandes. Ein wirtschaftsgeograph. Versuch. 6.—.

**Hanseatische Verlagsanstalt in Hamburg.**

3878. 79

Vartels, Adr.: Die Ditmarscher. Historischer Roman. 19.—30. Tsb. 8.40; Lwbd. 9.60.

**Herder & Co. in Freiburg i. Br.**

3882

Schott, Anselm: Liturgische Gebetbücher.

Schott Nr. 4. Kleines Messbuch f. die Sonn- u. Feiertage. Hrsg. v. Pius Bihlmeyer. Lwbd. m. Rotschn. 4.—; m. Goldschn. 4.50; Ldrbd. m. Rotschn. 6.50; m. Goldschn. 7.—.

**E. Linds-Crusius, Verlag in Kaiserslautern.**

3882

Löckel, Heinr.: Vom neuen Geist der deutschen Schule. Kart. 2.85.

**Marianischer Verlag in Innsbruck.**

3876

Wiederkehr, Georg: Hochzeile echter Marienverehrung. Lwbd. 3.30.

**Ludwig Möller Kunstverlag in Lübeck.**

3880

Sonya, Jos.; Albin Egger-Lienz, der große Tiroler Maler 1868—1926. In Mappe 50.—.

**Richard Psaura Verlag A.-G. in München.**

3874

Durchführung, Die, der Bauarbeiten beim ersten Ausbau der Wasserkriftanlagen der Mittleren Isar A.-G. 3.60.

Wasserkriftausnutzung, Die, in Bayern. Hrsg. vom Staatsministerium des Innern. Lwbd. 20.—.

**Verlag für Einbandkunst zu Leipzig (H. Haessel, Comm.-Gesch., in Leipzig).**

3877

Jahrbuch der Einbandkunst. Hrsg. v. Hans Loubier u. Erhard Klette. 1. Jahrg. 1927. Substr.-Pr. 35.—.

**Kurt Wolff Verlag in München.**

3875

Kennedy, Margaret: Die treue Nymphe. Roman. Neudruck. Lwbd. 8.—.

**B. Anzeigen-Teil.****Lieferungsbedingungen**

Hierdurch beeahre ich mich anzuzeigen, dass ich unter der Firma

**Christian de Vries**

Paris 8°

85 Rue d'Amsterdam

**eine Antiquariats-, Buch- u.  
Kunsthändlung**

eröffnet habe.

Lagerkatalog I wird im Laufe dieses Monats erscheinen. Antiquariats- und Versteigerungskataloge sowie Anzeigen über Neuerscheinungen werden direkt per Post erbeten.

Herr L. A. Kittler in Leipzig hat meine Vertretung übernommen.

Paris, 1. April 1927

Christian de Vries.

**Verkaufsanträge.****Wissenschaftliches  
Sortiment**

in norddeutscher Universitätsstadt, seit 30 Jahren bestehend, ist wegen hohen Alters des Besitzers zu verkaufen. Letzter Jahresumsatz M. 80 000.—. Für einen tüchtigen Fachmann, der über das nötige Kapital verfügt, eine gute Existenz. Angebote unter # 1095 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Erfolgssichere**

Verlagsidee (musilliterarisches Nachschlagewerk), erprobt, an schnell entschlossenen geschäftstüchtigen

**Berleger oder Drucker**

zu verkaufen. Preiswert. Kein Risiko. Vertraul. Anfragen unt. # 1096 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erbettet.

507

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.****Kaufgesuche.**

Erfahrener, verh. Buchhändler sucht zur baldigen Übernahme kl. Sortiment mit belieb. Nebenbranchen u. anschließ. Wohnung bei 7000 M. Anzahlung.

Gef. Angebote unter W. # 1097 d. die Geschäftsstelle des B.-V. erbettet.

**Teilhaberangebote.**

Ich suche für mein Sortiment in Großstadt tatkräftigen, strebsam.

**Teilhaber**

mit zunächst 10—12000 Mark Einlage. Geschäftslage im Stadt-

zentrum, billige Miete, langfristiger Kontakt.

Große Bibliotheken — Behörden — Schulen — und sonstige feste Kundenschaft. Spätere Übernahme möglich.

Nur raschentschlüsselte ernste Interessenten (protestant.) wollen Angebote unter # 1092 an die Geschäftsstelle d. B.-B. richten.

**Fertige Bücher.**

**V  
W**



**V  
W**

**Gewerkschaftsatlas**

Zusammenstellung der gewerkschaftlichen Spartenverbände und Organisationen nach dem neuesten Stande

von Joseph Popper

118 Seiten DIN A 5 Gebehftet u. 9 Tafeln Z 2.50 Rm.

Der Gewerkschaftsatlas bringt sowohl die genaue Anschrift, die Telefonnummer, den Namen des Vorsitzenden, die politische Richtung usw. von rund 1400 Verbänden und Gewerkschaften als auch die Angabe, welchen Hauptorganisationen die einzelnen Gewerkschaften angegeschlossen sind.

Da bisher noch ein Verzeichnis überhaupt noch nicht vorgelegen hat, wird es der Sortiment, besonders derjenige, der sich für Sozialwissenschaft, Volkswirtschaft, Politik, Gewerkschaftsliteratur und verwandte Gebiete einsetzt, leicht in größeren Mengen absehen, zumal sein Anschaffungspreis gering und der Interessentenkreis groß ist.

**Interessenten:** Gewerkschaften, Betriebs- und Angestelltenräte, kurz alle Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Funktionäre usw., alle Reichs-, Länder- und städtische Behörden, Abgeordnete des Reichs- und des Landtags, Bibliotheken und die volkswirtschaftlichen Seminare aller Universitäten, Handelshochschulen, Sozialpolitiker, Adressenbüros, Versandgeschäfte, allgemein jeder am öffentlichen Leben Interessierte.

Verkehrswissenschaftliche Lehrmittelgesellschaft m. b. H.  
bei der Deutschen Reichsbahn  
Berlin W 8 Wilhelmstraße 87  
Auslieferung: F. Boldmar, Komm.-Gesch., Leipzig

**Im eigenen Interesse**

sind allen Einsendungen für die Neugkeitverzeichnisse Angaben über **Preis und Erscheinungsjahr** beizufügen.

Deutsche Bücherei, Leipzig  
Straße des 18. Oktober 89

zentrum, billige Miete, langfristiger Kontakt.

Große Bibliotheken — Behörden — Schulen — und sonstige feste Kundenschaft. Spätere Übernahme möglich.

Nur raschentschlüsselte ernste Interessenten (protestant.) wollen Angebote unter # 1092 an die Geschäftsstelle d. B.-B. richten.

**Ein neues Buch für den Wassersport!**

Kurt Bock

**Gode Wind ahoi!**

Allerlei Schnick-Schnack auf Seglerart von Bootstörn und Binnensahrt

Über 100 S., reich illustriert 2.—, in Leinen geb. 3.50

Der Wassersport hat in den letzten Jahren einen ungeahnten Aufstieg genommen. Kein Wunder daher, daß eine neue Dichtungsart, die Wasserpoesie, beim Wasserwanderer ein Bedürfnis ist. Der bestens bekannte Dichter Kurt Bock schenkt jetzt dem deutschen Wassersport ein neues Buch, das mit einer bunten Folge von Novelle, Skizze, Vers und Bild jedem Freunde des Sports und der Natur gerecht wird.

Wirklich dies ist das Buch der Segler, Paddler und Ruderer — und weiter aller deutschen Naturfreunde.

2 Probeexemplare 40% und 7/6

Rembrandt-Verlag/Berlin-Zehlendorf

**Fredebeul & Koenen, Verlag, Essen****Alle katholischen Handlungen**

erlauben wir uns auf das in unserem Verlag erschienene Büchlein

**Die Maiandacht**

Betrachtungen und Gebete zur Verehrung der Allerheiligsten Jungfrau Maria von Pfarrer Dr. Augustin Wibbelt aufmerksam zu machen.

Der Preis beträgt steif gebundet 60 Pf. ord., 40 Pf. no. Größere Partien s. Bestellzettel.

„Das treffliche Andachtsbüchlein, das einen Vollkschrifsteller wie Wibbelt zum Verfasser hat, verdient unter den in Umlauf befindlichen Maiandachtsbüchlein der wirklichen Empfehlung. Seine Vorzüge liegen in den tiefen Betrachtungen, die in geschickt psychologischer Anordnung das gesamte geistige Leben zum Gegenstand haben. Die kurzen Erwiderungen flingen jeweils in ein Gebet aus, in welches die Frucht der Betrachtung praktisch hineingeschlossen ist. Im Anhange des schönen Büchleins findet sich eine Anzahl (30) Marienlieder“ . . .

Dies eine Urteil aus sachkundiger Feder dürfte vielleicht schon zur Anschaffung veranlassen. Wir bemerken hierzu, daß wir durch Neuinführung unserer Maiandacht in vielen Gemeinden gezwungen sind, eine größere Auflage neu zu drucken, welche soeben fertig vorliegt.

Verlangzettel anbei.

Fredebeul & Koenen, Verlag, Essen

**Pressestimmen  
über das  
Hindenburg-Buch  
ALS ICH HINDENBURG MALTE / BRIEFE UND BILDER  
VON HUGO VOGEL**

**Berliner Tageblatt:**

Vogel schildert den Feldmarschall, wie er als Feldmarschall gewesen ist, als aufrechte, kluge, der Schmeichelei abholde Persönlichkeit. Die Skizzen und Bilder, die dem Buche beigegeben sind, lassen die flotte, natürlich charakterisierende Art des Malers erkennen.

**Deutsche Allgemeine Zeitung:**

Hier tritt der greise Soldat und Staatsmann in Wort und Bild deutlich in die Erscheinung, mit all seinen so ungemein gewinnenden Zügen: ... und nicht selten auch dem frischen Humor, der ihm bei allem Ernst der Lebensauffassung zu eigen ist.

**Hamburger Nachrichten (Fedor v. Jobelitz):**

Der Bilderreichtum in dem prachtvollen Buche ... eine Begleitung zu dem Text, zu den Briefen, die Vogel über seinen Aufenthalt auf dem östlichen Kriegsschauplatz an seine Gattin richtete. In keiner Biographie tritt uns der Feldmarschall als Mensch so lebendig entgegen wie in diesen Episteln.

**Hamburger Anzeiger:**

Ein prächtiges Buch, das nicht nur die persönlichen Verehrer des Feldmarschalls und Reichspräsidenten mit aufrichtigem Vergnügen und hohem Genuss lesen werden.

**Weser-Zeitung, Bremen:**

Die Unmittelbarkeit der persönlichen Eindrücke, die Fülle der intimen, persönlichen Züge, für deren Festhaltung man Vogel ehrlich dankbar sein muß, aber auch viel wichtiges militärpolitisches Material, geben ein so bestechendes Charakterbild Hindenburgs, daß auch in fernen Zeiten ein Biograph des Feldmarschalls und Reichspräsidenten dieses Werk als eine Quelle allerersten Ranges für die Kenntnis des Menschen Hindenburg schätzen wird.

**Wilhelmshavener Zeitung:**

Der deutsche Leser gibt diesem prachtvoll ausgestatteten, schön und reich illustrierten Werk einen Ehrenplatz in seiner Bücherei. Das Buch hat überzeitlichen Wert.

Broschiert Mark 9.-, in Leinen Mark 12.-



3 Exemplare füllen ein 5 Kilogramm-Paket



Flüchtende Ostpreußen

**VERLAG ULLSTEIN / BERLIN**

**Neu erschienen:**

# Die Wasserkraftausnutzung in Bayern

Herausgegeben vom Staatsministerium des Innern, Oberste Baubehörde,  
Abteilung für Wasserkraftausnutzung und Elektrizitätsversorgung

4°, 315 Seiten Text mit 155 Zeichnungen und Abbildungen auf Kunstdruckpapier  
und 5 farbigen grossen Beilagen in Ganzleinen gebunden M. 20.—

## I N H A L T :

- |   |  |
|---|--|
| 1. Einleitung<br>2. Staatl. Förderung der Wasserkraftausnutzung<br>3. Der Generalplan für den Ausbau und die Verwertung der bayerischen Grosswasserkräfte<br>4. Entwicklung des Wasserkraftausbaues in Bayern<br>5. Gesamtleistung der bayerischen Wasserkräfte<br>6. Größenordnung der Wasserkraftanlagen mit mehr als 500 PS ausgebauter Leistung | 7. Verwertung der Wasserkräfte mit mehr als 500 PS ausgebauter Leistung<br>8. Wasserkraftausnutzung in den Hauptflussgebieten Bayerns: Illergebiet — Lechgebiet — Isargebiet — Inngebiet — Regengebiet — Ilzgebiet — Übriges Donaugebiet — Maingebiet — Übrige Flussgebiete — Verzeichnis der grösseren Wasserkraftanlagen — Farbige Beilagen: Kraftleistungsplan der Iller, des Lech, der Isar, des Inn — Generalplan |
|---|--|

# Die Durchführung der Bauarbeiten beim ersten Ausbau der Wasser- kraftanlagen der Mittleren Isar A.-G.

Mit 93 Abbildungen und 7 Plantafeln  
Geheftet M. 3.60

Der vorstehend erwähnten Veröffentlichung schliesst sich in rascher Folge der ausführliche Bericht über die gesamten Bauarbeiten, über die der Ausführung der Einzelheiten zugrunde liegenden Erwägungen und über die bautechnische Ausführung selbst an. Die eingehenden Beschreibungen der Wehranlagen, der drei Kraftwerke Finsing, Aufkirchen und Eiting, der zwischenliegenden Kanalhaltungen und Nebenbauwerke reihen sich an bis zu den ausserordentlich ausgedehnten Bauinstallationen und dem Hilfskraftwerk. Die Ausführungen sind mit reichen Planbeilagen, Detailzeichnungen und Normalprofilen erläutert. Druck und Abbildungen entsprechen in ihrer vorzüglichen Ausführung dem Wert des Inhaltes.

(Die Wasserkraft 1927, Nr. 3)

(Z)

**Richard Pflaum Verlag A.-G. / München**  
Herrnstrasse 2-10

# KURT WOLFF VERLAG' MÜNCHEN

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer, in Berlin im Hyperionverlag

*Im Neudruck erschien soeben:*

# DIE TREUE NYMPHE

**ROMAN VON MARGARET KENNEDY**

*Ganzleinenband Rm. 8.—. Lese-Exemplare mit 50 Prozent*

**Der große Weltroman-Erfolg. Das Buch ist in alle bedeutenden europäischen Sprachen – sogar die russische – übersetzt worden und heute bereits in Auflagen von mehr als einer halben Million Exemplaren verbreitet!**

#### A U S D E N U R T E I L E N :

*Mit Begeisterung nenne ich den Namen Margaret Kennedy! Diese junge Engländerin schreibt ihr erstes Buch „Die treue Nymphe“, vorzüglich übersetzt von E. L. Schiffer. Es ist ein Roman mit wahrhaft begeisternden Gestalten*

*rührenden und erheiternden. Eine Rotte Menschen wird da geschildert, die man küssen möchte, so herzbezingend ist ihre Verschlamptheit und so reif und so süß ihre goldene Liederlichkeit. Eine Bande von Geschwistern ist das, die von ihren eigenen gottlosen Redensarten immer ganz berauscht ist wie von einem köstlichen Wein; deren Lippen vor Hohn explodieren möchten; und dennoch geht die eine von ihnen an den zartesten Regungen ihres Herzens zugrunde. Diese Tessa – in den letzten Jahren habe ich nichts dergleichen gelesen!*

*Wilhelm Speyer in der „Literarischen Welt“*

*Es ist selten, daß englische Bücher gut sind. Wenn aber, dann sind sie schlechtweg ausgezeichnet, und in diesem speziellen Fall darf man ruhig sagen, daß es sich um ein belletristisches Meisterwerk erster Ordnung handelt!*

*Doris Wittner im „Neuen Wiener Journal“*

*Das amüsanteste Buch, das ich seit langem las! Bei einer Abstimmung über das unterhaltendste Buch würde ich unbedingt für Margaret Kennedy stimmen.*

*Stefan Großmann im „Tagebuch“*

*Das Schöne, Junge an dem Buch ist sein Mut und seine stürmische Kraft.*

*Frankfurter Zeitung*

[Z]

Neuheit für den Monat Mai!



**Hochziele  
echter Marienverehrung**  
Von Georg Wiederkehr S.J.

\*  
238 Seiten, Ganzleinen S 5.50, Rm. 3.30

\*

In drei Teilen

Marianischer Geist

Christlich-marianische Lebensführung

Moderne Einwürfe gegen Marienverehrung  
und Kongregation

bietet das Buch in neuartiger Einstellung, schwungvoller und doch klarer Sprache allen Marienverehrern Richtlinien fürs praktische Leben.

\*

Buchkarten

für die Kundenwerbung stehen zur Verfügung!

\*

Wir gewähren bei Festbestellungen

aller Verlagswerke

bis 31. Mai 1927 einen

Sonderrabatt

von 40% und 11/10

(Z)

Marianischer Verlag / Innsbruck  
Auslief. f. Deutschland: München, Schellingstr. 41

Bei energischer Verwendung  
**Massenabsatz! Riesenverdienst!**  
**Das**  
**Einmachen u. Haltbarmachen**

der Früchte und Gemüse mit und ohne Apparat.

Der Jetzzeit entsprechend umgearbeitet von Maria Lorenz,  
35. Tausend.

Ein vollständiges Handbuch zum Einmachen von Gemüsen in Büchsen und Einlegen in Salz oder Essig, zum Dörren und Abbacken von Gemüsen und Früchten sowie Pasteten, Braten und Fischkonfitüren, zum Bereiten eingemachter Früchte, Gelees, Marmeladen, Fruchtfäden, Essige und Liköre, sowie zur Herstellung von Obst- und Beerenweinen.

Unter Berücksichtigung der Erhaltung des natürlichen Fruchtgeschmackes. Selbstbereitung von Obstmus-Brotaufstrich.

Fast jedes Sortiment hat von den ersten Auflagen bezogen,  
und viele haben Hunderte nachbestellt.  
Mehrfarbiger, wertvoller Umschlag. 174 Seiten Text.

Z

**Ladenpreis M. 1.20.**

Bezugssbedingungen:

1—10 Stück	33½ vom Hundert
11—25 Stück	mit 35 v. Hundert
26—50 Stück	mit 40 v. Hundert
51—199 Stück	mit 45 v. Hundert
200 und mehr	50 vom Hundert

Es erübrigts sich, dieser Ankündigung eine besondere Empfehlung hinzuzufügen, denn dieses Buch hat sich als nützlich und brauchbar erwiesen.  
Verlangzettel anbei!

**Fredebeul & Koenen, Verlagsbuchhandlung, Essen.**

Auslieferung auch in Leipzig.

Soeben erschienen:

**Die hungrige Stadt**

von

**Johannes R. Becher**

In farbig ladiertem Umschlag Preis M. 1.20

+

Wir übergeben hiermit ein neues Gedichtbuch Johannes R. Beckers der Öffentlichkeit. Der Verfasser, der neben Werken zu den bedeutendsten Lyrikern der Gegenwart gehört, macht hier einen neuen entscheidenden Schritt über den Expressionismus und die reine Agitationsdichtung hinaus zu einer einem jeden verständlichen Vollkunst, die in immer steigendem Maße eine Angelegenheit aller schaffenden Menschen werden wird.

Wir liefern mit 40% Rabatt, Partie 11/10.

(Z)

**Agis-Verlag, Wien — Berlin NW 87**  
Wilsingerstr. 4.

Kommissionär: Otto Klemm, Leipzig.

Soeben erschien:

# JAHRBUCH DER EINBANDKUNST

HERAUSGEGEBEN VON HANS LOUBIER UND ERHARD KLETTE

ERSTER JAHRGANG 1927

Format  $31,5 \times 21,5$  cm. XII, 256 S. und 305 Abbildungen auf 106 Tafeln

Satz und Druck durch die Buchdruckerei Poeschel und Trepte, Leipzig

Den Umschlag zeichnete Otto Pfaff, Halle an der Saale

Subskriptionspreis M. 35.— ord., M. 24.50 netto

\*

## Aus dem Vorwort der Herausgeber:

„Das Jahrbuch der Einbandkunst, dessen erster Jahrgang hiermit der Öffentlichkeit vorgelegt wird, hat sich zur Aufgabe gemacht, der Einbandkunst aller Zeiten und Völker zu dienen, durch wissenschaftliche Erforschung der alten und Darstellung der modernen Zeit. Im ersten Teile werden neue Forschungsresultate zur Entwicklungsgeschichte des alten Bucheinbands vorgelegt. Im zweiten Teil wird der moderne künstlerische Einband, wie wir ihn heute bei den einzelnen Völkern sehen, durch Abbildung, Erläuterung und kritische Würdigung von Entwurfs- und Ausführungsleistungen hervorragender Meister dargestellt.“

Mit 34 Beiträgen erster Forscher und bester Kenner, von denen nur Loubier, Husung, Endres, Haebler, Theele, Nitz, Steiner-Prag genannt seien, wird ein umfassendes Bild internationaler Einbandkunst gegeben. Das bibliophil ausgestattete Werk wird von allen Bibliotheken, Kunstgewerbeschulen, Kunstgewerbe-Museen, von Buchbindern, Einbandforschern und allen Freunden des Bucheinbands und des Schönen Buches verlangt werden.

Bibliothekar Dr. Joseph Theele sagt in seiner ausführlichen Besprechung im Archiv für Buchbinderei, Jg. XXVII, März 1927: „Prof. Dr. Hans Loubier, der Altmeister der Einbandgeschichte und Dr. Erhard Klette, der als literarischer Beirat eines Meisterbundes der Gegenwart besonders nahesteht, dürfen das Verdienst für sich in Anspruch nehmen, ein Werk geschaffen zu haben, das durch die Fülle des Materials, das geboten, und durch die Form, in der es geboten wird, Staunen und Freude weckt und darum allseitiger Anerkennung gewiß sein wird. Der saubere Druck in geschmackvoller Type der Firma Poeschel und Trepte stellt wieder eine Musterleistung dieser anerkannten Offizin dar.“

4seitige Prospekte in deutscher, englischer oder französischer Sprache  
sowie Probeexemplare für das Schaufenster und zu Ansichtssendungen  
stehen zur Verfügung.

(Z)

## VERLAG FÜR EINBANDKUNST ZU LEIPZIG

GESCHÄFTSSTELLE: H. HAESSEL / COMM.-GESCHÄFT / LEIPZIG C 1 / ROSS-STRASSE 5-7

**Verleger,**  
die für Anzeigen im  
**Illustrierten Teil**

des Börsenblattes Interesse haben, werden gebeten,  
Auftrag und Texte mit Klischees an die Expe-  
dition einzusenden.

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

In neuer Auflage erschien  
die Text-Ausgabe vom

## Allgemeinen Landrecht für die Preuß. Staaten

mit Vorbermerkungen, kurzen Anmerkungen u. Sachregister  
herausgegeben und neu bearbeitet von H. Lorenz.  
Das kleine Werk, das bisher hauptsächlich in Beamtenkreisen  
Verwendung gefunden hat, eignet sich wegen seiner Handlichkeit  
und Kürze auch vorzüglich für die Handbibliothek eines jeden  
Touristen.

(Z) Preis 1.80 M. mit 33½% und 11/10 (Z)  
Verlag von Otto Nahmacher  
Berlin SW 61, Mödernstr. 66

# Ein Bauernroma Einzig unter den Geschi

sowohl wegen seines Stoffes als auch wegen seiner Form. So  
das seit vielen Jahren vergriffen



Ein solches Werk gehört unter das deutsche Volk! Es werden es machen wird, und haben uns nicht gescheut, um den Preis einer höhere Auflage zu drucken. Verkaufen Sie dieses Buch! Zur Probe 2 Exemplare mit 45%, wenn bis 10. Mai bereitstellung befindet sich von A.

HANSEATISCHE VERLAC

höchster Potenz!  
tswerken der Deutschen  
erschien in unserem Verlage das 19.-30. Tausend des Werkes,  
und seit langem erwartet wird.

# DIE DITHMARSCHER

Historischer Roman von Adolf Bartels

Das Buch  
624 Seiten

Die Dithmarscher sind der deutsche Volksstamm, der das hat auch der Geschichte der kleinen Periode, die von der berühmten Schlacht bei Lemmingstedt im Jahre 1500 über die Reformationsbewegung bis zur letzten Fehde 1559, und es ist ihm, obgleich eigentlich das ganz anders zu verbinden, daß eine fesselnde Geschichtsroman hat im Grunde eine so starke Kraft, weil der Dichter die Blutsverbundenheit

7 Abbildungen, 1 Wappentafel und 1 Karte.  
bestem Papier in Ganzleinen gebunden RM 9.60

, der das alte Germanentum am reinsten bewahrt hat, die „nordischsten“ aller Deutschen, und republik, die sie bildeten, das Gepräge verliehen. Bartels behandelt von dieser die wichtigste Periode, die von der berühmten Schlacht bei Lemmingstedt im Jahre 1500 über die Reformationsbewegung bis zur letzten Fehde 1559, und der Held des Romans bleibt, doch gelungen, die persönlichen Schicksale vieler Volksgenossen entsteht, eben durch die starke formende Kraft, die er besitzt. Kaum ein deutscher Naturhaftigkeit wie dieser von Bartels, und die zu erreichen oder festzuhalten war nur möglich, einem Volksstamm besaß, dann aber auch seine Heimat bis auf jeden Weg und Steg kannte ihrer Geschichte von Jugend auf wahrhaft gelebt hatte.

Hermann Löns beschreibt Bartels als einen der wenigen Deutschen, die

die wahre Bauern zu gestalten vermögen.

sind überzeugt, daß es seinen Weg möglichst niedrig zu halten, sogleich wichtige Buch mit. Wir liefern Ihnen beiliegendem Zettel bestellt. In Vor- Bartels: Dietrich Sebrandt

INSTALT / HAMBURG 36

19.-30.  
Tausend

**Ludwig Möller / Kunstverlag**  
**Inhaber Wilhelm Möller und Ludwig Resch**  
**Lübeck**

S o e b e n e r s c h i e n :

**Albin Egger-Lienz**

*Der große Tiroler Maler 1868–1926*

*10 Handkupferdrucke mit Text*

*von*

**Josef Soyka**

*Preis des kompletten Werkes in vornehmer Mappe: Rm. 50.— ordinär,  
Rm. 35.— netto, Rm. 30.— bar*

**D**ie Hauptwerke des großen tirolischen Monumentalmalers **Egger-Lienz**, der 1926 dahingeschieden, dessen Selbstporträt in den Uffizien in Florenz Aufnahme fand und dessen Kunst die Kritik in die Traditionen eines Michelangelo, Tintoretto und Signorelli reiht, sind in zehn künstlerisch und mit besonderer Sorgfalt hergestellten Handkupfer-tafeln im Papierformat von 36×46 cm zu einer vornehmen, des großen Meisters würdigen Mappe vereint; sie stellt das kultliterarische Monument dar, das deutsche Hände Österreichs größtem zeitgenössischen Maler errichtet haben. Den einführenden, mit dem letzten Lichtbild Eggers geschmückten Text, der in gedrängter Kürze alles Wichtige von des Meisters Leben und Schaffen aussagt, seine tirolische Heimat liebevoll in Worten malt, seine Werke erläutert, manche Briefstelle des Malers zitiert, zum erstenmal authentisch die Geschichte der verunglückten Berufung an die Wiener Akademie berichtet und schließlich in meisterlicher Form den Hingang des großen Mannes schildert, schrieb der beste Kenner Egger-scher Kunst, **Josef Soyka**, aus dessen Feder schon zwei, von der Presse des In- und Auslandes glänzend aufgenommene Werke über Egger-Lienz hervorgegangen sind. Mit Genehmigung des Wiener Künstler-hauses wurde das Werk, das in Bild, Type und Material das Muster-gültigste und Vornehmste darstellt, was in letzter Zeit als Mappenwerk auf dem deutschen Büchermarkt erschienen ist, diesem zugeeignet.

(Z)

**Kurt Wolff Verlag / München**

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer,  
in Berlin im Hyperionverlag

[Z] Heinz Arthur Strauß [Z]

## ASTROLOGIE

Grundsätzliche Betrachtungen

78 Seiten Großkav. Fest karioniert mit Einbandzeichnung  
von Professor Dr. Emil Preetorius

Rm. 3.50 ord., Rm. 2.45 no.

Freiepl. 4/3 = ca. 50 Prozent, Probexpl. mit 50 Prozent



Diese ernsthaften, gründlichen Untersuchungen  
geben der Astrologie eine von Aberglauben  
gereinigte Stellung in der Wissenschaft.

Überall Massenabsatz zu erzielen!

Jetzt erst letzte  
Sommer-Moden!



Ihre Kundin braucht für ihre Sommer-Kleidung einen Mode-Führer, der die letzten Modelle der führenden Modehäuser des In- und Auslandes bringt.

Das ist

**Beyers Mode-Führer Bd. III:**

Damen-Kleidung Sommer 1927

Soeben erschienen!

Preis M. 1.25

[Z]

VERLAG OTTO BEYER, LEIPZIG



Ende dieser Woche kommt zur Versendung:

# Jakob Christoph Heer

## Romane und Novellen

*Gesamtausgabe*

Erste Reihe in fünf Bänden / 1.-20. Tausend  
Ganzleinen Rm. 32.-, Halbleder Rm. 48.-

Zweifarbig Prospekte mit Bild unberechnet

Wir bitten die Firmen, die noch nicht bestellt haben, ihren Bedarf unverzüglich aufzugeben

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger**  
Stuttgart und Berlin

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig; für Österreich bei Robert Mohr, Wien I.

[Z]

[Z]

III

ANSELM SCHOTT O.S.B.

# Liturgische Gebetbücher

Soeben erscheint  
Schott Nr. 4

## Kleines Messbuch

für die Sonn- und Feiertage

Im Anschluß an das Messbuch von  
Anselm Schott O.S.B.  
mit Einführungen und Erklärungen  
herausgegeben von

Pius Bihlmeyer O.S.B.  
Mönch der Erzabtei Beuron

Mit Titelbild / Kl. 12° / (678 Seiten)

In Leinwand mit Rotschnitt . . . . .	Mark 4.-
Partiepreis fürs Publikum bei Abnahme von 25 Stück .	3.60
In Leinwand mit Goldschnitt . . . . .	4.50
Partiepreis fürs Publikum bei Abnahme von 25 Stück .	4.-
In Leder mit Rotschnitt . . . . .	6.50
In Leder mit Goldschnitt . . . . .	7.-

Schott Nr. 4:

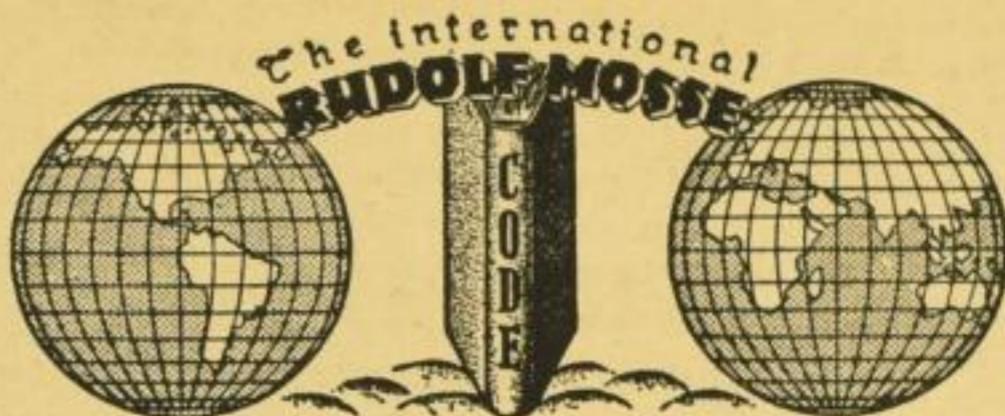
**Kleines Messbuch**  
ist bestimmt  
**die weitesten Volkskreise**  
zum engen Mitfeiern am heiligen Opfer  
zu gewinnen!

Die Erklärungen und Einführungen sind durchaus volkstümlich gehalten. Es werden nur wenige lateinische Texte geboten. Im Anhang sind Bete für besondere Anlässe, auch eine Beicht- und Kommunionandacht aufgenommen.

Als Interessenten für den „Kleinen Schott“ nennen wir beispielsweise: die Mitglieder der Kongregationen, der Gesellenvereine, der Jungmännerverbände, Dienstbotenvereine, Arbeitervereine und alle Kreise des werktätigen Volkes, die nur Sonn- und Feiertags den Gottesdienst besuchen können. Das „Kleine Messbuch“ eignet sich auch zur Einführung für die Kinder der Oberstufe der Volksschule und für die unteren Klassen der höheren Schulen.

(Z)

HERDER & CO., FREIBURG IM BREISGAU



Der „Rudolf Mosse-Code“ beherrscht die Welt,  
Spart dem Benutzer Müh' und Geld!

Deutsche Ausgabe (600 Seiten) M. 42.— franko Haus. Englische Ausgabe (900 Seiten) M. 63.— franko Haus. Spanische Ausgabe (900 Seiten) M. 63.— franko Haus mit 25% Rabatt u. 11/10. Sämtliche Ausgaben sind sofort lieferbar gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Berlin 26517. Prospekt gratis. Rudolf Mosse (Abt. Adressbücher u. Codes), Berlin SW 19, Jerusalemer Strasse 46—49.

### Bitte zu beachten!

Anzeigenmanuskripte für das Börsenblatt sind zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift, sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine, und zwar nur auf einer Seite, zu schreiben und an die Expedition des Börsenblattes zu senden.

Nur für Handlungen mit Lehrerkundlichkeit!

### Zum neuen bayerischen Landeslehrplan!

★

**Heinrich Löckel**  
**Vom neuen Geist der deutschen Schule**

Kart. / 102 Seiten / 2.85 ord. / 33½%.

„Die neue bayerische Landeslehrordnung ist in Kraft getreten, und es wird in Bayern kaum ein Lehrerhaus geben, wo man sich nicht ernstlich bemühte, dieser amtlichen pädagogischen Großtat gerecht zu werden, den Hochflug ihrer Zielsetzung zu erkennen und die Wegrichtung um ihre Ziele zu erreichen. Als hätte der Verfasser beabsichtigt, mit seiner Schrift dem bayrischen Lehrplan den Boden bereiten zu helfen, so rechtzeitig erscheint das schon vor Jahresfrist geschriebene Buch in der Öffentlichkeit.“

(Z)

**G. Lindes - Crusius Verlag**  
**Kaiserslautern**

**Angebotene Bücher.**

Bodenseeverlag in Ravensburg:  
Neue Expl., Original-Einbde.:  
Ad. Fr. zu Mecklenburg, v. Kongo  
z. Niger. 2 Lnb. 14.—.  
1 Brehms Tierl. 4. A. Vorkriegsdrucke. O.-Htz. 18 Bde. 135.—.  
2 do. Volksausg. 4 Bde. O.Ln. 28.—.  
Buschan, Völkerkde. Htz. 6.—.  
4 Hirth-M., Meisterholzschn. 5.20.  
Hirth, kult.gesch. Bilderb. 6 Bde.  
Br. 75.—.  
6 Humboldt, Reise in d. Aequin. Geg. 4 Bde. Hln. 4.80.  
6 — Kosmos. 4 Bde. Hln. 5.40.  
8 Ludw. v. Savoyen d. Stella Polare im Eismeer. Ln. 6.—.  
7 — der Ruwenzori u. seine Ersteigung. Ln. 6.—.  
7 Mikkelsen, arkt. Robins. Ln. 6.50.  
7 Nansen, Nebelheim. 2 Lnb. 9.—.  
6 — Nacht u. Eis. 3 Bde. Gb. 18.—.  
6 — Sibirien. Gb. 5.—.  
6 Schiel, 23 Jahre Sturm. Ln. 6.—.  
4 Sverdrup, n. Land. 2 Lnb. 12.50.  
1 Schwabenland in Farbenphotogr. i. Ln.-Mappe. 20.—.  
6 Scott, letzte Fahrt. 2 Lnb. 12.—.  
6 Warburg, Pflanzenw. 3 Hlnb. 18.—.  
7 Meyers Handlex. 7. A. Hln. 3.50.  
1 Herders Konv.-Lex. I/XI. O.-Htz. Wie neu.  
2 Janssen, Gesch. d. dt. Volkes. 8 Hlnb. 52.—.  
50 Obermaier, Mensch all. Zeiten. I. II. Htz. 30.—, Hln. 23.—.  
1 Roloff, Lex. d. Päd. 5 Hlnb. 29.—.  
3 Lessing. 7 Bde. Bibl. Inst. 8.—.  
1 Schiller. 9 Hln. Bibl. Inst. 10.—.  
3 Baedek., Schweiz. 1913. Ln. 3.80.  
1 — Südbaiern. 1914. 6 Lnb. 4.50.  
1 Göller, Lehrb. d. Schattenkonstr. Hln. 2. A. 3.20.  
1 Helferich, Frakt. u. Lux. 9. A. Ln. 7.—.  
2 Ludendorff, Kriegserinn. Durchges. Neudr. Hln. 7.75.  
1 — Urk d. o. Heeresl. Hln. 7.—.  
1 Nowak, Sturz d. Mittelm. Br.  
1 Schall, menschl. Körper. Ln. 4.—.  
5 Woermann, Kunstg. 2. Aufl. Bd. 5. 6. Or.-Hln. à Bl. 6.20.  
1 Katz-Pr.-Bl., Hdb. d. sp. Chir. d. Ohres. Bd. IV. Htz. 2. Aufl.  
1 Lübbke-H., Kunst d. 19. Jh. 5. A. Hln. 6.30.  
1 Ranke, Mensch. 2 Hfzbde. 9.—.  
Ferner sehr gut erhalten:  
2 Bach, Renaissance i. Kunstgewerbe. 72 farb. Tafeln. 6.—.  
1 Roth, plast.-anat. Atlas z. Stud. d. Modells. 2. A. 24 u. 10 Tfln. 4.50.  
**Hochschulb. M. Hueber**, München: Meister der Farbe 1904—1919. In Moiré-Seide geb.  
C. Ziemssen in Zoppot:  
30 Reinhardt-Zeisberg, math. Unterrichtswerk. B I. Neu. 5. A. Mit 50%.

**Otto Buchholts in Höxter:**  
Verkehr nur direkt.

- 6 Ellmer-H., engl. Lehrb. I. 15. A.  
2 — engl. Ueb.-Buch. B. 5. Aufl.  
2 — engl. Elem.-Buch. 13. Aufl.  
2 — engl. Lesebuch. B. 8. Aufl.  
2 Fenner, arithm. Aufg. A II b 1. 7. Aufl.  
2 — do. A II b 2. 4. Aufl.  
3 — Hessenbruch, Lehrb. I. 10. A.  
2 — do. II. 4. Aufl.  
2 Gall-K.-St., frz. Lehrb. I. Kl. VII. 9. Aufl.  
3 — — do. II Kl. VI u. V. 10. A.  
2 Schmeil-N., Pflanzenkde. I. Real.
- Gelegenheitskauf!**
- 800 Curroy, Roger Case-  
ment, s. Mission nach  
Deutschl. u. die Findlay-  
Affäre. Origpbds. je —.10  
370 Hundert Hand-  
zeichnng.alter hollän-  
discher Meister in Orig.-  
Hldr.-Mappe je 5.—  
185 M. Hartmann, 5 Vor-  
träge üb. d. Islam. Orig-  
pbds. je —.10  
45 — Islam, Mission,  
Politik. Origpbds. je —.10  
400 Sommerfeld, das  
Fräulein v. Spittelmarkt.  
Origpbds. je —.30  
500 Joh. Schlaf, Die  
Wandlung. Orighlw. je —.20  
870 Suvakassetten enth.:  
2 Rokoko - Novellen. —  
Balzac, Elixier des langen  
Lebens. — Aristoteles u.  
Phyllis nebst 2 anderen  
altdeutschen Märchen  
je —.15
- Bestellungen an die Ge-  
schäftsstelle des Börsen-  
vereins unter # 1078.
- Peter Wörnke G. m. b. H. in Leipzig:**  
1 Historians History of the World. Ed. Williams, London 1907. 25 eleg. gepresste Orig.-Gzldrbde. m. G. Herrliches Expl.  
1 Encyclopaed. Britannica. 9. Aufl. 35 Orig.-Hfrzbde. Gutes Expl.  
1 The Century Dictionary. Ed. Whitney. 9 Bde. u. Atlas. Orig.-Hfrz. Gutes Expl.  
Preisgebote erbeten!
- Hans von Matt, Stans (Schweiz):**  
Münch. med. Wochenschrift. 45.  
47.—.54., 56. u. 69.—.72. Jahrg.  
Mediz. Klinik. 2.—21. Jahrg.  
Deutsche mediz. Wochenschr. 32.  
—39. Jahrg.  
Thesaur. linguae lat. bis 1920. Htz.  
Widmann-F.-F., Weltgesch. Htz.  
Neu.

- »Der Bücherwurm« (Singer), Ber-  
lin W. 30, Motzstr. 13:  
Friedr. d. Gr., Werke u. Briefe.  
(Hobbing.) 12 O.-Lbde. Wie neu.  
(480.—) 110.—.  
Petersdorf, Fridericus Rex. O.-  
Hldrbd. m. G. Folio. Wie neu.  
22.—.  
Kossmann, Mann, Weib, Kind. 4  
O.-Lnbde. W. neu. (80.—) 32.—.  
— do. Kplt. in Lign. nur 15.—.  
Milton, verl. Paradies. Ill. Doré.  
Fol.-Prachtbd. S. gut erh. 20.—.  
Schiller, Werke. 21 Hldrbd. Ho-  
renausg. Schönes Ex. (336.—)  
130.—.  
Holz, Phantasus. Folio. Halbpgt.  
Insel 1916. Gut erh. 15.—.  
Prometheus. Illustr. Wochenschr.  
Jahrg. VIII—XXIV. 1897/1903.  
17 O.-Hldrbd. Tadelloses Ex.  
51.—.  
Pflugk-Hartung, im Morgenrot d.  
Reformation. Jubil.-Ausg. O.-  
Lnbde. Folio. Tadellos in Karton.  
10.—.  
Busch, W., humor. Hausschatz. O.-  
Lnbde. Gut erh. (35.—) 14.—.  
Fuchs, Sittengesch. I/VI. 6 O.-Ln.-  
Bde. Sehr gut erh. (270.—)  
108.—.  
— do. I/III. 3 O.-Wildlrbde. Gut  
erhalt. 54.—.  
— erot. Kunst. I/II. 2 O.-Lnbde.  
Sehr gut erh. (100.—) 40.—.  
— Frau in d. Karik. O.-Wiklrbde.  
(Vergriffen.) 20.—.  
Raabe, Werke. (Klemm.) 18 Lux-  
Hldrbd. Sehr gut erh. 60.—.  
Henne am Rhyn, Kulturgesch. des  
dtsczn. Volk. 3. Aufl. 2 O.-Ln.-  
Bde. Lex.-8°. Sehr gut erhalten.  
Vergriffen. 25.—.  
Scherr, deutsche Kult.- u. Sitten-  
gesch. 3 O.-Lnbde. Wie neu.  
(50.—) 23.—.  
Stegemann, Gesch. d. Weltkr. 4 O.-  
Ppbde. Gut erh. (42.—) 18.—.  
Hauptmann, G., Werke. Num. Jub.-  
Ausg. Wie neu. 12 Hptgbde. Ver-  
griffen! 110.—.  
Gurlitt, C., d. französ. Sittenbild i.  
Kupferstichen. M. 100 Taf. u. üb.  
60 S. Text. O.-Lnbde. Sehr gut  
erh. (100.—) 40.—.  
Goerke, Mark Brandenburg i. Far-  
benphot. M. 40 Taf. u. 45 Text-  
bild. Wie neu. (30.—) 13.—.  
Zeitschrift f. bildende Kunst. See-  
mann, Lpz. 1866 u. 1885—94.  
Zus. 11 Orig.-Lnbde. (1 Bd. ab-  
weich. geb.). Sehr gut erh. 40.—.  
Die graphischen Künste. Jahrg.  
IV/VII. Wien 1882/85. Folio. 4  
O.-Lnbde. 30.—.  
— do. Jahrg. XLII Heft 2/3 u. H. 4.  
Wien 1919. Folio. Brosch. Gründerausg. 3 Hefte in 2 geb. Sehr  
gut erh.  
Expedition erf. direkt p. Post. —  
Barfaktur über Lpz. od. per Post-  
nachnahme ohne Spesen.

- J. L. Pollak in Wien XV:**  
Dayot, A., Napoleon I. in Bild u.  
Wort. Lpzg. 1897. O.-Hlwd.  
M. 10.—.  
Hübner, A., Spaziergang um die  
Welt. Lpzg. 1882. Prachtvol.  
Halbfzbd. M. 36.—.  
Lunge-Berl., chem.-techn. Unters.-  
Meth. 6. A. Berl. 1910. 4 O.-  
Halbwdbde. M. 30.—.  
Meyers K.-Lex. 5. Aufl. 21 Halb-  
lederbde. (Herzig.) M. 50.—  
— do. 17 O.-Halbldrbd., braun.  
M. 36.—.  
Motor 1919, 1920. Kplt. i. H.  
Je M. 4.—.  
Müller-Pouillet's Lehrb. d. Physik.  
Bd. I. 10. A. 1905. O.-Halbwld.  
M. 10.—.  
Presber, R., das goldene Lachen.  
O.-Lwd. M. 18.—.  
Schlagintweit, E., Indien in Wort  
u. Bild. Lpzg. 1880. 2 eleg. Halb-  
franzbde. M. 36.—.  
Voltaire, Oeuvres compl. 71 vol.  
Paris 1825/27. Hellbr. Hldrbd.  
d. Z. (einz. Ebde. leicht besch.).  
M. 160.—.  
**Alles sehr gut erh.**  
**Danziger Verlags-Gesellschaft m.**  
**b. H. in Danzig:**  
**Kataloge:**  
Kayser 1853—58. 1 Bd.  
— 1859—64. 1 Bd.  
— 1865—70. 1 Bd.  
— 1871—76. 2 Bde.  
— 1877—82. 2 Bde.  
— 1883—86. 2 Bde.  
— 1887—90. 2 Bde.  
— 1891—94. 2 Bde. m. Regist.-Bd.  
— 1895—98. 2 Bde. m. Regist.-Bd.  
— 1899—02. 2 Bde. m. Regist.-Bd.  
— 1903—06. 2 Bde. m. Regist.-Bd.  
— 1907—10. 2 Bde. m. Regist.-Bd.  
— 1911—14. 2 Bde. u. 2 Reg.-Bde.  
— 1915—20. 2 Bde. Register-Bd. in  
Liefergn. vollständig.  
Hinrichs 1910—1912. 2 Bde. m. Re-  
gister-Band.  
Wir verkehren nur direkt.  
Gebote direkt erbeten.
- Gesuchte Bücher.**
- \* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
  - Albert Neubert in Halle a. S.: \* Bismarcks Briefe an Braut und Gattin.
  - \* Fuel in science and practice 1921—1926.
  - \* Halke, Numismatik.
  - \* Handb. d. Spektroskop. Bd. 6.
  - \* Hartleben, Goethebrevier.
  - \* Hesse-Doflein, Tierleben.
  - \* Koloniallexikon. 3 Bde.
  - \* Mikrochemie. 1. u. 2. Jahrg.
  - \* Mosses Reichsadressbuch 1927.
  - \* Pollitzer, Berechnung chemisch. Affinitäten.
  - \* Preuss. Besoldungsbl. 1922—26.
  - \* Steinmetz, Wechselstromersch.

- Herrm. Freund**, Beuthen, O.-S.: Georges, lat.-dtschs. Wörterbuch. Gr. A.
- Pape**, Griech.-dtisch.
- Passow**, Griech.-dtisch. Neueste Auflagen.
- Ernst Wasmuth** in Wien I: \*Auktionskatalog Gsell. Wien 1873. Grosse Ausg.
- Wilhelm Maudrich** in Wien IX/2: 1 Wr. med. Woch. 1908, Nr. 4. 1 Das Wissen f. Alle 1908, Nr. 14—18.
- 1 Marburg, Atl. d. Zentralnervensystems.
- J. Hess**, Stuttgart, Schlossstr. 10: \*Stadler, Heiligenlexikon.
- \*Giesebrécht, wend. Gesch.
- \*Natur u. Offenbarg. Jg. 14 ff.
- \*Archiv f. kathol. Kirchenrecht.
- \*Entscheidgn. d. Reichsger. in Zivil- und Strafsachen.
- \*— do. in Strafsachen Bd. 40-60.
- \*Ztschr. d. dt. morgenl. Gesellsch.
- \*— d. Palästinavereins.
- \*Willebrandt, Hans. Chronik.
- \*Basel, Urkundenbuch.
- \*Dionysius, Bibl. scr. O. M. Cap.
- \*Crusius, schwäb. Chronik.
- \*Quartalschr., Theol. (Tüb.) So weit erschienen.
- \*— Römische.
- H. Lindemann** in Hannover: Nernst, das Weltgebäude i. Lichte der neueren Forschung.
- Doležal, Arch. f. Photogrammetr. Zoepritz-Bild., Kartenentwurfslehre. 2 Bände.
- Hammer, üb. die geogr. wichtigsten Kartenprojektionen.
- Kohlschütter, Triangulation und Messtischaufnahme des Ukinga-Gebirges. (Mitteilungen aus d. Schutzgebieten.)
- Hartner u. Doležal, Geodäsie. III. Bruns, Grundlinien d. wissensch. Rechnens.
- Wahrscheinlichkeits- u. Kollektivmasslehre.
- Frischauf, die Abbildungslehre u. deren Anwendg. auf d. Kartogr.
- David Nutt (A. G. Berry)**, 212, Shaftesbury Av., London W.C. 2: Abaelard sic et non. 1851.
- Antonius M. Aurel. 1558.
- Benecke-Zarncke, Wörterbuch.
- Böhme, Jakob, Werke. 7 Bde.
- Horatius, Keller et Holder maior. Mellands Berichte. I/II.
- Staub, Bau der Alpen.
- Streitberg, urgerm. Grammatik.
- Zeitschr. f. dt. Altert. Bd. 58.
- Franz Leo & Comp.** in Wien: Aristophanes v. Droysen. 2 Bde.
- Lichnowsky, Kampf mit dem Fachmann.
- Lenz, Beethoven. Teil 3—5.
- Wrangel, Ungarns Pferdezucht.
- F. Morisse** in Bremerhaven: \*1 Dumas, Otto d. Schütz. 1850.
- H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13: \*Forrer, Reallexikon.
- \*Schiller. Pracht-Ausg.
- \*Weitbrecht, Geschichtenb. 1884.
- \*Gradmann, Pflanzenleben der Schwäb. Alb.
- \*Autotechn. Bibliothek. Bd. 11.
- \*Grimms Märchen. I/II. Beck.
- \*Engel, geogn. Wegweiser.
- \*Baedeker, Schweiz.
- \*Deutsche Reiter in Südwest.
- \*Sohnrey, Hütte u. Schloss. II.
- A. Lindner** in Charlottenburg: \*Langenscheidts Unterrichts-Br.: Lateinisch.
- H. Angermeier** in Magdeburg: Weber-Baldamus, Weltgesch. Muret-Sanders. 2 Bde.
- Ganghofer, Serien u. einzeln. Orbis terrarum: England. Textilliteratur. 16. bis 18. Jahrh.
- Hermann Bennewitz** in Chemnitz: Fuchs, Sittengeschichte usw.
- Thurn, Aspasia.
- F. Topič** in Prag: Rubel, die Franken, i. Eroberung u. Siedlungssystemen.
- Schulter, die Siedlungen i. nordöstlichen Thüringen.
- Friedrich, Jos., Reichstadt, das Kais. Schloss Mühlstein, die bedeutendste Ruine d. K. Herrschaft Mühlstein.
- Kreutz, ein Weltbetrug dch. Zeichen, Wort u. Griff.
- Dtsche. Arbeit. Jg. VI, IX, XI bis XVIII.
- Garschin, Tagesanschluss d. Grubenmessungen. Heft I.
- Radl, E., Gesch. d. biolog. Theor. in d. Neuzeit. Bd. II.
- Jireček, Staat und Gesellschaft i. mittelalt. Serbien.
- Wolf, Gesch. d. Astronomie.
- Habel, Beitrag zur Geschichte d. Kastration der Kühe.
- Wenisch, das Erzgebirge u. sein Vorland.
- Dopsch, der dtische. Böhmerwald.
- Rossberg** Ant. Bh. W. Schunke, in Leipzig C. 1:
- v. Besser, Kriegsskolenität. 1712.
- v. Böhmer, Patentfähigkeit.
- Erfindungen. 1901.
- Heig, Engl. a. d. Westfr.
- Kügelgen, Erinnergn. II.
- Küster, log. Tafeln.
- Medicus, qualit. Analyse.
- Middendorf, Peru. 1893/95.
- Schäffle, ges. Syst. d. Wirtsch.
- Schulz, Reise e. Liefländers von Riga n. Warschau. 1795.
- Stirner, d. Einzige.
- Waldersee, Denkwürdigk.
- Wilhelm II., Leben.
- Danzig, — Elbing, — Königsberg, — Marienburg. Alles vor 1865.
- Alte dtische. Drucke m. Holzschn. 15./16. Jahrh.
- Franz. illustr. Liter. 18. Jh.
- Brehms Tierleben. Fr. Ausg.
- Maggs Bros.**, 34 & 35, Conduit Str., in London, W.:
- \*Bayer. Normal-Aichungs-Komm. Samml. v. Gesetzen betr. das Maass- u. Gewichtswes. München 1889.
- \*Dove, üb. Mass u. Messen. Berlin 1835.
- \*Foerster, W., wiss. Abhandlungen d. K. Normal-Aichungs-Kommission. Berlin 1895.
- \*Grebennau, Heinrich, Tab. z. Umwandlung d. Bayer. Masses u. Gewichtes in metrisches Mass. München 1870.
- \*Ideler, üb. die Land- u. Flächenmaasse der Alten. Berlin 1812.
- \*Jaderim, Edv., Fornyade Komparationer emell, Sveriges meterprototyp och nagra Statens institutioner. Uppsala, Almqvist och Wikells boktryckeri. 1908.
- \*Lehmann, C. F., das altbabylonische Maass- u. Gewichtssyst. als Grundlage d. antiken Gewichts-, Münz- u. Maassysteme.
- \*Lepsius, R., Das Stadium u. die Gradmessung des Eratosthenes auf Grundlage des Agyptisch. Maasse. S. L. 1877.
- \*Schalk, C., zur Gesch. d. älteren Wiener Maasse. Wien 1887.
- \*Schmoller, G., die Verwaltung des Mass- u. Gewichtswesens i. Mittelalter. (Jahrbuch für Gesetzgebung. 1872.)
- \*Struve, W., Vergleich. d. Wiener Maasse mit mehreren auf der Kais. Russ. Hauptsternwarte. Wien 1861.
- P. Schober** in Berlin N. 4:
- \*Dahn, e. Kampf um Rom.
- \*Langenscheidt, engl.-dt. Wörterb.
- \*Abel, Palaeobiologie.
- \*Schneider, dendrol. Winterstud. Angebote direkt erbeten.
- Schmorl & von Seefeld Nachl.** in Hannover:
- Bier-Braun-Kümmell, chir. Operationslehre. 5 Bde. Nste. Aufl. Geb.
- Haeckel, Kunstformen der Natur.
- Hansjakob, Allerseelen.
- Justizministerialblatt. 1924, H. 1, 4, 5, 9, 11, 27, 34.
- Koberstein, Gesch. d. deutschen Nationalliteratur.
- Leitsätze zum Reichsversorgungsgesetz.
- Pater, Rodin.
- Przybyszewski, Satanskinder.
- Reichsadressbuch. 1927, Bd. V ap. v. Steinen, unt. d. Naturvölkern Zentralbrasiliens. 2. Schingu-Expedition. 1894.
- durch Zentralbrasiliens. 1896.
- Woedtke, Unfallversicherungsges. Zeitschr. f. handelswissenschaftl. Forsehg. Bd. I/VIII, 12 u. 13.
- Pfeffer'sche Buchh.** in Bielefeld: 1 Schramm, Seekriegsrecht.
- Paul Cieslar**, G. m. b. H., Graz: Baumgarten-P.-W., hell. Kultur.
- Born, schöne Literatur Deutschland. 1812.
- Engel, Ursprung der Familie.
- Folkesics u. Braun, Wiener Porzellanmanufaktur.
- Peter, Burgen und Schlösser im Herzogtum Schlesien.
- Ranke, Gesch. d. Päpste.
- Suehier, französ. Literatur.
- Tangl, die Grafen v. Eppenstein u. a. (Genealogie.)
- Vehse, Gesch. d. österreichischen Hofes. 11 Bde.
- Weiss, Weltgesch. Neuere Aufl. Kplt.
- Akad. Buchh. Haller & Schmidt** in Berlin NW. 7:
- \*Archiv f. Relig.-Philos. Bd. 20 eventl. Tausch gegen and. Bd.
- \*Aristoteles, Metaphys. (Christ.)
- \*Boehmer, Regesta imp. V. Bd. 1/2. u. vollst.
- \*Brandl, Gesch. d. altengl. Lit.
- \*Denkschr. üb. Kartellwes. 1906.
- \*Davis-Braun, Physiogeogr. II.
- \*Dibelius, England.
- \*Entsch. d. R.-G. i. Civils. 1—111.
- \*Fichte, Briefwechsel, v. Schulz.
- \*— Alles darüber.
- \*Fontane, a. d. Tag. d. Okkupat.
- \*Gesenius, hebr. Handwörterb.
- \*Grashey, typ. Röntgenbild. 3. A.
- \*Gröber, Grdr. d. lat. Lit. d. M.-A.
- \*Henker, Brillenlehre.
- \*Huć, Bergarbeiter. Bd. 2.
- \*James, Pragmatism.
- \*Jugendführ. u. Jug.-Probl. Festchrift f. Kerschenst.
- \*Julian, ed. Hertlein.
- \*Köhler, Mediz.-Pflanzen.
- \*Lepsius, deutsche chem. Ind.
- \*Merian, Topogr.: Franken, — Rheinpfalz.
- \*Sallust v. Maurenbrecher.
- \*Septuaginta.
- \*Sethe, ägypt. Verb.
- \*Soden, neues Test. I.
- \*Spiegel, kopt. Wörterbuch.
- \*Streitberg, Urgerman.
- \*Zeitschr. f. Ethnol. Bd. 1, 3-10.
- \*— f. angew. Chem. 1891—1920.
- \*Goettsche, Kältemasch.
- F. Erdmann** in Dortmund:
- Stieler, A., Handatlas. 10. A. 25. Mehrere Ex.
- Hauptmann, Gerh. 8 Bde.
- Rother, Gesch. atlas.
- Angebote direkt!
- Universum Book Export Company Inc.**, 152 West. 42nd Street, in New York City:
- \*Wir bitten um Angebote kompletter Sätze deutsch. wissenschaftl. Zeitschriften mit ungefährer Gewichtsangabe. Nur feste Angeb. werden angenommen, alle müssen mit Schreibmaschine geschrieben sein. Phantasiepreise ausgeschlossen. Angeb. direkt.

- |  |  |   |   |
|--|--|---|---|
| K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:<br>Hain, Repertor. bibliogr. Neudr.<br>Christoffel, romant. Zeichnung v.<br>Runge.<br>Krüger, Zinkogravüre.<br>Weishaupt, Gesamtgeb. d. Stein-<br>drucks.<br>Hildebrand, Probleme d. Form in<br>bild. Kunst.<br>Hogarth, Zeichnungen, hrsg. von<br>Lichtenberg.<br>Eppler, Schmuck- u. Edelsteine.<br>Boetticher, Malerwerke d. 19. Jh.<br>Daun, Veit Stoss u. s. Schule.<br>Forino, Violoncello. 1905.<br>Marle, Development of the Italian<br>schools of painting.<br>Pitiscus, Barthol., Thesaurus ma-<br>thematiscus. 1613.<br>Rheticus, G. J., Opus palatinum<br>de triangulis. 1596.<br>Steffens, latein. Palaeographie.<br>Adansonia. K. u. e.<br>Anglia. Bd. 25.<br>Anzeiger, Zoolog. 1906. 08.<br>Archiv f. Politik u. Gesch. Jg. 1.<br>Bauingenieur. Jg. 6.<br>Baumeister. Jg. 1917—26.<br>Bitumen.<br>Bulletin, Psychological. Vol. 3-12.<br>Chemiker-Ztg. Jg. 1—14.<br>Forschungsberichte a. d. biolog.<br>Station Plön. K. u. e.<br>Gartenlaube 1899. 1903.<br>Genetics. Vol. 7.<br>Hefte, Mündener forstl.<br>Jahresbericht üb. d. Leistgn der<br>chem. Technologie. Jg. 57 ff. u.<br>Register.<br>Journal de psychologie. K. u. e.<br>—, Australian, of psychology and<br>philosophy.<br>—, British, of psychology. Vol.<br>1—11. 14.<br>Kali. K. u. e.<br>März. Jg. 8.<br>Mitteilungen d. geolog. Gesellsch.<br>in Wien. K. u. e.<br>Monatsschrift f. Gesch. u. Wiss.<br>d. Judentums. 1901.<br>Monist. Vol. 22.<br>Naphtha. Zs. f. Petroleum-Ind.<br>Naphtha-Industrie.<br>Proceedings of the Aristotelian<br>Soc. K. u. e.<br>Psychologie, Deutsche. Bd. 1. 2.<br>Review, Philosophical. Vol. 3. 16<br>—18. 20. 30. 31.<br>— Psychological. Vol. 1. 3. 6. 11.<br>31. Monograph. Suppl. Vol. 1—<br>22, a. e. Index. Vol. 16.<br>Revue, Chemische.<br>— internat. du droit maritime.<br>— philosoph. de la France. Année<br>45 f.<br>Rundschau, Koloniale.<br>Staatsarchiv.<br>Stahl u. Eisen. Jg. 21—23.<br>Studien, Germanische. Heft 9.<br>Transactions of the Asiatic Soc. of<br>Japan. Vol. 41 f. | K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>ferner:<br>Transactions a. Proceedings of the<br>Japan Soc. of London.<br>Umschau, Chemische.<br>Wien. Denschriften. Math.-physik.<br>Kl. Bd. 21—27.<br>Wochenschrift, Wiener mediz. Jg.<br>64. 65.<br>Zeitschrift, Histor. Bd. 97—111.<br>— f. math. u. naturw. Unterricht.<br>Bd. 56.<br>— d. dt. morgenl. Ges. Reg.<br>— f. Paraffin-Ind.<br>Zentralblatt f. d. ges. Forstwesen.<br>Bd. 1—19. 41. 42. 49.<br>— f. d. ges. Kinderheilkde. Bd.<br>2—7. 13—19.<br>Fortschritt u. Gesetzlichkeit. Köln<br>1848.<br>Fortschritte d. Med. Jg. 31 f.<br>— d. Physik. Jg. 8. 31. 44.<br>— d. Röntgenstrahlen. K. u. e.<br>Freihafen. Hrsg. v. Mundt. Jg.<br>5—7.<br>Friedenswarthe. K. u. 1918, H. 12.<br>Frorieps Notizen. Reihe 3—5.<br>Fühlings landw. Zeitung.<br>Funken, Kölner. Köln 1849.<br>Garten, Deutscher.<br>— Zoolog. Jg. 41—46. 1900—05.<br>Gartenbeobachter.<br>Gartenflora. K. u. e.<br>Gartenkunst. K. u. e.<br>Garten-Magazin, Allg. teutsches.<br>Jg. 4. 5.<br>Gartenwelt.<br>Gartenzeitung, Allg. Jg. 1—4.<br>—, Illustr. Jg. 1. 25. 26.<br>Garten- u. Blumenzeitung, Hamb.<br>Gäue, Deutsche. K. u. e.<br>Gebrauchsgraphik. H. 1—6, a. e.<br>Gedanke, Der dtsche. 1925, H. 5.<br>Gegenwart 1885/86.<br>Geisteskultur u. Volksbildung. Bd.<br>29, a. e. H.<br>Gemeindeblatt d. Stadt Berlin.<br>Genetica.<br>Gerichtshalle. Bd. 1—30.<br>Germania. Bd. 2. 4—6. 8.<br>Gesamt-Ztschr.-Verz. 1914.<br>Geschichtsblätter, Hannov. 1912.<br>— d. Hugenotten-Vereins. H. 1.<br>2. 5. 11—13.<br>— f. Magdeburg. Jg. 2.<br>— Schönburgische.<br>Geschlecht u. Gesellsch. Bd. 7. 9.<br>Gesellschaft v. Conrad. Jg. 1 kpl.,<br>Jg. 6, H. 7. Jg. 10, H. 3.<br>Gesetz u. Recht. Jg. 1. 8—10.<br>Gespräche, Europ. Jg. 1, H. 1.<br>Gesundheitsingenieur.<br>Gewerbeamhiv. K. u. e.<br>Gibb Memorial.<br>Giesserei-Zeitung. Jg. 8. 9. 11.<br>13. 16. 17. 22. 23.<br>Glasers Annalen. Bd. 1—5. 64—73.<br>Glückauf (Essen). K. u. e.<br>— Jg. 1—8. Zwickau 1884—91.<br>Goethe-Jahrbuch. Bd. 1—6. | K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>ferner:<br>Graefes Archiv. Bd. 63 f.<br>Grenzboten. Jg. 1—14. 17. 18. 21.<br>22. 82 f.<br>Gruchots Beiträge. K. u. e.<br>Gutenberg. Zs. f. Buchdrucker.<br>Jg. 2.<br>Gymnasium, Das humanist. 1923,<br>Heft 3.<br>Hammer. Jg. 1—12.<br>Handbuch, Statist., f. Österr. 1920.<br>Handweiser, Literar. 1898 f.<br>Hanomag-Nachrichten. Jg. 8. 9.<br>Hansa. Zs. f. Seewesen.<br>Hausschatz, Dtschr. Jg. 36. 37. 45.<br>Hedwigia. K. u. e.<br>Heerestechnik. 1923.<br>Hefte, Anatomische.<br>Heil- u. Gewürzpflanzen.<br>Heimatschutz, Bayr. Jg. 1. 8. 12. 15.<br>Hellas. Bd. 1—5.<br>Helvetica chimica. K. u. vol. 1. 2.<br>Herold, Der dtsche. Jg. 47. 48. 50.<br>Herrigs Archiv. Bd. 11. 13. 15—<br>19. 21. 22. 24—31. 37. 93.<br>Hessenland. Jg. 1—9.<br>Hibbert Journal.<br>Hirths Annalen 1868. 69.<br>Hohenzollern-Jahrbuch. Jg. 5.<br>Horen. Bd. 9. 10, a. e. Stücke.<br>Jägerzeitung, Deutsche. Bd. 50.<br>52. 59.<br>Jahrbuch d. dt. Adels. Bd. 2. 3.<br>— d. Dtschn. Archäolog. Inst. Er-<br>gänzungsh. 5.<br>—, Berl. astronam., f. 1902. 03. 06.<br>1907. 10—14.<br>—, Berg- u. hüttenmänn.<br>— dtschr. Bibliophilen.<br>— d. dtschn. Bibliothek. K. u. e.<br>— d. Bodenreform.<br>— d. organ. Chemie (Schmidt).<br>Band 2.<br>— f. Denkmalpflege. Jg. 15 f.<br>— d. Elektrotechnik.<br>— f. Gesch., Spr. u. Lit. Elsass-<br>Lothr. K. u. e.<br>— f. Entsch. d. Kammergerichts.<br>—, Tharandter forstl.<br>— d. Schles. Forstver. 1840—71.<br>— d. Gehe-Stiftung.<br>— f. Geisteswissensch.<br>— f. d. Gesch. d. geist. Bewegg.<br>Jg. 1—3.<br>— d. Genealogie. Jg. 1.<br>— d. Preuss. Geolog. Landesanst.<br>— d. preuss. Gerichtsverfassg.<br>—, Histor., d. Görres-Ges. K. u. e.<br>— f. jüd. Gesch. u. Lit. Bd. 1—6.<br>— f. Kinderheilkunde. 1. Folge.<br>8 Bde. N. F. Bd. 23. Reg. zu Bd.<br>1—25.<br>— Kirchliches, f. d. evang. Lan-<br>deskirche Deutschl. 1921. 23—25.<br>— d. Kleist-Gesellsch.<br>—, Klinisches.<br>— Münch., d. bild. Kst. Jg. 10—12.<br>— d. Schles. Museums f. Kunstge-<br>werbe. Bd. 9. | K. F. Koehlers Ant. in Leipzig<br>ferner:<br>Jahrbuch d. kunsthistor. Sammln.<br>d. Kaiserhauses in Wien. Kpltte.<br>Reihe. Bd. 16. 17. Bd. 22, H. 1.<br>Bd. 25, H. 3.<br>— d. Preuss. Kunstsln. K. u. e.<br>Jahrbuch, Landw., d. Schweiz.<br>—, Neues, d. Landwirtsch.<br>— f. roman. u. engl. Lit. Bd. 5. 11.<br>— d. Luftfahrzeug-Gesellsch.<br>— d. meteorolog., erdmagnet. und<br>seismogr. Beob.<br>—, Neues, I. Mineralogie u. Geol.<br>— d. Moorkunde.<br>— Morpholog.<br>— d. Motorluftschiff-Studienges.<br>— f. d. Oberbergamtsbezirk Dort-<br>mund. Jg. 13.<br>— f. ostdtchsche. Interessen. Jg. 1.<br>— d. Vereins f. wissensch. Pädag.<br>Jg. 1—14, a. e.<br>—, Pädagog., d. dtsch. Lehrerver.<br>1913.<br>— f. prakt. Pharmazie. Jg. 1—3.<br>—, Philosoph., d. Görres-Ges.<br>— f. Photographie. Jg. 3.<br>— d. dtschn. Rechts.<br>— d. öffentl. Rechts.<br>— f. sex. Zwischenstufen. Bd. 19.<br>— d. Shakespeare-Gesellsch. Bd.<br>16. 17. 59. 60.<br>— f. Sozialwissensch.<br>—, Statist., f. d. Dtsche. Reich.<br>—, Statist., f. d. Preuss. Staat.<br>—, Statist., f. Sachsen.<br>— d. Steuerrechts. Jg. 1. 2.<br>— d. techn. Zeitschr.-Lit.<br>—, Techn.-Chem. Bd. 28.<br>— f. wissensch. u. prakt. Tierz.<br>— d. Verwaltungsrechts. Bd. 2.<br>4. 5.<br>— d. dtsch. Viehzucht. Jg. 3.<br>— Vogtländ.<br>— d. Völkerrechts.<br>— f. Volks- u. Jugendspiele. Jg. 13.<br>— f. Volkswirtsch.<br>— f. Weidewirtschaft.<br>—, Weimarisches. Kplt. u. Bd. 2.<br>— d. Weltwirtschaft.<br>— d. dtschn. Werkbundes. 1913.<br>1915. 16.<br>— d. Wintersports. Jg. 1912.<br>Jahrbücher d. Akad. zu Erfurt.<br>—, Bonner. Bd. 105. 107.<br>— d. Gefängniskunde.<br>— d. Gegenwt. Hsg. v. Schwegler.<br>— f. preuss. Gesetzgebung.<br>— f. Insektenkde. Hrsg. v. Klug.<br>—, Konstitutionelle. 1843. 45.<br>— f. Kriminalpolitik.<br>— f. d. Landeskde. d. Herzogl.<br>Schlesw.-Holst. u. Lauenb. 1858<br>—1869.<br>—, Landwirtsch. Bd. 1—36.<br>— d. Literatur.<br>—, Heidelberg. d. Lit. 1816.<br>— d. Vereins f. meckl. Gesch. Jg.<br>1. 8. 10—12. 88.<br>— d. Zentralanstalt f. Meteorolog.<br>1878.<br>— f. Nationalökonomie. |
|--|--|---|---|

- Otto Gollmann, Buchh., Troppau:**  
\*1 Preller, griech. Mythologie. Kpl. Gebunden.  
\*1 Roscher, Lexikon der griech. Mythologie. Möglichst kplt.  
\*1 Fuchs, Sittengeschichte. Bd. 3: Bürgerl. Zeitalter. In Originalganzleinenbänden.  
\*1 — do. Ergänzungsbd. zu Bd. 3: Bürgerl. Zeitalter. In Originalganzleinenbänden.  
\*1 — erotische Kunst. In Originalganzleinenbänden.
- Ales nur in gut erhaltenen Expl.**
- K. André'sche Buchh. in Prag:** Auktionskat. Castiglioni. Amsterdam 1925.
- Bredius, Meisterwerke d. Museums** Amsterdam.
- Dlabacz, Künstlerlexikon f. Böhmen.**
- Fiala, böhm. Münzen.**
- Gemäldegalerie d. Kaiser Friedrich-Museums Berlin.**
- Gower, R., Schätze d. Gemäldegalerie Englands.**
- Alte Kochbücher.**
- Kunstdenkämler v. Bayern.** Kplt. Voll, Gemäldestudien.
- Watteau. (Frisch.)**
- Waetzoldt, Kunst d. Porträts.**
- Willis, niederländ. Marinemalerei.**
- Internationaler Fachverlag J. M. Erich Weber in Radebeul:**  
\*Nitzschke, Lehrbuch der Konditorei. Zittau 1796.  
\*Weber, gastronomische Bilder.
- Amelangsche Buchh., Charlottenburg 2:**  
Rede a. Wilh. Grimm, geh. i. d. Kgl. Akad. d. Wissenschaften von Jacob Grimm. 1863.
- Hochstetter, Venus i. Seide.**
- Alles über die Duse.**
- Simeoner, d. Stadt Bozen.**
- Prenner, Peter Mayer, d. Wirt an d. Mahr.**
- Cramer, Denkwürdigk. d. Gräfin Aurora Königsmark.** 1836.
- Stigler, Lehrb. d. Physiologie f. Krankenschw.** Mehrere Expl.
- Pater, W., imagin. Porträts** 1903.  
— griech. Studien. 1904.  
— Marius d. Epikuräer. 1908.
- John Brinckmans ausgew. plattdeutsche Erzählgn.** I—II.
- Semi-Gotha.** 1913 u. 1914.
- Akadem. Buchh. Bukum in Köln:**  
\*Külpe, Realisierung. Bd. I.  
\*Stieler, Atlas. Jubiläumsausg.  
\*Andree, Atlas. Letzte Ausgabe.
- Buchh. Hellmann in Glogau:**  
\*Stahr, Adolf, Tiberius.  
\*Blaschke, Gesch. v. Glogau.  
\*Minsberg, Gesch. v. Glogau.  
\*Berndt, Gesch. v. Glogau.  
\*Kükenthal, zoolog. Praktikum.— Angebote direkt erbeten!
- Herm. Lorenzen in Altona-Elbe:** Weule, Leitfaden d. Völkerkunde.
- J. Kellner's Buchh. in Würzburg:** Deutschl. in Farbenphotograph.: Band Das Schwabenland.  
Band Das Sachsenland.  
Band Die Hansastädte. Bd. 1.
- B. H. Blackwell Ltd., 50, 51 Broad Street, Oxford:**  
Ägyptische Urkunden a. d. staatl. Museen. Griech. Papyri. Bd. I—IV.  
Bacher, exeget. Terminologie d. jüd. Traditionslit. I.  
Beloch, Campanien.  
Berliner Klassik.-Texte. H. 3 u. 4.  
Dalman, Worte Jesu.  
Diels, Doxographi Graeci.  
Dio Cassius, ed. Sturtz.  
Dreske, Zwingli u. d. Naturrecht. 1911.  
Elter, Gnomica.  
Hoops, Reallexikon. Bd. II—IV od. kplt.
- Liebenam, Beitr. z. Verwaltungsgesch. d. röm. Kaiserreichs.** I. 1886.
- Lucian, ed. Jacobitz.** 4 Bde. 1836—1846.
- Mosheim, Origines.** 8 Bücher geg. Celsus.
- Nauck, Tragicae dictionis index.**
- Paszkowsky, Lesebuch.**
- Philologus.** Bd. 33. 1874.
- Plantavitius, Lex. Synonymicum et Florileg.** 3 Bde. Fol. 1644.
- Roensch, Itala u. Vulgata.**
- Sachau, Reise i. Syrien u. Mesop.**
- Schmidt, Gesch. d. dt. Stämme.**
- Schulze, zur Gesch. d. lat. Eigennamen.** (Abh. Gött.)
- Shell, Einheit d. Seelenlebens a. d. Principii d. Aristotel.** Philos. 1873.
- Thieme, Inschr. v. Magnesia u. d. Neue Test.**
- Cicero, Klotz.** I, 2.
- Carl Fr. Fleischer in Leipzig:**  
\*A. Strindberg, Werke. (Müller). Tadel. Halb- od. Ganzleder.  
\*Friedr. d. Gr. Alles. Ant.  
\*Hamburgensien in Wort u. Bild.  
\*Strindberg. Einzel-Ausg. (Müller.) Originalleinen.  
\*L. Richter. Alles.  
\*Steegemann, Gesch. d. Krieges. Bd. III u. IV. Pp.
- Ewer-Ant. Joseph Jolowiez in Berlin W. 15, Knesebeckstr. 54:**  
\*Fischer-Henle, BGB. 10. od. 12. A.  
\*Afolter, intertemporales Recht.  
\*Lochmer, kroat.-engl. Handwrtrb.  
\*Aus d. Posener Land. Kplt. u. e.  
\*Birch-Hirschfeld, franz. Literatur.  
\*Herder, Prosaschriften. Schulausg. (Schöningh.)  
\*Haussmann, Sprache d. jungen Herder. 1907.  
\*Holitscher, leidende Menschen.  
\*Plümcke, Theatergesch. Berlins. 1781.  
\*Palle-Rosenkranz, sechste Sinn.  
\*Beskiden. Alles darüber.
- Ziemssen in Zoppot:**  
1 Mosse-Code. Deutsch.
- Romuald Schally in Czernowitz:** Süsswasserflora, v. Pascher. H. X.
- Gustav Schnitzler, Freudenstadt:** Treitschke, deutsche Geschichte.
- Paul Waetzel, Freiburg i. Breisg.:**  
\*Bienenzeitung, Nördlgr., früher Eichstädtler. Alles.  
\*Lehmann, Recht der A.-G.  
\*Richthofen, China.  
\*Schweinfurth, im Herz. v. Afrika. Spinnstube 1864—69.  
\*Unger, Praxis d. wiss. Antiqu.  
\*Steinen, u. d. Naturvölk. Ztri.-Br.
- Paul Alice in Dresden-A. 1:**  
Häcker, Gesang d. Vögel.  
Häcker-Ziehen, musik. Begabung.  
Held, Aesthet. d. Tonkunst.  
Nohl, Weltanschauung d. Malerei.  
Novalis, Briefw. m. Schlegel.  
Ostwald, Malerbriefe.  
Philo v. Alex., Werke.  
Preyer, Psychol. d. Schreibens.  
Schlegel, Briefe.  
Stahl, Staatslehre.  
Stein, Ästhetik.  
Wackenroder, Briefe.
- Westermarck, Moralbegriffe.**
- \*Biblioteca script. class.** Kplt.
- \*Friedländer, d. dt. Lied.** 2 Bde.
- Duchenne, Physiol. d. Beweg.**
- \*Strahlentherapie.** XIV, 1 u. kplt.
- Reinhold Pabst in Delitzsch:**  
\*Brehms Tierleben. Große Ausg. Bd. II.
- Koebner'sche Buchh., Breslau I:**  
\*Marden, frohgemutes Leben.  
\*Jur. Wochenschr. 1909—23.
- \*Friedberg-H., G. Geb. Gothaische Sml.**
- \*Rietschel, Heiz- u. Lüftgstechn.**
- \*Lampert, Leben d. Binnengew.**
- \*C. Hauptmann. Alles.**
- \*Baumgarten-P.-W., hell-r. Kult.**
- \*Touss.-L., lat. Unterr.-Br.**
- Athenäus, Philos.-Mal. Dtsch.**
- \*Journal f. Gasbeleuchtg.** 1909.
- \*Treitschke, dtsc. Gesch.**
- \*Rehme-H., Erwerb etc. d. Hauses.**
- \*Schüle, techn. Thermodynam. I.**
- \*Bartsch, Musik.**
- \*Brehms Tierleben.**
- \*Staudinger, B.G.B. Vor 1910.**
- \*Sydow-Busch, Z.P.O. do.**
- \*Form.-Buch f. R.-A. do.**
- \*Gaupp-St., Z.P.O. do.**
- \*Olshausen, Str.G.B. do.**
- \*Ztschr. f. Landeskulturges.-Geb.**
- \*B.G.B. v. R.G.R.**
- \*Siméon. Kplt. u. e.**
- \*Weinmann, Gutachten.**
- \*Loewe, Str.P.O. Vor 1920.**
- \*Güthe, Grundbuch-O. do.**
- \*Jaeger, Konkurs-O. do.**
- \*Stier-S., verw.-rechtl. Inh. do.**
- \*Wagner, Bürobuch. do.**
- \*Sueton, v. Bremi.**
- Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:**  
\*Viebig, Dilettanten. Geb.
- Weitbrecht & Marissal, Hamburg:**  
\*Jaennicke, Grdr. d. Keramik. Gb.
- \*Baumbach, Horand u. Hilde.**
- Hochschulbh. M. Hueber, Münch.:**  
\*Ibn el - Athiri Chronicon, ed. Tornberg. 14 Bde. Leiden 1851—1876. Kplt. oder e. Bde.
- \*Gibb Memorial Series. Sämtl. A.**
- \*Grammatiken, Chrestomathien u. Wörterb. d. mong., kalmück., burjät. Sprache.**
- Heinrich Staadt in Wiesbaden:**  
Kautzsch, Hl. Schriften d. A. T. m. Apokr. 3 Bde.
- Blass, Gr. d. neutest. Griechisch.**
- Schubart, Grdz. d. Kircheng.**
- Holl, Augustins Entwicklung.**
- Boehmer, der junge Luther.**
- Dehio, Gesch. d. dt. Kunst. Bd. 2 u. 3. (4 Tle.)**
- Reinhold Wünsch, Gablonz a. N.:**  
1 Jerusalem, Urteilsfunktion.
- Struppe & Winckler, Berlin W. 35:** Enneccerus, Bürgerl. Recht. I—V, a. e. 1925/26.
- Kanngiesser, das Recht d. dt. Reichsbeamten.** Berlin 1874.
- H. G. Wallmann in Leipzig:**  
Miegel, Agnes, Balladen u. Lieder.
- »Bukum A.-G. vorm. Hugo Heller & Cie., Wien I, Bauernmarkt 3:** Paukert, die Rösnerkinder.
- Vaerst, Kavalierperspektive.**
- A. Francke A.-G. in Bern:**  
\*Ueberweg, Syst. d. Logik.
- \*Herbst, gegen Cobet. Geb.**
- \*Kautsky, Ursprung d. Christent.**
- \*Laband, Staatsrecht. Bd. 2. 1911.**
- \*Sienkiewicz, ohne Dogma. (Berl.)**
- \*Tauchnitz. 677.**
- \*Thukydides, de bello Peloponnes., ed. Stahl et Poppe. Vol. II. Sect. I lib. II. Mögl. geb.**
- Schnabel & Walter, G. m. b. H. in Potsdam:**  
\*v. Oestéren, Fr. W., Christ., nicht Jesus. Angebote nur direkt.
- A. Dupont, vorm. Sülpkesche Bh. in Amsterdam:**  
Edinger, Vorles. üb. d. Bau d. nervösen Zentralorgane. Bd. II.
- W. Wunderling in Regensburg:**  
\*Stratz, Körper d. Kindes. Gut erhalten.
- A. Raunecker's Ant., Klagenfurt:**  
\*1 Behaghel, die dtsc. Sprache.
- \*1 Bloch, Prostitution. II/1.**
- \*1 Ferrero, Rom. Fr.-Ausg.**
- \*1 Föppl, Mechanik. 5/6.**
- \*1 Ford, Jude.**
- \*1 Freytag, die Geschwister.**
- \*1 Mehring, der Reim u. s. Entw.**
- \*1 Rebl, Anl. z. Lackieren v. Viol.**
- \*1 Rouland, Heimat d. Herzens. Kärnten. Stets. Alles.**
- St. Kugli in Zagreb, S. H. S.:**  
\*Berichte der deutschen pharmazeut. Gesellschaft. Jg. I—XVII.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
Franck, etymol. Woordenbök der  
Nederlandsche Taal. Haag 1912.  
Zeit, Die neue. Kpltte. Reihe u. e.  
Mainzer Adels-Verein (1840—45).  
Alles von dems. u. über dens.  
Müller, Polyphonia modale.  
Koch-Bücher, Alte.  
Barkow, Disquisit, recent. de ar-  
teriis mammal. et avium. (Acta  
nova Acad. Leopold. Carol. vol.  
XX.) Breslau 1845.  
Deniaffe, les pois potagers. 1899.  
Meyer, Anltg. z. quantit. Best. d.  
organ. Atomgruppen. 1904.  
Saccardo, Sylloge fungorum. Bd.  
XXIX. XV.  
Bogoras, Chukchee. N. Y. 1907.  
Staehelein, das v. d. Russen in d.  
Jahren 1765/67 entdeckte nördl.  
Insel-Meer etc. Stuttg. 1774.  
Buck, Greek dialects. Boston 1910.  
Lindsay-Nohl, latein. Sprache. Lpz.  
1897.  
Schulze, Gesch. latein. Eigennam.  
Bln. 1904.  
Bücheler, Umbrica. Bonn 1883.  
Winternitz, Gesch. d. indischen Li-  
teratur. Orig.-Ausg.  
Uhlenbeck, etymol. Wörterbuch.  
Amsterdam 1898/99.  
Engl. Bücherkatal. Vollst. Reihe.  
Böhme, Ulrich v. Huttens »Epistola-  
eae«. 1904.  
Mitford, Tales of old Japan.  
Merian, Ansicht v. Göttingen.  
Eschwege, Bücher u. Ansichten.  
Morf, z. Biogr. Pestalozzis. Bd. I—  
IV. 1868 u. ff.  
Preuschen, Handwörterb. z. griech.  
N. T. 1911.  
Schmoller, Handkonkordanz zum  
griech. N. T. (1913.)  
Passow, Handwörterbuch d. grie-  
chischen Sprache.  
Riese, Varrones sat. Munic. Lips.  
1865.  
Cervantes, Don Quichote de la  
Mancha. Barcelona 1704.  
Süsswasserfauna Deutschlands. H.  
11. 13. 15. 17. 18. 19.  
Poggendorff, biogr.-liter. Hand-  
wörterb. Kplt. u. einz.  
Guertler, Metallographie.  
Oppenheimer, Fermente. Bd. I.  
Wit, Geigenzettel alt. Meist. 2 Bde.  
Rageot, le Succès auteurs et public.  
Par. 1906.  
Anthropologie 1905 u. ff.  
Revue anthropologique 1924.  
Zeitschr. f. Ethnologie 1911.  
Frobenius, Masken u. Geheim-  
bünde Afrikas. 1898.  
Ethnographisches Notizblatt. Bd. 3.  
Hotub, Kulturskizze d. Marutso-  
Mambunda-Reiches.  
Lermoliet, kunstkrit. Studien üb.  
ital. Malerei. 3 Bde.  
Ortego, Restauracion del Quijote.  
Castro, Cervantes y la filosofia  
española.

Karl W. Hiersemann in Leipzig  
ferner:  
Altolaguirre, Declaraciones de  
Don Diego Colon.  
Capmany, Arte de traducir el frc.  
Enrique Zas, Galicia patria de  
Colon.  
Haller, Schweiz. Münz- u. Medail-  
lenkabinett. Bern 1880/81.  
Kviranskij, A., Jun. Petersburg  
1918. In Russisch.  
Speed, John, a prospect of the  
most famous parts of the world.  
Lond. 1646. Col. maps.  
Farbstiche, Engl. u. französ.  
Röding, allg. Wörterbuch d. Ma-  
rine. 4 Bde.  
Hedwigia. Kplt. u. einzeln.  
Zeitschr. f. indukt. Abstammungs-  
lehre. Kplt. u. einzeln.  
Schmidt, Handb. d. griech. Chro-  
nologie. 1888.  
Paulitschke, Afrika-Literatur 1500  
—1750. Wien 1882.  
Julius, Vorles. üb. Gefängniskde.  
Bln. 1828.  
Mussinan, Befestigung u. Belag. d.  
baier. Hauptstadt Straubing in  
d. J. 1633, 1704 u. 1742. 1816.  
Straubing, wahrhafter Bericht aus  
Straubing v. 12. April (1742). O.  
O. u. J. 4 Seit.  
Dickson, Mod. algebraic theories  
(Sanborn). 1926.  
Löschke, Beschreibung röm. Alter-  
tümer, hrsg. v. Niessen. 1911.  
Chemiker-Ztg. Jg. 1—3.  
Album d. Rittergüter u. Schlösser  
d. Kgr. Sachsen. Hrsg. v. Pöne-  
nicke. Lpz. 1854/62.  
Werke m. Stammbäumen d. Gross-  
herzogl. Familie von Württem-  
berg, Hessen, Baden, Mecklen-  
burg-Schwerin u. Mecklenburg-  
Strelitz u. Reuss.  
Davis, die Prinzipien der Natur.  
2 Bde.  
Nolte, 50 Jahre i. beiden Hemis-  
phären. Erinn. e. Kaufmanns.  
1804.  
Werke üb. Pelzhandel u. Pelzindus-  
trie, auch i. franz. u. russ.  
Sprache.  
Valentijn, Beschrijvinge van de  
Kaap der Goede Hoop. 1726.  
Schinz, Pflanzenwelt Deutsch-  
Südwestafrikas. III. Tl.  
Südwestafrika u. Namagualand.  
Aelt. Karten u. Werke darüber.  
Frobenius, afrik. Bautypen. 1894.  
Frontières entre le Brésil et la  
Guyana franq. Folio. Paris 1899.  
Rud. v. Ems, der gute Gerhard.  
(Ed. Simrock.) Stuttg. 1864.  
Forberg, Antonii Panomitae  
Hermaphrod. Coburg 1824.  
Morgan, League of the Ho-De-No-  
Sau-Nee, or Iroquois. Rochester  
1854.  
Schlickeysen, Erklärg. d. Abkürz.  
a. Münzen. Berlin 1896.

Karl W. Hiersemann in Leipzig  
ferner:  
Dilich, hessische Chronik.  
Saint-Hilaire, A. de, Voyage dans  
le distr. des diamants et sur le  
litt. du Brésil. 2 Bde. Par. 1833.  
Weizsäcker, apost. Zeitalter. 1902.  
de l'Isle, Erkl. d. Charta v. d.  
neuen Entd. welche geg. Nord.  
des Südmeers gemacht worden  
sind. Bln. (1753).  
Georges, lat.-dtchs. Wörterb. 8. A.  
(1912—18.)  
Schulze, Quest. epicae. Gütersloh  
1892.  
Buck, Gramm. of Oscar a. Umbrian.  
Boston 1904.  
Brugmann-Delbrück, Grundr. d.  
vergl. indogerm. Gramm. 5 Bde.  
Delbrück, altind. Syntax. 1888.  
Falk u. Torp, norweg.-dän. etymol.  
Wörterb. 1910/11.  
Eschenbach, W. v., Parcifal. (Ed.  
Simrock.)  
Jahrb. f. Altertumskunde. 1908.  
Roehricht, Bibliotheca Geogr. Pa-  
laestinae. Bln. 1800.  
Kremier, Kultürgesch. d. Orients u.  
d. Khalifen. 1875/76.  
Wüstenfeld, Chroniken d. Stadt  
Mekka. 4 Bde. 1858/61.  
Burckhardt, Arabic Proverbs.  
Kersting, chem. Technolog. 2 Bde.  
Jahrbuch f. Chemie. Jg. XXVI  
(1916).  
Kolonialzeitung, Deutsche. N. F.  
Bd. 17 u. ff.

**Ernst Weege in Lemgo:**  
Grote, die lippischen Münzen.  
**R. Lotties in Wien XIII:**  
\*Höchstetter, gr. ill. Kräuterb.  
\*Schmutz, steir. Ortslex. 4 Bde.  
\*Hörbiger, Kosmogonie.  
\*Wittenbauer. Alles Schönlit.  
\*Betriebshütte u. Bd. IV.  
\*Gregorovius, Gesch. Roms.  
\*Brockhaus' Lex. 1-, 2-, 4- u. 17-  
bändige Ausg. Mehrfach.  
\*Meyers Lex. Alle Ausg. Mehrf.  
\*Handel-M., Schwertner.  
\*Stive, oberöst. Bauernkrieg.  
\*Sudermann. Alles.  
\*Sang u. Klang. Alles.  
\*Mays Reiserom. Alles.

**Richard Hellmann, Freiburg, Br.:**  
\*Documents paléographiques de  
la Biblioth. Lyon.  
\*Stielers Atlas. 1925.  
\*Lehnert, Kunstgewerbe.  
\*Kathedrale St. Gallen. Bd. I.  
\*Bürgerhaus in der Schweiz. Bd.  
4, 8 u. ff.

**Der Buchladen Kurfürstendamm**  
in Berlin W. 15:  
Zeitschr. f. Menschenkd. II, 1. 3.  
Gotha, genealog. Tb. Alle Bände  
ab 1920, billig.

**Arnold Kriedte, Graudenz (Grud-  
ziadz):**  
\*Brauchitsch, Verwaltungsgesetze.  
Kplt. Auflage bis 1920.

**Willy Janke, Dresden-N. 6, Grosse**  
Klostergasse 12:  
\*Büchner, Bibelkonkordanz.  
\*Calwer Bibelkonkordanz.  
\*Bremer Bibelkonkordanz.  
\*Dilichs Federzeichnungen sächs.  
Orte. 1907.  
\*Gonse, — Chamberlain, — An-  
derson, — Hirth. Alle grösseren  
Werke üb. japan. u. chines. Kst.  
\*Kämpfer, Japan. (Nur Or.-Ausg.)  
\*Thiele, C. W., sächs. Ansichten.  
(Kupferst. ca. 1700.)  
\*White, C. W., alle Schriften.  
\*Bechstein, Märchenbuch, ill. von  
Richter.  
\*Fechner, schwarze Tante, ill. v.  
Richter.  
\*L. Richter. Alle seltenen, v. ihm  
ill. Werke.  
\*Illustr. Werke d. 18. Jahrh. (nur  
deutsche).  
**G. Hess, Antiquariat in München:**  
Gregorovius, Euphorion. Lg. 1858.  
— Werdmar u. Wlatislaw. 2 Tle.  
Königsberg 1845.  
— die Idee d. Polenthums. Königs-  
berg 1848.  
— der Tod des Tiberius. Königs-  
berg 1851.  
— Geschichte d. römisch. Kaisers  
Hadrian u. seiner Zeit. Königs-  
berg 1851.  
— Korsika. Stuttg. 1854.  
— Geschichte der Stadt Rom im  
M.-A. 5 Bde. Stuttg. 1859—65.  
— Urban VIII. Stuttgart 1879.

**Eisenschmidt's Buch- u. Landkar-  
tenhandl. in Berlin:**  
Aus der Flandernschlacht 1917.

**Horst Stobbe, Bücherstube in Mün-  
chen C. 1:**  
\*Hupp, Münchn. Kalend. 1885 u. ff.  
\*Commerce. I, H. 1.  
\*Schillers Wke. Horen-Ausg. Ldr.  
\*Wolters, Wandel u. Glaube.  
\*Huizinga, Herbst d. Mittelalters.  
\*Singer, mod. Graphik.  
\*Zeit im Bild. Jg. 1912—13.  
\*Friedrich d. Gr., Werke. 12 Bde.  
Hobbing. Hldr.  
\*Carus, Lebenserinnerungen. 3 Bde.  
\*Blätter f. d. Kunst. I. Folge. 1—5;  
II, 1 u. 2.  
\*George, Jahr d. Seele.  
\*Fischer, 26. Jahr.  
\*Marsyas. Kplt.  
\*Jahrhundertausstell. 2 Bde. 1906.  
\*Kubin, andere Seite.

**H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:**  
\*Benseler, griech. Wörterb.  
\*Georges, kl. lat.-dt. Handw.  
\*Diercke, Schul-Atlas.  
\*Georges, lat.-dt. Schulwörterb.  
\*Putzger, Schulatlas.

**Carl Greif in Wien I:**  
\*Lasaulx, Sokrates' Lehre, Leb.  
u. Tod. 1857.  
\*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums.  
Bd. II.

- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:  
 (E) Mittlgn. a. d. handelswissenschaftl. Seminar d. Univ. Zürich, K., a. e.  
 (E) Folia microbiologica. Vol. 1 Nr. 3.  
 (E) Nachrichten v. d. Ges. d. Wiss. zu Göttingen 1845—48, 1865—71, 1901—02, 1904—1908.  
 (E) Ztschr. f. neutest. Wissenschaft u. d. Kunde d. Urchristentums. Bd. 1.  
 (E) Ztschr., Biblische. K., a. e.  
 (E) Ztschr. f. Paraffin-Ind. K., a. e.  
 (E) Naphtha. Ztschr. f. Petroleum-Industrie. K., a. e.  
 (E) Revue, Chemische. Bd. 1—17, 22 Heft 7 u. 10; 23—29.  
 (E) Chemiker-Zeitung. Jg. 1—14.  
 (E) Jahresbericht üb. die Leistgn. d. chem. Technol. K., a. e.  
 (E) Naphtha-Industrie. K., a. e.  
 (E) Jahresbericht d. dtschm. Mathematiker-Vereinigung. Bd. 1—6, 8—10, 18—22, 25—28.  
 (E) Ministerialbl. f. d. preuss. inn. Verwaltung. Jg. 83.  
 (E) Archiv f. pathol. Anatomie. Bd. 191, 217, 218, 224, 225, 226.  
 (E) Beitr. z. Klinik d. Tuberkul. Bd. 32—36, 44, 46, 51—58.  
 (E) Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahl. Bd. 22, 24, 25, 27, 28, 29, 30. Erg.-Heft 22, 24, 25, 27, 28, 29, 30.  
 (E) Monatshefte, Therap., 1920.  
 (E) Jahrbücher, Preussische. Bd. 6 (1800).  
 (E) Monatsschrift f. Arbeiter- und Angestelltenversicherg. Jg. 2 ff.  
 (E) Ztschr. f. dtchs. Altertum. Jg. 1841—1866.  
 (E) Quellen z. Schweizer Gesch. K., a. e.  
 (E) Ztschr. f. Philosophie u. kath. Theologie. K., a. e.  
 (E) Quellen u. Darstellungen zur Gesch. Niedersachsens. K., a. e.  
 (E) Archiv, Oberbayr., f. vaterländ. Geschichte. K., a. e.  
 (E) Monatsschrift f. Gesch. u. Wissenschaft d. Judentums. Jg. 1—8, 6 u. ff.  
 (E) Mitteilgn. u. Nachrichten f. d. evang. Kirche i. Russl. K., a. e.  
 (E) Kürschners dtscr. Literatur-Kalender 1879 u. ff.  
 (E) Olympia K., a. e.  
 (U) Biochem. Zeitschr. Kplt. u. e.  
 (U) Wochenschr., Berl. klin., 1912, 1914, ev. def.  
 (U) Berichte üb. d. ges. Physiol. Bd. 4, 10, 15.  
 (U) Beitr. z. path. Anat. Bd. 60, 71.  
 (U) Arch. f. Verdauungskrankh. Bd. 29.  
 (U) Arch. f. Schiffs- u. Tropen-Hygiene. Bd. 23.  
 (U) Arch. f. Psychiatr. Bd. 53, 60.  
 (U) Arch. f. exper. Patholog. Kplt. u. einz.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:  
 (U) Acta medica scandinav. Bd. 1—52, 59, 61 b.  
 (U) Normal. d. Vereins schweiz. Maschinenind. Kplt. u. e.  
 (U) Centralbl. f. Röntgenstrahlen. Bd. 1—10.  
 (U) Arch. italiennes de Biologie. Bd. 1—76.  
 (U) Ill. landw. Zeitg. 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, ev. def.  
 (U) Dtsche. landw. Presse 1911, 1912, 1914—16, 1921—25, ev. def.  
 (U) Journ. f. Psychologie. Bd. 9, 10, 20.  
 (U) Centralbl. f. d. ges. Neurolog. Bd. 1—24.  
 (U) Centralbl. f. d. inn. Medizin. Bd. 12, 36/37.  
 (U) Centralbl. f. Bakteriologie. I. Abt. Orig. Bd. 46, 62, 69, 72.  
 (U) Ztschr. f. Tuberkulose. Bd. 20, 30/31, 38 IV.  
 (U) Ztschr. f. wiss. Mikroskopie. Bd. 33, 36.  
 (U) Ztschr. f. physik. u. diät. Therapie. Bd. 1—19.  
 (U) Ztschr. f. physiolog. Chemie. Bd. 48, 92/93, 101.  
 (U) Ztschr. f. Immunitätsforschg. Ref. Bd. 3, Orig. Bd. 23/24, 38.  
 (U) Ztschr. f. klin. Medizin. Bd. 75, 79, 81, 87, 95.  
 (U) Ztschr. f. exper. Pathologie. Bd. 16.  
 (U) Ztschr. f. Hygiene. Bd. 76, 78, 88/89.  
 (U) Ztschr. f. d. ges. Neurologie. Bd. 1—87 Orig., Bd. 1—34 Ref.  
 (U) Ztschr. f. ges. exper. Medizin. Bd. 1—24, 29, 37/38.  
 (U) Wiener Arch. f. inn. Medizin. Bd. 3, 4—5, 8.  
 (U) Wochenschr., Wien. med., 1915—1919.  
 (U) Wien. klin. Wochenschr. 1914, 1923.  
 (U) Virch. Arch. f. path. Anatom. Bd. 9, 91, 93, 95, 97, 116, 218.  
 (U) Verhdign. d. Congress. f. inn. Medizin. Bd. 1—24, 31.  
 (U) Therapeut. Monatsh. Bd. 19, 1925.  
 (U) Wochenschr., Schweiz. mediz. Jg. 4.  
 (U) Arbeit. a. d. Neurol. Inst. der Wien. Univ. Bd. 21—28.  
 (U) Centralbl., Neurol. Bd. 35, 41.  
 (U) Monatsschr. f. Psychiatrie. Bd. 96, 54.  
 (U) Mitteilgn. a. d. Grenzgeb. der Medizin. Bd. 31.  
 (U) Jenaische Ztschr. f. Medizin. Bd. 1—7.  
 (U) Ztschr. f. Aesthetik. Bd. 1—20.  
 (U) Monatshefte, Artill. Kplt. u. e.  
 (U) Annalen d. Physik. do.  
 (U) Mitteil., Militärwiss. u. techn. Kplt. u. e.  
 (U) Chem. Centralbl. Jg. 78—97.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:  
 (U) Ztschr. f. indukt. Abstammungs-Lehre. Bd. 13, 16—24.  
 (U) Petroleum. Bd. 3, 11, 12, 14, 20, evtl. def.  
 (U) Blätter f. Württemberg. Kirchengesch. Bd. 1/11 u. N. F. 1/29.  
 (U) Jahresber. ü. d. Fortschr. der ges. Mediz. Bd. 1—20.  
 (U) Jahresber. ü. d. Leist. d. Neurologie. Bd. 5, 7, 17, 18.  
 (U) Jahresber. ü. d. Tierchemie. Bd. 23, 43, 48.  
 (U) Ergebnisse d. allg. Patholog. Bd. 17.  
 (U) Fortschritte d. Röntgenstrahl. Bd. 24/25.  
 (U) Ergebnisse d. inn. Mediz. Bd. 1, 4, 21/22.  
 (U) Folia haematologica. Arch. Bd. 10, 23, 26, Ref. Bd. 24, 25, 28/29.  
 (U) Dtschs. Arch. f. klin. Mediz. Bd. 108, 110/11, 115/16, 128/29, 180, 185, 143.  
 (U) Dt. Ztschr. f. Nervenheilkde. Bd. 27/28, 36, 40, 52.  
 (U) Wochenschr., Dtsche. med., 1918 I. Ser.  
 (U) Hoffkalender, Goth., 1763—66, 1769, 1772, 1786.  
 (V) Morsch, höh. Lehramt.  
 (V) Groos, Aesthetik.  
 (V) Abert, Lehre v. Ethos.  
 (V) Wildenstein, L. G. Moreau.  
 (V) Olympia, v. Curtius-Adler.  
 (V) Die vierte Wand. Nr. 1—4.  
 (V) Rümpel, Lex. Pindaricum.  
 (V) Schaeffer, Nationaldrama.  
 (V) Wagner, Peelsche Bankakte.  
 (V) Stark, Kosenamen d. German.  
 (V) Meyer-Lübke, roman. Namensstud. I.  
 (V) Williams, französ. Ortsnamen.  
 (V) Gatschet, ortsetymol. Forsch.  
 (V) Martin, Gewinnng. v. Schwefel.  
 (V) Linde, Sauerst. u. Stickstoff.  
 (V) Gegenbaur, ges. Abhandlgn.  
 (V) Heyd, Commerce du Levant.  
 (V) Fick, Wtb. d. indogerm. Spr.  
 (V) Ludwig, Goethe. V.-A.  
 (V) Biblia hebraica, ed. Man. Ben Israël. 1639.  
 (V) Descartes, de homine figuris, ed. Schuy.  
 (V) Lenin, die gr. Initiative.  
 (V) Schulze-G., brit. Imperialism.  
 (V) Stampfer, Grundbegr. d. Polit.  
 (V) Jeidels, Verhältnis d. dtscn. Grossbank.  
 (V) Engelmann, Leibeigenschaft i. Russld.  
 (V) Simmel, soz. Differenzierung.  
 (V) Berolzheimer, Syst. d. Rechtsphilos.  
 (V) Bierling, jurist. Grundbegr.  
 (V) — jur. Prinzipienlehre.  
 (V) Koeppen, röm. Erbrecht.  
 (V) Lasson, Rechtsphilos.  
 (V) Merkel, allg. Rechtslehre.  
 (V) Palingenesia jur. civ., ed. Lenel.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:  
 (V) Stammier, richt. Recht.  
 (V) Voigt, das jus naturale.  
 (V) Bässler, Südseebilder.  
 (V) — neue Südseebilder.  
 (V) Prophetae chald., ed. de La-garde.  
 (V) Oldenberg, J. H. Wichern.  
 (W) Schulze-Gaevernitz, brit. Imp. u. engl. Freihandel.  
 (W) — volkswirtschaftl. Stud. üb. Russland.  
 (W) Durège, eb. Curven 3. Ordnung.  
 (W) Rehböck, Betr. üb. Abfluss.  
 (W) v. Treuenfeld, Auerstedt u. Jena.  
 (W) Danz, Ansicht d. Stadt Jena i. d. Oktobertag. 1806.  
 (W) Sydow-Busch-Krantz, Komm. z. C.P.O.  
 (W) Janson, Skizzen u. Schemata.  
 (W) Georges, lat.-dtchs. Lexikon.  
 (W) Stütz, Eigenkirche.  
 (W) Krische, Unters. u. Begutacht. v. Düngemitteln.  
 (W) Preuschen, vollst. griech.-dt. Handwtb. z. d. Schr. d. N. Test.  
 (W) Jägers Weltgesch. Alte Aufl.  
 (W) Pfenningsdorf, Probl. d. theolog. Denkens.  
 (W) Guthe, Bibelatlas.  
 (R) Beetz, Urd.  
 (R) Müller, ausländ. Eigennam.  
 (R) Delius, Abhdlgn. z. Shakesp.  
 (R) Riem, kirchengesch. Leseb.  
 (R) Friedrichs, Prozesspraxis.  
 (R) Smith, Übgn. z. Einf. in d. Ch.  
 (R) Nordelbingen. Bd. I.  
 (R) Pascher, Süsswasserfl. H. 10.  
 (R) Kurtz, heil. Gesch.  
 (R) Sudhoff, Heidelb. Katechism.  
 (R) Gillet, Heidelbgr. Kat.  
 (R) Scherer, Magnesit.  
 (R) Sahli, Untersuchgmeth. Bd. I.  
 (R) Undset, Lavrans Töchter.  
 (R) Karman, Knickfestigkeit.  
 (R) Classen, Analys. d. Elektrolys.  
 (R) Beutinger, Berechn. v. Bauarb.  
 (R) Friedmann, dtchs. Drama.  
 (R) Schmidt, Charakteristiken.  
 (R) Megerle v. Mühlfeld, Alles v.
- A. Asher & Co., Berlin W. 8:  
 \*Alte Wke. üb. Bergbau m. Kupf.  
 \*Dtsche. Verlustlisten. 1914—19.  
 \*Izvestja Russkago Archeologiceskago-Instit. w Konstantinopole.  
 \*Mitt. d. naturw. Ver. i. Troppau.  
 \*Physikal. Berichte. Jg. I.  
 \*Schulwart. Jg. 17—21.  
 \*Pädag. Neuigkeiten. Jg. 11—13.  
 \*Veit-Stoss, Hochaltar d. Marienkirche i. Krakau. (1911.)  
 \*Wissensch. ernste Literatur über Centralasien.  
 \*Berenson, Drawings of the Florentine Painters. 1903.
- N. Besselich in Trier:  
 \*Friedländer, Sittengesch. Roms. Halbleder. 1910.

- Buchhandlung Tyrolia, Innsbruck:**  
 \*Canisius, Katechismus mit Bildern. 8°.  
 \*Hertz, Spielmannslieder.  
 \*Lie, Grossvater Niobe.  
 \*Forel, Jugend-Revolution.  
 \*Bundesgesetzblatt. 1921—1925.  
 \*Grimm, Leben Jesu. Bd. 7.  
 \*Meier-Gräfe, Entw. gesch. d. mod. Malerei. 3. Bd.  
 \*Orpheus, Hymnen. 1822.  
 \*Engel, Literaturgesch. 2 Bde. Friedensausg.  
 •Polko, Pilgerfahrt.  
 \*Gröss. Werke über Vögel.  
 \*Alles a. u. ü. Tirol u. Alpinistik.  
**Rolf Heise, Ant., in Berlin W. 10,**  
 v. d. Heydtstr. 10:  
 Reinicke Fuchs, ill. v. Klemm.  
 Ptolomäus, Cosmogr. 1550.  
 Franklin, — Washington, — Lafayette, Portr. u. Karikatur. Farbig.  
 Piraten, — Freibeuter, — Indianer. Alles.  
 Colonisation in Amerika.  
 Schmölder, neuer u. prakt. Wegweiser f. Auswanderer n. d. U. S. A.  
 Hudson. Alles über.  
**Herbert Bittner in Rom:**  
 \*Amelung, Vatikan-Katalog.  
 \*Dio Cassius, Gesch. Roms. Dtsch.  
 \*Kohlewey-Puchstein, Tempel in Unteritalien.  
 \*Möller-Vandenbruck, italienische Schönheiten.  
 \*Philo v. Alexandr., de vita contempl. Dtsch.  
**F. Kaltshmid in Innsbruck:**  
 Langensch. U.-B.: Spanisch, — Italienisch.  
 Steinheil u. Voit, Hdb. d. angew. Optik.  
 Halle, Handb. d. Optik.  
**Hans Höyneck, Berlin-Charlottenburg 4:**  
 Becher, E., Weltgebäude etc. (Reimer.)  
 Ohorn, Kaiser Rotbart. (Dietrich.)  
 Valentiner, Handwrtrb. d. Astron.  
 Querschnitt. I. Jahrg.  
 Fiedler, K., Schriften.  
**G. A. Grau & Co. in Hof i. B.:**  
 \*v. d. Gabelentz, gotische Grammatik: Ulfilas, Grammat., Wörterbuch. 1846.  
**Braunsche Buchh. in Karlsruhe,**  
 Kaiserstr. 58:  
 Pharmacopoea Borussica.  
 Pharmacopoea pauperum Hamburgensis.  
 Hager, pharmazeut. Manuale.  
 Pharmazeut. Bücher d. 17./18. Jh.  
 Poccii, Komödien, enth. Sassafras.  
 Burte, Herzog Utz.  
**Bismarck-Buchh. in Charlottenbg.:**  
 Stammlehr, Lehre v. richt. Recht.  
 Mark Brandenburg in Farbenphotographien.
- R. Adolph & J. Katzer, Olmütz:**  
 Georg Büchner. Erst- u. biblioph. Neuauflagen.  
 Alles, was mit Georg Büchner zusammenhängt.  
 Angebote direkt erbeten!  
**Buchhdlg. der Evang. Gesellschaft in St. Gallen:**  
 \*Gartenlaube 1926.  
**Der Buchladen Kurfürstendamm in Berlin W. 15:**  
 Tecklenburg, Tiefbohrkunde.  
**Karl Krauss in Kaiserslautern:**  
 Hausenstein, Weissgerber.  
 Hesse-Wartegg, Indien und seine Fürstenhöfe.  
**A. Amonesta in Wien IV:**  
 1 Dahn, F., Werke. I., II. Serie. 16 Bde. Halbleder. Tadellos. Nur billige Angebote haben Zweck.  
**Georg Westermann, Braunschweig:**  
 \*Böhler, Charlotte, das Seelenleb. d. Jugendlichen.  
**Franz Unterberger in Lindau:**  
 Boulauf, Friedr., Lindau vor Altem u. Jetzt. Neue Ausgabe 1872. Stettner, Lindau.  
**Bismarck-Buchh., Charlottenburg:**  
 Ubbelohde u. G., Handb. d. Chem. d. Oele u. Fette. Bd. I u. III.  
**Speyer & Kaerner, Freiburg, Br.:**  
 \*Abderhalden, physiol. Chemie.  
 \*Arndt, chem. Praktikum.  
 \*Aschoff, pathol. Anatomie.  
 \*Braus, Anatomie.  
 \*Corning, topogr. Anat.  
 \*— Entwicklungsgesch.  
 \*Domarus, innere Medizin.  
 \*Flügge, Hygiene.  
 \*Garré-B., Chirurgie.  
 \*Gattermann-W., Praxis d. Chem.  
 \*Guttmann, Terminologie.  
 \*Hefftner-K., anal. Geometrie.  
 \*Helfferich, Frakturen.  
 \*Höber, Physiologie.  
 \*Kayser, Hals-, Nasenkrkh.  
 \*Kayser, Abriss d. Geologie.  
 \*Körner, Hals-, Nasenkrkh.  
 \*Kowalewski, anal. Geometr.  
 \*Landois-R., Physiologie.  
 \*Lecher, Physik.  
 \*Lehrb. d. Botanik. Strasburger. Wir verkehren nur direkt.  
**Hugo Stampfel in Pressburg:**  
 \*Baur, das elektrische Kabel.  
**Konrad Wittwer in Stuttgart:**  
 \*Mauthner, Totengespräche.  
 \*Ergebnisse der inneren Medizin. Bd. 10.  
 \*Astor, J. J., New York, sein Leben u. Wirken behandelnde Schriften in allen Sprachen.  
 \*Whispering Gallery.  
**Georg Stilke in Berlin NW. 7:**  
 1 Schaible, geistige Waffen.  
 1 Treitschke, deutsche Geschichte. Vorkriegs-Ausg.  
 2 Hackländer, Sklavenleben. II. (Krabbe.)  
 1 — do. III. (Krabbe.)
- J. J. Heckenauer in Tübingen:**  
 \*Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch.  
 \*Spengler, Unterg. d. Abendland.  
 \*Guthe, Gesch. Israels.  
 \*Ritschl, Gesch. d. Pietismus.  
 \*Göbel, Gesch. d. christl. Lebens.  
 \*Laband, Staatsrecht. 5. A.  
 \*Pfisterer, Bibelkunde.  
 \*Matrikel d. Univ. Freiburg, hrsg. v. Mayer.  
 — do. v. Heidelberg, hrsg. von Töpke. I/II u. Register.  
 \*Album academiae Vitebergensis, hrsg. v. Förstemann.  
 \*Schmid, H., Dogmatik.  
 \*Luther, Vorles. üb. d. Römerbrief, hrsg. v. Ficker.  
**Gropius'sche Bh., Berlin W. 66:**  
 \*Geigenmüller, höh. Mathem.  
 \*Röll, Encyclopädie.  
**Günther & Schwan in Essen:**  
 \*Alles über Essen u. Umgeb.  
 \*Meyer, C. F., Werke.  
 \*Krafft-E., Psychop.  
 \*Vestische Beiträge. Alle Hefte.  
 \*Hauptmann, Werke.  
 \*Bajazzo, Klav.-A. m. Gesang.  
 \*Handb. d. Architektur. Alle Bde.  
**Meulenhoff & Co. in Amsterdam:**  
 \*Ludwig, Bismarck. Cotta.  
 \*Orbis Terr.: Skandinavien.  
 \*Brugsch, gesamte Medizin. 2. 3. 4. 5. 6. 7.  
 \*Weißb., Russland.  
 \*Morsbach, mittelengl. Grammat.  
 — Urspr. d. neuengl. Schriftgr.  
**Fr. Stritter, Bh., Heilbronn, a. N.:**  
 Kunstdenkmäler des Grossherzogtums Baden. (Mosbach.)  
**Speyer & Kaerner, Freiburg, Br.:**  
 \*Magnus-Alsl., Propädeutik.  
 \*Mangoldt, höh. Mathematik.  
 \*Prausnitz, Hygiene.  
 \*Rauber-Kopsch, Anatom. II—VI.  
 \*Riesenfeld, chem. Praktikum.  
 \*Rost, Hautkrankh.  
 \*Schmieden, Operationskurs.  
 \*Schmitz, physiol. Chemie.  
 \*Schultz-Du Bois-R., Physiolog.  
 \*Seifert-Mü., Taschenbuch.  
 \*Sobotta, Atlas.  
 \*Stöhr-M., Histologie.  
 \*Triepel, Entwicklungsgesch.  
 \*Walker, physikal. Chemie. Wir verkehren nur direkt.  
**Volksbuchh. G. m. b. H. in Jena:**  
 Hoffmann, Pflanzenatlas.  
 Corinth, Potsdamerplatz.  
 Landauer, Shakespeare.  
**Passage-Buchhandlung in Jena:**  
 Ostwald, monist. Sonntagspredigten. V. Teil.  
**Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz:**  
 Niemann, Kaiser u. Revolut. Geb.  
**J. L. Pollak in Wien XV:**  
 Jahrb. d. Bodenreform. Bd. I Heft 3; III/1 u. Decke; IV/4 u. Decke; VII kpl. m. Decke od. O.-Bd.; VIII/3, 4 u. Decke; XIII/3 u. XIV/1. Event. im Tausch!  
**F. E. Neupert's Sort.-Bh. (Thule-**  
 weit) in Plauen I/V.:  
 \*Treitschke, histor. u. polit. Aufs. 4 Bde. Geb.  
 — Politik. 2 Bde. Geb.  
**Evg. Bh. v. Fr. Trümpler, Hambg.:**  
 \*1 Möller, W., Lehrb. d. Kirchen-  
 gesch. 3 Bde. Geb. (Mohr.)  
**G. M. Alberti Hofbh. in Hanau:**  
 \*Lexer, mittelhochdt. Wörterb.  
 \*Erdmann-König, Warenkunde.  
 \*Uebersicht d. Versorgg. d. ehem. Wehrmachtsangehörigen etc.  
**Emil Bierbaum in Düsseldorf:**  
 \*Wolter, Psalme sapienter. 5 Bde.  
**F. Bondy in Wien I, Seilerstr. 28:**  
 \*Graesse, Führer f. Porzellanschr.  
 \*Sterne, C., Frühlingsblumen.  
 \*Donat, Methodik der Bindungs-  
 lehre für Schafweberie.  
 \*Haeckel, Kunstformen der Natur.  
 Angebote direkt.  
**Eichendorff-Bh., Beuthen, O/S.:**  
 Seuffert, Entsch. d. ob. Gerichte.  
 Kp. Serie.  
 Entsch. d. Reichsg. i. Ziv.-S. Kpl. Serie.  
 Alles über Siedlungswesen.  
**M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh.**  
 in Köln:  
 Denkmäler deutscher Poesie und Prosa a. d. 8.—12. Jahrh. 2 Bde. 1892.  
 Perfall, Königsliebchen.  
**W. J. Leendertz in Leer:**  
 \*Reichsadressb. 1927. (R. Mosse.)  
**Greven in Crefeld:**  
 \*Fechter, Wedekind.  
**Richard Kühn Nachl. in Leipzig:**  
 \*Spalteholz, Anat. 10. u. 11. Aufl. (Mehrzahl.)  
 \*Bier-Braun-Kümmell, chir. Opera-  
 tionsl.  
 \*Landau, unbestechl. Minos.  
 Angebote gefl. direkt!  
**Walter G. Mühlau in Kiel:**  
 \*Heigel, Festschrift v. Th. Bit-  
 terauf.  
**Hackarath in Dresden:**  
 \*Börner, Familienanwartschaften.  
 \*Lehmanns Tasch. d. Kriegsflott. 1922.  
**Le Soudier in Paris:**  
 Zech, Tafeln d. Add. u. Subtr. Logar.  
 Voigt, Gg., Wiederbelebgl. d. klass. Altertums.  
 Bernard, A. H., Rheinsagen.  
 Kurschat, Gramm. d. litau. Spr.  
 Angebote direkt.  
**Kattowitz. Buchdruckerei- u. Ver-**  
 lags-Sp. A. in Katowice:  
 Kuhn, Handbuch d. Kunstgesch. 6 Bände.  
**J. Tašek in Prag:**  
 Anthropol. Anzeiger.  
 Zeitschrift f. d. Morphologie und Anthropologie.  
 Auch einzelne Jahrgänge.

**Romuald Schally's Nf., Czernowitz:**  
 \*Berliner klin. Wochenschrift. Bd. 1—58.  
 \*Wiener med. Wochenschr. 1851—1926.  
 \*Münchner med. Wochenschr. Jg. 1—73.  
 \*Zeitschr. f. klin. Medizin 1879—1926. General-Reg. u. Supplmte.  
 \*Lancet. Teil I. Seit Erscheinen bis inkl. 1922.  
 Angebote nur in kpltn. Serien erwünscht.

**Minerva Wissenschaftl. Buehh. in Wien IX, Alserstrasse 24:**  
 \*Gesundheitsingenieur. 1—48.  
 \*Roth, Andr. Vesalius. Brux. 1894.  
 \*Blümel, Handb. d. Tbc.-Fürsorge.  
 \*Thumm, Abwasserreinigungsanl.  
 \*Weigelt, Abwässer u. Fischwäss.  
 \*Elektr. Nachrichtentechnik. II (1925) Nr. 5.  
 \*Zeitschr. f. Forst- u. Jagdwesen 1919—26.  
 \*Aisinman, Taschenb. d. Mineral-industrie.  
 \*Escales, Sprengstoffe. II (Nitro-cellulose).

**Cos. Mussotter, Munderkingen, Wg.:**  
 Goethe. 5., 8., 13. Bd. 1810.  
 Görres' polit. Schr. V u. Mystik.  
 Stadler, Heiligenlex. III, 7, 10 ff.  
 Ztschr. f. kath. Theol. Einz. Jg.  
 — f. oberrhein. Gesch. Einz. Jg.  
 Döltinger, m.-a. Sekten-Gesch.  
 — Beitr. z. Gesch. d. 3. Jahrh.

**Gustav Ranschburg, Budapest IV, Franziskanerplatz 2:**  
 \*Du Cange, Glossarium med. et inf. latinitatis.  
 \*Potthast, Bibl. hist. med. aevi.  
 \*Wattenbach, Deutschl. Gesch. Quellen.  
 \*Lindner, Weltgesch. 7 Bde.  
 \*Lorenz, Dtschl. Gesch.-Quellen.  
 \*Vildhaut, Handb. d. Quellenkde. z. dt. Gesch.

\*Gross, Ch., the sources and literature of English history.  
 \*Wyss, Gesch. d. Historiographie in d. Schweiz.  
 \*Herre, Quellenkde. z. Weltgesch.  
 \*Below-Meinecke, Hdb. d. mittel-alterl. u. neueren Gesch.  
 \*Hungarica. Alles Seltene. Stets.  
 \*Ofen u. Pest. Ansichten. Alles.  
 \*Friis, Lexicon Lapponicum.  
 \*Castrén, Wt.-Verz. samoj. Sprach.  
 — Grammat. d. samoj. Sprachen.

**C. Schaffnit Nachl., Düsseldorf 8:**  
 Zeller, biblisches Handwörterb.

**Commeter'sche Kunsthändlung in Hamburg 1:**  
 Fuchs, Sittengeschichte. 6 Bde.  
 Meerwarth-Soffel, Lebensbilder. 6 Bde.  
 Münsterberg, japan. Kunstgesch.  
 Jaennicke, Grundr. d. Keramik.  
 Lehnhert, Kunstgewerbe. 2 Bde.  
 Kl. d. K.: van Dyck.  
 Stegemann, Weltkrieg.

**Fr. Burchardt, Elberfeld-Sonnb.:**  
 \*Chem. Zentralblatt 1918 II.  
 \*Hütte. III.  
 \*Ullmann, Enzyklopädie. 1—10 e.  
 \*Journal of biol. Chemistry. 20/34.  
 \*Ritschl, Gesch. d. Pietismus.  
 \*Nothnagel, Pathol. Suppl. 1. 3. 6.  
 \*Annalen d. Chemie. 82, 83, 87, 297, 422.  
 \*Lobsien, heilige Not.  
 \*Zool. Anzeiger 1887—1893.  
 \*Beilstein, Chemie. E. Bde.  
 \*Jahresberichte d. chem. Technol. 1—5, 44—66.

**Kemink & Zoon in Utrecht:**  
 Cremona, Theor. d. eben. Kurven.

**K. Beck (L. Haile) in München:**  
 Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.  
 Jäger, aus d. Praxis. Bd. 1.  
 Kühn, Grundriss d. Zoologie.

**Grossohaus in Leipzig:**  
 Lunge-Berl. chem.-techn. Unters.-Methoden. 4 Bde. 7. Auflage.

**Seligberg (F. Seuffer), Bayreuth:**  
 \*Lohgerberei. Alles.  
 \*Schack, Graf, Normannen.  
 \*Sammlg. württemb. u. bad. Ansichten. (Keine Stahlstiche.)  
 \*Rochholz, 3 Gaugöttinnen.  
 \*Schwartz, Ursprung d. Mythol.  
 \*Cropp, — Groppe, — Crophius. Porträts.

**K. A. Stauff & Cie. in Köln:**  
 \*Florange, J., Histoire des seigneurs de Sierck. 1895.  
 \*Adressbuch 1926 von Bonn, Düsseldorf, Neuss.  
 \*Coloniensien. Stets.  
 \*Friedländer, Gesch. d. deutschen Liedes im 18. Jahrh.

**Heinr. Stephanus in Trier:**  
 \*Einheitsmethoden z. Unters. von Fetten, Oelen, Seifen, Glycerinen vom Verband der Seifenfabr. Deutschlands. (Springer.)  
 \*Schleich, zwei Jahre kriegschr. Erfahrungen.  
 Angebote direkt.

**W. Struve's Buehh. in Eutin:**  
 \*Vöchting, Organbildg. im Pflanzenreich. I. Bonn 1878.  
 \*Aye, aus Eutins verg. Tagen.  
 \*Bippen, Eutiner Skizzen.

**R. Lechner (W. Müller), Wien I:**  
 \*Lemke, Aesthetik.  
 \*Fröschel, Schloss der Lügen.  
 \*Bartsch, Kupferstichkunde.  
 \*Semler, trop. Agrikultur.

**E. Mänhardt in Gmunden:**  
 \*Die Weisen von 689. Große Ausg. Vorposten-Verlag.  
 Gef. Angebote direkt erbeten.

**Hans Lommer in Gotha:**  
 \*Bleisch, Bild. a. Ilmenaus Verg.  
 \*Ill. Chron. d. Zeit. 1880, 90—93, 1895, 98 u. F.  
 \*Jahn, vogtl. Aphorismen. 6 Lfgn. 1855/56.  
 \*Vulpius, Gesch. d. Schenk. von Tautenburg.

**Oskar Müller in Köln:**  
 Schwegler, Gesch. d. Philosophie.  
 Troske, Pariser Stadtbahn.  
 Spranger, Lebensformen.  
 — Psychol. d. Jugendalters.  
 Inselschiff. 2. Jahrg., H. 5.  
 Ungewitter, G. G., Lehrb. d. got. Konstr.

Aristoteles. Alles.  
 Sextus Empiricus, hrsg. v. Fabricius. Gr.-lat. Lpz. 1840.  
 Larsson, Satz v. Widerspr. Etwa 1890.

Mayer, O., Verw.-Recht. I.  
 Schnaase, Gesch. d. bild. Künste.  
 Bebel, aus meinem Leben.  
 Wackernagel, Bauk. d. 17. u. 18. Jahrh.

Brinkmann, Barockskulptur.  
 Walzel, wechsels. Erh. d. Kunst.  
 Kurth, Grundl. d. linearen Kontrapunktes.  
 Sachs, d. Mus. im Rahmen d. allg. Kunstgeschichte.  
 Sachs, Barockmusik.  
 Pousson, Pharmakologie.  
 Haab, Augenheilkunde.  
 Garré-Borchardt, Chirurgie.

**Franz Maleta in Wien IV:**  
 \*Göttsche, Kältemaschinen.  
 \*Stohmann, Zuckerfabrikat. 5. A.  
 \*Fränkel, Theorie d. Wechselstr.  
 \*Die Bukowina. Czernow. 1899.  
 \*Kl. Herder. 2 Bde.  
 \*Ullmann, Enzyklop. d. techn. Ch.

**Robert Schmidt's Bh. in Memel:**  
 Brockhaus' Handbuch des Wiss. 4 Bände. Halbleinen geb.

**Ed. Lanzenberger in Hamburg:**  
 1 Georges, Latein.-dtschs. Wörterbuch. (Hand- u. Schul-Ausg.)

**Wilh. Aug. Müller, Basel, Schweiz:**  
 \*Hielscher, Spanien. 2. A.  
 \*Naumann, Musikgeschichte.  
 \*Meyers geogr. Handatl. 6. A.  
 \*Jäger, griech. u. röm. Gesch.  
 \*Doerner, Malmaterial.  
 \*Oppeln-Bronik., blaue Blume.  
 \*Wiesner, Lichtgenuss d. Pflanz.  
 \*Uhlhorn, Kampf. d. Christent.  
 \*Hel. Christaller. Alles.  
 \*Hrch. Federer. Alles.  
 \*Strümpell, spez. Pathol. 24. A.  
 \*Feer, Kinderheilkunde.  
 \*Corning, topogr. Anatomie.  
 \*Blum, Aebtissin v. Säckingen.  
 \*Benseler-Kägi, griech.-dt. Schulwörterbuch.  
 \*Scheffel, Meisterdramen. Hesse.  
 \*Scherr, Germania.

**Georg Niehrenheim, Bayreuth:**  
 \*Schack, Graf, die Normannen in Sizilien. 1889. 2 Bde.

**Presting & Salzmann in Dessau:**  
 \*Westkirch, Todfeind.  
 \*Harbou, indisches Grabmal.  
 \*Rikli, botan. Reisestudien auf Korsika. (1903.)  
 \*Deutsches Reichs-Adressb. 1927. Komplett.  
 \*Wohlbrück, goldenes Bett.

**Lipsius & Tischer in Kiel:**  
 Brehms Tierleben. 4. A. Leinen.  
 Goethe, sämtl. Werke, brsg. v. d. Hellen. Bd. 9—40. Schwarze Halbfanzbde. mit Stern.  
 van Gogh, Briefe.  
 Rigutini-Bulle, ital.-dtschs. u. dt.-ital. Wörterb.

Biernatzki, Schlesw.-Holst. 1848.  
 Cooper, Lederstrumpf-Erzählgn., ill. von Slevogt. 5 Bde.  
 Eisner, Liebknecht.  
 Jahrb. f. d. geist. Bewegung. Kplt.  
 \*Wolters, Herrsch. u. Dienst. 1909.  
 Flügge, Grundr. d. Hygiene. 9. A.  
 Taschenb. d. Kriegsflotten. Jahrg. 15, 18, 19.

**Friedrich Pustet in Köln a. Rh.:**  
 \*Herders Konv.-Lex. Mögl. Hldr.  
 \*Pastor, Gesch. d. Päpste.  
 \*Reck, Missale. Nur kplt.  
 \*Ranke, deutsche Geschichte.  
 \*Schäfer, deutsche Geschichte.  
 \*Witte, die liturgischen Geräte in der Sammlung Schnütgen.  
 \*— die Skulpturen der Sammlung Schnütgen.

Angebote direkt.

**Albert Richter in Leipzig C. 1:**  
 Stodola, Dampfturbinen.  
 Rziha-S., Starkstromtechnik.  
 Simson, Gesch. d. Stadt Danzig.  
 Lea, Gesch. d. Inquisition im Mittelalter. Bd. 2. 3.  
 Dtschs. Handelsarchiv 1924, 1925.  
 Heimron, Geld-, Bank-, Börs.wes.  
 — Geld-, Bank-, Börsenrecht.  
 Fuchs, Sittengesch. Hptbd. I.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten alle in bedingte Rechnung gelieferten Exemplare von:

**Aus Natur u. G. Bd. 618:**  
 Bloch, Einf. i. d. Relativitätstheorie 3. Aufl.  
**Cohn, Der Geist der Erziehung** 1. Aufl.

**Hettner, Grundz. d. Länderfunde** Bd. I 3. Aufl.

**Liepmann, Allgemeine Wolfs-wirtschaftsl. 1. Aufl.**

**Möller, Reulenföhren 5. Aufl.**

**Schnabel 1789—1919, Gesch. d. neuesten Zeit 3./4. Aufl.**

**Spieß, Kultur u. Sprache im neuen England 1. Aufl.**

**Stolzenberg, Maschinenbau** Bd. III.

**Teuffel, Gesch. d. röm. Dichtung** III 6. Aufl.

**Weber - Wellstein, Enzykl. der Elementar-Mathem.** II 3. Aufl.

**Wissenschaft u. Hypothese** Bd. I: Poincaré 3. Aufl.

Nach verstrichener Frist (§ 33f der B.-O.) eingehende Rücksendungen muß ich zurückweisen.

Leipzig, den 19. IV. 1927.

**B. G. Teubner.**

**Stellenangebote.****Geschäftsführer**

Für ein kleineres Sortiment in einer süddeutschen Industriestadt wird ein jüngerer Geschäftsführer mit mäßigen Gehaltsansprüchen gesucht.

Moderne Buchhaltung u. Kaufm. Tüchtigkeit erstes Erfordernis. Angebote unter Nr. 1098 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für unsere Abteilung

**Bücher**

eine durchaus tüchtige Sortimentiererin mit guten Fachkenntnissen als

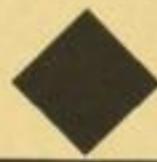
**1. Verkäuferin.**

Nur erste Kraft kommt in Frage. Schriftl. Angeb. mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsansprüchen an

GEBRÜDER  
**A L S B E R G**  
AKT.-GES. Bochum

**Filialleiter,**

gewandter Verkäufer und Dekorateur, kaufmännisch gleich tüchtig, der bereits größeres Personal taktvoll mit Erfolg geleitet, baldmöglichst in angenehme Dauerstellung gesucht. Bewerber aus dem Bahnhofsbuchhandel erhalten den Vorzug. Nur ausführl. Angebote mit Bild erw. u. Nr. 1057 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

**Stellengefuge.**

Wir bitten dringend, den Stellensuchenden Lichtbilder, Original-Zeugnisse und auch Zeugnis-Abschriften stets zurückzusenden!

**Stellenangebote.****Reisevertreter**

**in mittl. Jahr., von repräs. Erscheinung, mit d. besten Beziehungen z. Sortiment, Warenhaus u. Bahnhofsbuchhändl. In- und Auslande, welch. eine Reihe v. Jahren für ein grosses Verlagsunternehmen tätig ist, möchte sich gelegentlich veränd.**

\*

**Verleger**

**m. Geschenkkulturatur oder Jugendschr., die eine tüchtige Verkaufskraft braucht, werden um freundliche Zuschriften u. „Provision“ Nr. 1087 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins gebeten.**

**Schwede,**

sieben Jahre im schwed. Buchhandel, seit Oktober 1926 in Buchh. in Dresden tätig, sucht Stellung in

**Leipzig**

Verlag oder Buchhandl. für 15. Mai als Volontär (ohne Gehalt). Höhere Schulbildung, gute Zeugnisse (Primus in der schwed. Buchh.-Schule). Beherrscht Deutsch u. die drei nord. Sprachen. Große Kenntnisse im Engl. u. Franz. Gefl. Zuschriften erbeten unter Nr. 1093 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Leipzig.**

Verlagsgehilfe, gelernter Sortimentier, 21 Jahre alt, sucht zum 1. Juni 27, evtl. früher Stellung. Beste Zeugnisse. Angebote erbitte unter Nr. 956 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Für jungen Gehilfen, der am 1. Mai 1927 seine Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir instruktiven Posten, möglichst im Verlag. Auskunft wird gern erteilt.

**Waldow'sche Buch- u. Kunsthändl.**, Frankfurt a/D.

**Suchen Sie einen Reisevertreter?**

Versuchen Sie es mit einem jungen, arbeitsfreudigen, repräsentat. Sortimentier, früherem Geschäftsinhaber, der an intensives, erfolgreiches Arbeiten gewöhnt ist. Beste Zeugnisse und Referenzen.

Angebote unter Nr. 1089 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Vermischte Anzeigen.****Reisevertreter,**

altbewährte Kraft, bestens eingeführt, sucht passende Position gegen feste Bezüge oder gegen Provisionsvergütung im Buchhandel. Event. nur für Süddeutschland. Primär-Referenzen. Der selbe eignet sich auch als Inferatenreisender.

Angebote unter B. B. Nr. 1091 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Wir liefern alle

**AMERIKANISCHEN BÜCHER**

vom einzelnen Blatt bis zur grössten Bibliothek

Fachkenntnis, Schnelligkeit, Billigkeit

**Universum Book Export Company, Inc.**

152 West 42nd Street  
New York City

## Deutsche Theater-Ausstellung Magdeburg

vom 14. Mai bis 15. September 1927



Bei Aufteilung der Plätze für die von uns veranstaltete

### Kollektiv-Ausstellung des Deutschen Buch- u. Musik- handels

hat sich ergeben, daß noch einige günstige kleinere Plätze zu vergeben sind. Der Preis für einen Quadratmeter Ausstellungsfläche einschließlich Ausstattung, Beschriftung, Aufstellung der Ausstellungsgegenstände, Beaufsichtigung, Auskunftserteilung während der Ausstellung usw. beträgt 75 Mark.

Etwaige Aussteller bitten wir sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen.

### Heinrichshofen's Buch- u. Musikalienhandlung Magdeburg.

# Buchhandlungen

in allen Städten Deutschlands — vornehmlich da, wo sich bereits andere Filialen oder Agenturen einer Annonen-Expedition befinden —

## zur Einrichtung einer Agentur

von großer Berliner Annonen-Expedition  
zur Annahme von Anzeigen für alle  
Zeitungen der Welt

### gesucht.

Erste Referenzen geboten und verlangt.  
Gefällige Zuschriften unter Lagerkarte 206  
Berlin W 9 erbeten.

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Nedaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins. (2). S. 437. — Bekanntmachung des Nehnungs-Ausschusses des Börsenvereins. S. 437. — Bekanntmachung des Festausschusses des Börsenvereins. S. 437. — Bekanntmachung des Vorstandes des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. S. 438. — vom jugoslawischen Buchhandel. Von Dr. Dr. Wallisch. S. 438. — Bemerkenswerte Prospekte und Werbebriefe. Von Ed. G. Streuhage. S. 440. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Errichtungen und Veränderungen. S. 444. — Kleine Mitteilungen. S. 445. — Verkehrsnotizen. S. 448. — Personennachrichten. S. 448. — Sprechsaal. S. 448. — Bibliographischer Teil: Eröffnungen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3805. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 3871. — Anzeigen-Teil: 3871—3892.

Adolph & R. 3889.	Ab. Tyrolia in Innsbr. 3889.	Grenen 3889.	Kohn & Co. U 3.	Müller 3890.	Spener & R. 3889 (2).
Agis-Berl. 3876.	Buchladen Fürstürsten- damm 3889.	Gropius'sche Buchh. in Berlin 3889.	Krämerische Buchdr. U 4.	Nahmhofer 3877.	Straadt 3886.
Al. Ph. in Brln. 3884.	Buchholz in Dörter 3888.	Grossjohaus in Pe. 3890.	Neckar 3888.	Stampfeli 3890.	Stumpfeli 3890.
Al. Ph. Bokum 3886.	Bukum. A.-G. 3886.	Günther & Schw. 3880.	Kriedie 3887.	Stauff & Cie. 3890.	Stauff 3890.
Alberti 3889.	Burchard 3890.	Haderbach 3889.	Kugl 3886.	Stephanus 3890.	Stoffle 3888.
Alide 3888.	Cießner 3884.	Hodetelli A.-G. 3871.	Kuhn Rehf. in Pe. 3880.	Stutt 3884.	Stobbe, Dorf. 3887.
Alberg, Gebr. 3891.	Columbus-Berl. 3872.	Hans. Berl.-Ant. 3878.	Lanzberger 3890.	Oey, W. 3871.	Stritter 3889.
Ameling'sche Buchh. in Charl. 3888.	Commerzische Kunstdlg. 3890.	Hetschauer 3889.	Lechner 3890.	Pabst in Del. 3886.	Struppe & W. 3886.
Amende 3890.	Cotta'sche Ph. Nach. 3881.	Herrichshofen in Mag- deburg 3892.	Leenders 3880.	Pabst in Königsb. U 3.	Struve's Ph. 3890.
André in Prag 3886.	Dauz. Berl.-Ant. 3883.	Hellmann in Freib. 3887.	Lev & Comp. 3884.	Poissse-Buchh. in Jena 3890.	Tafel 3889.
Angermeier 3884.	Dieterich'sche U.-Druck. in Gott. U 4.	Hellmann in Görl. 3886.	Le Soudier 3880.	Pfeiffer in Bielef. 3884.	Taubner 3890.
Auer, & Co. 3888.	Drugulin U 3.	Herder & Co. in Freib.	Leide U 4.	Pflaum 3874.	Topic 3884.
Bed, R., in Mü. 3890.	Düsselont-Schauberg'sche Buchh. 3889.	Hetsch in Mü. 3887.	Lindner in Charl. 3884.	Pöllat 3883, 3890.	Ulfstein 3878.
Bennewitz 3884.	Dupont in Ainst. 3886.	Hetsch in Stu. 3884.	Lipinski & T. 3890.	Presting & S. 3890.	Univers. Book Exp. Co. 3884, 3891.
Besslich 3888.	Eichendorff-Buchh. 3880.	Hormann U 3.	Lommel 3890.	Pritschburg 3890.	Unterberger 3889.
Beyer, O., in Pe. 3881.	Eisenschmid 3867.	Hörndl 3889.	Perren 3886.	Ratsdruck. im Glauch. U 3.	Verehrswill, Vermittel- seßlich. 3872.
Bierbaum 3889.	Erdmann 3894.	Hormann U 3.	Rottke 3887.	Röhrers Ant. 3886.	Berl. f. Einbandkunst 3877.
Bildmarc-Buchh. 3889.	Evang. Buchh. in Hamb. 3889.	Hörndl 3889.	Magné Bros. 3884.	Rombauts-Berl. 3872.	Wolfsb. in Wien 3884.
Bittner 3890.	Ewer-Ant. 3886.	Jut. Fachverlag Weber 3886.	Malota 3890.	Richter, A. in Pe. 3890.	de Bries 3875.
Bladwell 3886.	Fleischer, C. Dr., in Pe. 3886.	Jäneke 3887.	Mänhardt 3890.	Rohrberg Ant. in Pe. 3884.	Waldow'sche Ph. 3891.
Bleffling U 4.	Fleischhauer & Sp. U 2.	Kollitschmid 3889.	Mariannen Verl. 3876.	Schaffnit Röf. 3890.	Wollmann 3886.
Bodenreverlag 3883.	Fod. G. m. b. H. 3888.	Kottow, Buchdr. 3889.	u. Platz 3889.	Schallu 3889, 3890.	Wöhrnuth in Wien 3884.
Bondo 3889.	Francke A.-G. in Bern 3886.	Kellners Ph. 3886.	Möndrich 3884.	Schmidt in Memel 3890.	Waechel 3886.
Brandenb. Druck. A.-G. U 3.	Fredenb. & R. 3872.	Kenzlik & Z. 3890.	Moyer, H., in Stu. 3894.	Schnabel & W. 3886.	Wege 3887.
Brown'sche Ph. in Karls- ruhe 3889.	Fremd 3884.	Köppel U 4.	3887.	Schnitzer 3886.	Weitbrecht & M. 3886.
Brown. Berl. in Karlstr. U 3.	Golimann 3886.	Knaur, Th., U 2.	Meitenhoff & Co. 3889.	Schober 3881.	Wella U 4.
Brockhaus, K. A., U 3.	Grau & Co. 3889.	Koechner'sche Buchh. 3886.	Minerva 3890.	Möller in Lüb. 3890.	Wettermann 3889.
Brunnenreiche Ph. 3889.	Greif 3887.	Koch in Königsb. 3886.	Mittenauer 3871.	Morris 3884.	Wittmer 3889.
Buchdr. Bavaria U 3.		Koch in Köln 3890.	Möller in Lüb. 3890.	Mosse 3884.	Wolff in Mü. 3875, 3881.
Bücherwurm, Der. 3888		Kochers Ant. in Pe.	Mühlau 3889.	Seligberg 3890.	Wörme 3885.
Buchh. d. Co. Gesellsch. in St. G. 3889.		3885.	Müller in Basel 3890.	Siegismund, Berth., U 4.	Wunderling 3886.
			Müller in Köln 3890.	Müller in Basel 3890.	Wünsch 3886.
					Ziemersche Buchdr. U 4.
					Ziemssen 3883, 3886.

Verantwortl. Redakteur: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.  
Druck: E. Hedrich Nach. (Abt. Namm & Seemann), Tämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

und Werbebriefe über das Buch von Paula Grogger, »Das Grimmington«, sind, zum mindesten in der Auswahl der verwendeten Kritiken, stets auf den Stand oder die weitere Heimat eines bestimmten Empfängerkreises eingestellt. Natürlich ist eine solche vielverästelte Methode mühevoll und scheinbar auch kostspieliger als die übliche Werbeart, doch dürfte sie sich bei den ohne Zweifel größeren Erfolgen vielfach bezahlt machen. Die Prospekte und Werbeblätter selbst sind geschmackvoll ausgeführt; insbesondere ist es dem Verlage gelungen, für eine Reihe der Ankündigungen eine besonders stimmungsvolle und anmutige Photographie der Dichterin zu beschaffen. Als einer von den wenigen vorliegenden guten Werbebriefen sei hier das kurze Schreiben wiedergegeben, das der Verlag über das erwähnte Buch an Lehrerinnen hinausgehen ließ:

»Hoch verehrtes gnädiges Fräulein!

Wir sind stolz darauf, Ihnen heute das Werk einer Lehrerin anzeigen zu können, das ein Ereignis der deutschen Literatur, insbesondere einen Sieg in der Frauendichtung bedeutet.

Wir können Ihnen aus der Fülle begeisterter Urteile nur eine kleine Auswahl bieten, die Ihnen zeigen soll, daß die Kritik aller Richtungen von dem ungewöhnlichen Werte dieses Romans überrascht und überzeugt ist.

Ein solches Buch braucht viele treue Hände; deshalb bitten wir Sie: Verhelfen auch Sie dem Werke zu dem raschen großen Erfolg, den es verdient.

Mit den besten Empfehlungen  
ergebenst\*

Wir glauben, daß die Absatzziffern den Aufwand für eine derartige ausgeprägt-individuelle Werbung stets rechtfertigen werden; die Propaganda der Ostdeutschen Verlagsanstalt halten wir aus diesem Grunde für beachtenswert.

Recht schmuck gibt sich ein Kartenprospekt des Bergstadtverlags, Breslau, über seine Zeitschrift »Die Bergstadt«, dessen Innenteil als Geschenk-Gutschein für Weihnachten ausgeholt ist. Vom gleichen Verlag liegt eine Reihe von hübsch und wirkungsvoll gestalteten Lesepröben von je einem Bogen Umsfang vor, die zum Kaufpreis von 5 Pf. wohl nicht allzu schwer unterzubringen sind.

Im allgemeinen scheint nach den bisherigen Erfahrungen diese Art der Werbung, die dem Publikum ohne Risiko die Möglichkeit einer eingehenderen Orientierung über die Neuerscheinungen gibt, sich zu bewähren. Ein in Form einer Einladung zu einer »Fahrt nach dem Monde im Raketenraumschiff« gehaltener Prospekt des Buches »Der Schuh ins All« dürfte wegen dieser eigenartigen Form der Beachtung der Empfänger sicher sein.

»Wollen Sie nicht Platz nehmen?«, fragt ein Prospekt, dessen Titelblatt das hübsche Bild einer entsprechend gemütlichen Zimmercke wiedergibt, den Leser (Verlag Georg Westermann, Braunschweig). Bilder enttäuschen nach dieser originellen Einleitung die Innenseiten des Prospekts, die durch zwei verschiedene auf jeder Seite nebeneinanderlaufende Werbetexte und zu gedrängte Anordnung der Buchtitel unübersichtlich erscheinen. Sehr viel weniger anheimelnd als bei dem erwähnten Bilde ist eine zweite Aufforderung »Bitte, nehmen Sie Platz!« in dem Prospekt des Verlags Emil Fink, Stuttgart, schon deswegen, weil der gar zu primitive Stuhl in der unkünstlerischen Titelzeichnung nicht gerade einladend wirkt. Bei der Wiedergabe des in dem Prospekt neben einigen anderen Werken angekündigten Buchhändler-Taschenbuchs ist die violette Farbe infolge ungünstig, als sie für den schwarzen Titeldruck einen zu wenig kontrastierenden Untergrund bildet. Über die Sinneswirkungen von Farbenkombinationen finden sich in der Fachliteratur vielfach sehr brauchbare Zusammenstellungen (so auch in dem Buchhändler-Taschenbuch 1927 auf Seite 121), die zeigen, daß die Verwendung von möglichst starken Kontrastfarben sich für alle Werbezwecke stets empfiehlt.

Sehr nett und sicherlich werbewirksam sind die teilweise plattdeutsch geschriebenen Geschichten, die Georg Vogel, Hamburg, für die Propaganda der Deutschen Dichter-Gedächtnis-Stiftung, Hamburg, verfaßt hat. Bei der originellen und humorvollen Gestaltung dieser Plaudereien über »Geschenksitten, den »Bölerschrank«, »15 Kilometer Bücher« usw. dürften sie unbedingt Beachtung finden, zumal da auch die beigegebenen lustigen Bildchen für sich einnehmen. Der Katalog, den die Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung unter dem Titel »Und was gabi's Neues?« im Winter erscheinen ließ, dürfte sich schon deshalb als praktisch erwiesen haben, weil die Bücherangaben weniger nach literarischen Gesichtspunkten als nach den Bedürfnissen des Lesers geordnet sind, sodass manche Titel an verschiedenen Stellen des Verzeichnisses auftauchen. Der unter der

Überschrift »Von Wert und Wirklichkeit« erschienene Textprospekt des Verlags Hellmuth Woltermann, Braunschweig, der wohl vor allem als Zeitschriftenbeilage gedacht ist, erweckt durch seine sehr geschickte Fassung den Anschein, als gehöre er zu dem Blatte, bei dem er sich findet. Gerade dadurch, daß die kleinen unterhaltsam geschriebenen Skizzen und Geschichten, die in dem Prospekt unter verschiedenen Namen, wohl Pseudonymen des gleichen Verfassers, abgedruckt sind, die propagandistische Absicht nicht sofort merken lassen, dürfte ihnen eine nachhaltige Werbewirksamkeit eigen sein. Dem Sortiment und dem Publikum mit etwas anderen als den gewohnten Argumenten zu kommen, versucht in glücklicher Form der Leo Pold Kloß Verlag, Gotha, in einer Gegenüberstellung des »Chausseurtypus«, wie der Graf Leyserling und auch Bernard Shaw den »Neuen Mann« bezeichnet haben, und des Trägers der »Opposition des Geistes«, welche Gegenüberstellung eine gute und anregende Einleitung der eigentlichen Bücheranzeigen bildet. Auch der Verlag Philipp Reclam jun., Leipzig, gibt in seinem Prospekt »7 Fragen« eine ähnlich geartete Gegenüberstellung, wobei allerdings hier mehr eine Synthese der beiden erwähnten Typen als Ideal hingestellt wird. Auch die typographische Anordnung darf als gut gelungen bezeichnet werden. Erfolgreich dürften ebenso die kleinen Plaudereien von Horst Schöttler sein, die in Form von Gesprächen zwischen »Herrn Bach und Herrn Mücke« oder aber einer Erzählung vom »Krebs dem Kleinen« die Vielseitigkeit der Universalbibliothek sehr lebendig und liebenswürdig belehrend zeigen. Ein Werbeheft des Verlags Ober E. F. Spittlers Nachf., Basel, lädt auf 16 Seiten etwa 50 Bücher des Verlags kurz zu Worte kommen, unter Beifügung lediglich der notwendigen bibliographischen Angaben. Ob derartige kurze Zitate, die naturgemäß aus dem Zusammenhang losgelöst sind, dem Leser den Inhalt der betreffenden Bücher wirklich nahebringen können, erscheint fraglich, weshalb diese eigenartige Beschränkung auf Textproben von nur einigen Sätzen wohl weniger wirksam ist als die übliche Wiedergabe von Besprechungsauszügen.

Eine Reihe von Lesepröben aus der »Wissenschaft der Gegenwart in Selbstdarstellungen« hat der Verlag Felix Meiner, Leipzig, in einen Umschlag von leuchtend roter Farbe gehetzt, der auf der ersten Seite die Namenszüge der Autoren in wirkungsvoller Anordnung fotografiert wiedergibt. Schon dem Umschlag des Prospekts dürfte damit ein starker Aufmerksamkeitswert zuzuerkennen sein. Ebenso betonen die übrigen Ankündigungen der gleichen Sammlung vor allem durch Einfügung der Bilder der Autoren in bester Weise die persönliche Note, die ja den angekündigten Büchern innenwohnt. In bewährter Form: Titelseite mit Bildnis des Autors, einer kleinen biographischen Einleitung im Anschluß daran und dann den eigentlichen Ankündigungen der Bücher unter Wiedergabe auch von Urteilen werben die handlichen Prospekte des Cotta'schen Verlags, Stuttgart, für die Werke von Fontane, Rudolf Herzog, Baumbach u. a. Auch die als Briefbeilagen gut verwendbaren Prospekte der Deutschen Verlags-Anstalt, Stuttgart, über Bücher von Ernst Jahn und Auguste Supper sind in der gleichen, besonders für schöne Literatur zweckmäßigen Weise angeordnet. Durch einen besonders hübschen Umschlag mit einer wirkungsvollen Zeichnung des Kölner Domes nimmt ein Verzeichnis des Verlages J. P. Bachem, Köln, unter dem Titel »Die neuesten Bücher« von vornherein für sich ein; der Inhalt allerdings ist etwas zu gedrängt, wodurch die Übersichtlichkeit leidet. Ein Verzeichnis des Verlages Friedrich Brandstetter, Leipzig, »Heimatbücher deutscher Landschaften«, ist mit seinem besonderen zweifarbig gedruckten Umschlag bei guter Gliederung des Textes und der Illustrationen gleichfalls anziehend und werbewirksam.

Die dreiteilige Prospektkarte »Schnee und Sonne«, die die Kurzbuch- und Verlehr-Berlagsgesellschaft m. b. H., Berlin, über die Stormschen Wintersportbücher herausgebracht hat, ist ausgezeichnet gelungen. Die gut ausgewählten Illustrationen — Photografien von Winterlandschaften bzw. Augenblicksbilder vom Skisport — sind im Text trefflich verteilt und ergänzen die mit Recht nur knapp gehaltenen propagandistischen Angaben vorteilhaft. Ein vierseitiger, braun auf gelb gedruckter Prospekt des Karl König Verlages, Wien, über die Sammlung »Menschen — Völker — Zeiten« wirkt auffallend durch das auf der ersten Seite in Blockchrift sehr groß gedruckte Motto »Die Kulturgeschichte ist der Schlüssel zum Verständnis des modernen Weltgeschlechens«, wofür die Innenseiten des Prospekts, die auch in kleinen Bildern alle in der erwähnten Sammlung dargestellten bedeutenden Persönlichkeiten vor Augen führen, den Beleg zu geben suchen. Hervorragend sind die Prospekte des Wolkenwanderer-Verlags, Leipzig. Die Ankündigungen des im Er-

scheinigen begriffenen Werkes »Die Börse« wirken nicht nur durch das den Inhalt des Buches sehr zeitgemäß veranschaulichende mehrfarbig gedruckte Titelbild, sie sind auch in textlicher und typographischer Hinsicht besonders geglückt. Auch die übrigen reizvollen Ankündigungen schönliterarischer Werke des gleichen Verlags, ebenfalls in mehreren Farben ausgezeichnet gedruckt, lassen auf eine vorzügliche Ausstattung und inhaltlichen Wert der angezeigten Bücher schließen. Auf erfreulich hoher Stufe steht auch ein reichhaltig illustriertes Verzeichnis des J. M. Spaeth Verlags, Berlin, in dem man gern blättert. Die Wiedergabe eines Sonderschauensifers der angezeigten Bücher auf der Schlussseite des Prospekts dürfte auch für den Bücherkäufer Wert haben, da es die gute und moderne äußere Gestaltung der Verlagswerke erkennen lässt. Wertvoll und sicherlich erfolgsversprechend sind die kleinformatigen, zum Teil auf Kunstdruckpapier hergestellten Ankündigungen des Verlags Rütten & Loening, Frankfurt a. M., von denen besonders das zusammenfassende Verzeichnis der Neuerscheinungen mit den Autorenbildnissen, die in den Text recht vorteilhaft eingeordnet sind, hervorgehoben zu werden verdient. Gut ist auch die Propaganda des Verlags Meyer & Jessen, München, über die Werke von Miguel de Unamuno. Die Bedeutung dieses spanischen Denkers wird nicht nur in einigen wirkungsvollen Prospekten, sondern auch durch einen sozialisierten und übersehten Aufruf Romain Rollands für den Dichter — ein Protest gegen dessen Landesverweisung — dargelegt. In drucktechnischer Hinsicht sind diese Prospekte ebenso trefflich wie das Verzeichnis »Unsere Bücher 1927«.

»Wertvolle Fachbücher für das Baugewerbe« zeigt der Verlag Heinrich Klinger, Nordhausen, in einem sehr übersichtlich gegliederten Prospekt an, der unter Annäherung an den in diesem Falle auch besonders geeigneten »Bauhausstil« gesetzt ist. Ein Tiefdruckprospekt des Verlags A. Oldenbourg, München über den Kalender für Elektrotechniker tut dar, wie man auch für ein technisches Werk ohne Abbildungen doch durch einen Bildprospekt wirksam werben kann. Die auf der Titelseite wiedergegebene Photographie eines vor einem Regal mit der Reihe der 42 Jahrgänge des Kalenders sitzenden alten Elektrotechnikers bietet eine gute Einleitung für die eigentliche Ankündigung, die besonders den reichhaltigen Inhalt des Werkes vor Augen zu führen sich bewährt. Auch im dem Prospekt des Industrieverlags Spaeth & Linde, Berlin, wird der Nutzen der Lektüre des angezeigten Werkes »Die Handelshochschule« durch Photographien wirkungsvoll illustriert. Die Gegenüberstellung einer Bildreihe aus dem beruflichen Leben eines Mannes, der sich die für eine gehobenere Stellung erforderlichen Kenntnisse durch Lektüre des angezeigten Buches angeeignet hat, und eines solchen, dem in Ermangelung dieses Wissens eine Verbesserung seiner Position unmöglich war, veranschaulicht den Nutzen der Lektüre des Werkes, der dann noch ausführlicher durch den eigentlichen Werbetext dargelegt wird.

Sehr überzeugend werben die außergewöhnlich geschickt abgefaßten Prospekte und Rundschreiben des Verlags für Wirtschaft und Verkehr, Stuttgart. Der lebendig gehaltene Text und die bewegt und natürlich gestalteten Werbebilder ergänzen sich in vorzüglicher Weise. Die originelle Anordnung der Textproben und Urteile in den Ankündigungen bewirkt, daß alles auch gelesen wird. Man darf getrost sagen, daß schon die Lektüre der Prospekte selbst anregend ist. Auch die Werbebriefe des gleichen Verlags sind in ihrer flotten Fassung alles andere als langweilig. Ein Schreiben z. B. wie das folgende wird man nach der eigenartigen Einleitung sicher auch zu Ende lesen, zumal dann, wenn es musterhaft vervielfältigt ist und deshalb auch äußerlich ganz persönlich wirkt:

»Sie sind wohl kaum bekannt mit Herrn Helmut Biegel, Werbefachmann in Bielefeld? Es wäre Zufall, wenn Sie es wären! Sie sind aber gut bekannt mit folgender Tatsache, die er uns soeben mitteilt, nachdem er das neue zeitschriftenartige Sammelwerk »Wirtschaftlichkeit« erhalten hatte:

Warum ich dieses Werk beziehe? Weil der Werbefachmann vor allen Dingen ein sehr tüchtiger Organisator sein muß. In meiner Praxis ist es sehr häufig vorgekommen, daß Firmen Werbemaßnahmen verlangten und gar nicht die Möglichkeit besaßen, die Leistungen zu erhöhen.

Also, hinein in das »Schlaraffenland« für organisatorisch tätige Werbefachleute, das Ihnen die »Wirtschaftlichkeit« zugänglich macht: die Organisationszeitschrift in ablagefertigen Einzelblättern, die sich zum Organisationsarchiv aufbauen!

Schauen Sie sich die Innenseiten dieses Briefes an und bestellen Sie auf beigelegter Bestellkarte schleinigt ein Probeabonnement auf 4 Hefte zu 6 Mark! Das können Sie gut riskieren!

Hochachtungsvoll

Eine ausgezeichnete Zusammenstellung aller Gesichtspunkte, die bei der Abfassung von Werbebriefen, die Erfolg bringen sollen, berücksichtigt werden müssen, gibt übrigens das Buch des gleichen Ver-

lags »Werkausstriezen Macht verleihen« von Harald Herd, aus dem der Verleger und der Sortimentar mannigfache Anregungen schöpfen kann, obwohl Werbebriefe aus dem Buchhandel kaum vertreten sind.

Ebenso nützlich ist Hans Windrich »Der Prospekt als geschäftliches Werbemittel« (C. Barth Verlag, Wien), in dem die Wirkungsziele, Wirkungsgesetze und auch Wirkungsgrenzen des Darstellungsobjekts klar und in lebhafter, überzeugender Weise entwickelt werden. Dem Werbepraktiker jeder Gattung dürfte dieses Werk ausgezeichnete Richtlinien zur wirksamen Prospektwerbung zu vermitteln geeignet sein, zumal da der Text durch mehr als vierzig Illustrationen und zur Erläuterung dienende Beilagen ergänzt wird. Von besonderem Wert sind auch die dem Buche eingefügten Sonderaussäße über die »Direkte Werbung in England«, den »Amerikanischen Prospekt« u. a.

München, Anfang März 1927.

## Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuches des Deutschen Buchhandels.

Ablkürzungen: ☺ = Mitglied des B.-V. u. eines anerkannten Vereins. — \* = Mitglied nur d. B.-V. — ☠ = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — ☡ = Fernsprecher. — ☢ = Telegrammadresse. — ☣ = Bankkonto. — ☤ = Postscheckkonto. — ☥ = Mitglied der BAG (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — † = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

11.—16. April 1927.

Vorhergehende Liste 1927, Nr. 88/89.

#### Konkurse und Geschäftsaufsichten.

~~Ernst & Gerlach, Freiberg (Sachsen)~~, wurde unter Geschäftsaufsicht gestellt. Aufsichtsperson: Bücherrevisor W. Dörls, Freiberg (Sachsen). [B. 86.]

~~Pusiger, Herbert, Aue (Erzgeb.)~~, wurde unter Geschäftsaufsicht gestellt. Aufsichtsperson: Bücherrevisor Willy Steg, Chemnitz, Annaberger Str. 48. [B. 86.]

~~Behlert, Gustav, Buchhandlung und Zeitschriftenvertrieb, Frankfurt (Main) 1, Großer Hirschgraben 21. Sortbh., Verlagsvertr. u. Zeitschriften-Vertrieb. Gegr. 1/1. 1919. (→ Hansa 8111. — ☢: Gustav Behlert. — ☣ Frankfurter Genossenschafts-Bank; Disconto-Gesellschaft, Frankfurt (Main). — ☤ Frankfurt (Main) 44 134.) — Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. Leipziger Komm.: w. Carl Emil Krug. [Dir.]~~

~~Beyer, Hans, Buchhandlung G. m. b. H., Stuttgart. Rudolf Beyer ist nicht mehr Geschäftsf., an seine Stelle trat Walter Dellin. [H. 12/IV. 1927.]~~

~~Blömer's Buchh., Heinrich, Leipzig C 1, ging ohne Alt. u. Pass. an Frau Louise Hedwig verehel. Müller geb. Diezé über. [Dir.]~~

~~Böhlaus Nachfolger, Hermann, Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung G. m. b. H., Weimar. Direktor Paul Dietrich wurde zum weiteren Geschäftsf. bestellt. Dem Karl Walther wurde Prokura erteilt. [Dir.]~~

~~Buchhandlung der Verlagsanstalt Tyrolia A.-G., Kufstein (Tirol). Leipziger Komm. jetzt: Enobloch. [Dir.]~~

~~Buchhandlung der Verlagsanstalt Tyrolia A.-G., Schwaz (Tirol). Leipziger Komm. jetzt: Enobloch. [Dir.]~~

~~Buchhandlung der Werkstätigen Heinz Altmann, Berlin SO 36, ging 15/III. 1927 an Emanuel Baumgarten über, der »Buchhandlung der Werkstätigen« Emanuel Baumgarten, firmiert. [B. 73.]~~

~~Christl. Buch- u. Kunsthandlung Geschw. Bader, Esslingen (Nord). Adresse: Obertorstr. 1. [Dir.]~~

~~Dehne, Friedrich, Leipzig C 1. Adresse jetzt: S 3, Kantstr. 61 v. l. ☡ jetzt: 30 525. [Dir.]~~

~~Deutscher Auslandverlag Walter Bangert, Hamburg 8. Adresse jetzt: 1, Chilehaus, Portal C, I. Stock. ☠ jetzt: Roland 4610. [Dir.]~~

~~Dietsch & Brückner A.-G., Weimar, hat den Geschäfts- zweig Buchhandel aufgegeben. [Dir.]~~

~~Dörling's, J., Antiquariat, Buchh. u. Verl., Hamburg 1. Adresse jetzt: 1, Speersort 22. [B. 86.]~~

- ~~Edart~~-Verlag G. m. b. H., Berlin SW 61. Hans Lesser ist als Geschäftsf. ausgeschieden, an seine Stelle traten Arthur Giesemann u. Ernst Zabel. [Dir.]
- ~~Geffenberger~~, Wilhelm, Josefsthäl-Untermatzdorf, Bez. Gablonz (C. S. N.). Buchh. u. Antiq. Gegr. 1/I. 1927. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- Epstein, Dr. Hans, Wien, siehe Verlag Dr. Hans Epstein, Wien.
- Falken-Verlag Georg Kowalczyk, Berlin W 50, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]
- Gerstenberg'sche Buch-, Kunst- u. Musikh. (Gebr. Gerstenberg), Hildesheim. Die Prokura des Adolf Grothe ist erloschen. [H. 6/IV. 1927.]
- ~~Goldstein~~, Joachim, Berlin-Friedenau, Kaiserallee 77. Sortiment und Versandbuchhandlung. Gegr. 15/IX. 1926. (→ Rheingau 3997. — 88 216.) Inh.: Joachim Goldstein. Leipziger Komm.: w. Fleischer. [Dir.]
- Grunow & Co., Verlag u. Ann.-Exped., Leipzig C 1. Adresse jetzt: C 1, Oststr. 46. → jetzt: 63 680 u. 63 681. [Dir.]
- Hellwig & Co., Versand- u. Verlagsbuchhandlung «Die neue Zeit», Kommanditgesellschaft, Jena, ging mit Alt. u. Pass. an den bish. Liquidator Rudolf Bismann über, der sie unter seinem Namen weiterführt. Der Sitz der Firma wurde nach Lauf b. Nürnberg verlegt. [B. 88/89.]
- Heß, J., Verlag, Buchhandlung u. Antiquariat, Stuttgart. Adresse jetzt: Schloßstr. 10. [B. 86.]
- Hofmann, H., Kirchberg (Sachsen). Leipziger Komm. jetzt: André. [B. 84.]
- ~~Internationales Arbeitsamt~~, Genf, Abteilung für Veröffentlichungen, Zweigamt Berlin, Berlin NW 40, Scharnhorststr. 35. Verlag u. Vertrieb der Veröffentlichungen des Internationalen Arbeitsamtes. Gegr. 1920. (→ Norden 2831. — Tl.: Burintrau Berlin. — 88 Berlin 21 813.) Geschäftsf.: Willy Donau. Komm.: a. Berlin, Dr. Hans Preiß, Berlin NW 7, Dorotheenstr. 4. [Dir.]
- Iris-Verlag Frankfurt am Main G. m. b. H., Frankfurt (Main) 10. Adresse jetzt: 1, Peerbachstr. 1 II. → jetzt: Hansa 5375. [Dir.]
- Killinger, Heinrich, Nordhausen, wurde in eine G. m. b. H. umgewandelt, die Heinrich Killinger, Verlagsgesellschaft m. b. H., firmiert. Zum Geschäftsf. wurde Friedrich Krause bestellt. [Dir.]
- Kloß, Werner, Zittau, Hoffmann von Fallersleben-Str. 16. Verlag von Werken des schönen Schrifttums, Kunstmappen, Postkarten. Gegr. 12/X. 1926. (→ Stadtgiroklasse Zittau. — 88 Dresden 18 692.) Leipziger Komm.: S. at. E. Bredt. [Dir.]
- Meyer, Dr. Karl, G. m. b. H., Leipzig W 31. Zu weiteren Geschäftsf. wurden Otto Nahm u. Karl Dennstedt bestellt. [Dir.]
- Nagel & Dursthoff, Berlin W 30, ging 1/IV. 1927 läufig an Karl Niemenschneider über. [Dir.]
- Nieder-Rheinischer Verlag und Druckerei Rudolf Roth, Solingen u. Burg (Wupper). Der alleinige Sitz ist jetzt Burg (Wupper). [Dir.]
- Pestalozzibuchhandlung Linke & Co., Halle (Saale). Die Gesellschaft wurde aufgelöst. Das Geschäft ging an den bish. Gesellschafter Felix Schaarschmidt als allein. Inhaber über. [H. 5/IV. 1927.]
- Regenhardt-A.-G., Berlin-Schöneberg. Die Prokura des R. Rappert wurde in Ges.-Prokura umgewandelt. [H. 11/IV. 1927.]
- Rother's Buchh., Hugo, (Ernst Garleb), Berlin W 9, ging 1/IV. 1927 an Martin Warnek über, der Hugo Rother's Buchhandl. (Martin Warnek), firmiert. Zum Geschäftsf. wurden Johannes Warnek u. Hildegard Warnek bestellt. Leipziger Komm.: S. w. Wallmann. [Dir.]
- S. Antonius-Buchhandlung E. Gutberlet & Co., Leipzig W 31. Den Otto Nahm, Karl Dennstedt u. Dr. jur. Hans Paul Kaiser wurde Ges.-Prokura erteilt. [H. 8/IV. 1927.]
- ~~Schauer~~, Gustav, Berlin-Wilmersdorf I, Gieselerstr. 13. Kunstverlag. Gegr. 1851. (→ Pfalzburg 2390. — 88 Deutsche Bank, Berlin, Dep.-Kasse U V. — 88 63 895.) Inh.: Ernst Ohlhoff. Ich lieferne nur direkt aus. w. [Dir.]
- ~~Steiner~~ & Co., Verlag »Die Sonne«, Illustriertes Deutsches Familienblatt, Bonnang bei Stuttgart, Bathingerstr. 4. Zeitschriften-Verlag. Gegr. 23/II. 1927. (→ Stuttgart 60 219. — Tl.: Sonnenerlag Bonnang. — 88 Württ. Landessparkasse, Stuttgart, Konto 1980. — 88 Stuttgart 12 851.) Inh.: Theo Steiner u. Anton Steiner. Liefern direkt mit 1/2 Portoberechnung (Faktur über Leipzig). Empfehlen den Herren Verlegern unsere leistungsfähige Buchdruckerei, w. [Dir.]
- Teubner, B. G., Leipzig C 1. Dem Dr. Gerhard Aengeneyndt wurde Ges.-Prokura erteilt. [Dir.]
- Velde-Veldmann, L. J. v. d. Lingen (Ems). Leipziger Komm.: Boldmar. [B. 86.]
- Verlag Dr. Hans Epstein, Wien VI, Tillgradergasse 12. Buchverlag. Gegr. Febr. 1927. (→ 2460. — 88 Österreich. Creditanstalt f. Handel u. Gewerbe, Fil. Marienhilf. — 88 Wien 128 448; Leipzig 16 479.) Inh.: Dr. Hans Epstein. Komm.: a. Wien, Gilhofer & Manschburg. Leipziger Komm.: a. Boldmar. [Dir.]
- Veteranendank-Verlag Adolf Wegener, Berlin SW 48. Adresse jetzt: SW 68, Alte Jakobstr. 9. [Dir.]
- Volks-Verlag Eugen Gutberlet, Leipzig W 31. Den Otto Nahm, Karl Dennstedt u. Dr. jur. Hans Paul Kaiser wurde Ges.-Prokura erteilt. [H. 8/IV. 1927.]
- Wries, Christiane, Paris (VI e), 156 Boulevard St. Germain. Antiquariatsbuchh. Gegr. Jan. 1927. (→ Fleurus 8739. — 88 Paris 102 003; 's Gravenhage 33 504.) Unverlangte Sendungen gehen unter Spesenabnahme zurück. Antiquariatsfatale direkt erbeten. Angebote aus dem Gebiete Geographie sind direkt erwünscht. Beiträge über 10 Mark sende ich nach Empfang der Sendung direkt ein. Leipziger Komm.: w. Kittler. [Dir.]
- Wiesel, Wilh., Remscheid. Dem Wilhelm Wimmer wurde Prokura erteilt. [H. 5/IV. 1927.]
- Ziethmann, Rudolf, Verlags- und Versandbuchhandlung »Die neue Zeit«, Lauf b. Nürnberg, Markt 18 I. Gegr. 25/X. 1926. (→ 22. — Tl.: Rudolf Ziethmann Laufpegnis. — 88 Stadtsparkasse, Lauf. — 88 Nürnberg 38 815; Prag 77 269.) Inh.: Rudolf Michael Ziethmann. Leipziger Komm.: a. w. Thomas Komm. Gesch. [Dir.]

### Kleine Mitteilungen.

Verleger für Beibehaltung der 30jährigen Schutzfrist. — Zu den in den Bbl.-Nr. 76 und 82 veröffentlichten Listen der Verleger, die sich der Erklärung der Herren Dr. Fritz Brockhaus, Professor Dr. A. Rippenberg und Hofrat Dr. Arthur Meiner angeschlossen haben, sind noch folgende Firmen nachzutragen:

Buchhandlung des Erziehungsvereins, Neukirchen, Columbus-Verlag, G. m. b. H., Berlin-Lichterfelde, Hirsch & Beckstedt, Köln, Konkordia, Aktiengesellschaft für Druck u. Verlag, Bühl, Louis Lamm, Berlin, Ost-Europa-Verlag G. m. b. H., Königsberg.

**Zur Schutzfristfrage.** — Die Münchner Neuesten Nachrichten vom 11. April 1927 berichten ausführlich über den Diskussionsabend, den Herr G. A. Steinicke in München in seinem Vortragssaal am 5. April veranstaltet hatte. In dem Bericht heißt es u. a.: Um zunächst eine Aussprache innerhalb der beteiligten Kreise herbeizuführen, hatte die Firma Georg A. Steinicke eine Versammlung einberufen, zu der sich Vertreter des Kultusministeriums, der Handelskammer, des Börsenvereins, der Münchner Verlegerschaft, des Münchner Buchhändlervereins, des Schuhverbandes deutscher Schriftsteller, des Stadtschulrats, von Volksbibliotheken usw. eingefunden hatten. Die Mehrzahl der Redner stellte sich gegen eine Verlängerung der Schutzfrist. Herr Steinicke widerlegte die Annahme, daß das verbilligte Buch eine Gefahr für die zeitgenössische Literatur sei. Es gebe eine konservative Käuferschicht, die die Markenware ebenso in der Bücherwelt wie anderswo suchte; und das seien eben die längst eingeführten Klassiker. Die Abdrosselung der Ausgrabungen sei eine Gefahr für die Volksbildung. Diese Käufer fänden sich in der zeitgenössischen Literatur nicht zurecht, weil sie userlos sei. Deutschland habe vor dem Kriege 30 000 Neuigkeiten jährlich auf den Markt gebracht, das gebe bei einer Auflagenziffer von 2000 60 Millionen Stück pro Jahr und eine jährliche Investierung von 240 Millionen Mark, wenn man das Buch auf 4 Mark rechne. Trotz Verengung des Absatzgebietes auf den Raum zwischen Oder und Rhein werde heute dieselbe Menge im Jahr produziert, die aber heute eine Investierung von 40 Millionen Mark bedeute, während der Staat für Bücher sowohl beim einzelnen wie bei Bibliotheken um 30 bis 40 Prozent zurückgegangen sei. Daraus ergebe sich, daß das zeitgenössische Buch zu teuer sein müsse. Steinicke befürwortete eine sorgfältigere Ausscheidung überflüssiger Manuskripte durch die Verlagslektoren, Erhöhung der Auflagenziffer bei Einschränkung der anzunehmenden Werke, Typisierung des Buchs nach französischem Vorbild unter Einschränkung unserer Vielzahl von Formaten, Einbänden, Papierarten, Spezialisierung des Buchhandels. Dr. Diemer trat aus juristischen Gründen für Beibehaltung unserer Schutzfrist ein; das Urheberrecht sei kein Eigentumsrecht, sondern ein Persönlichkeitsrecht, das von dem Urheber nicht zu trennen sei. Hätte es zur

Zeit Gutenbergs ein Patentrecht gegeben, wir wären vielleicht heute noch Analphabeten. Verleger Ernst Reinhardt wies darauf hin, daß durch Angleich der deutschen Schutzfrist an die englische und französische noch lange keine Vereinheitlichung erzielt werde. Russland sei ein Raubstaat, Schweden habe die dreihundertjährige Frist, Amerika denke nicht daran, der Generalkonvention beizutreten. Den Nutzen einer Verlängerung würde wahrscheinlich der Staat, nicht der Verleger einstecken. Wenn man die Lawine freisprechender Autoren und Komponisten für zwanzig Jahre von den zeitgenössischen Autoren fernhalte, so werden sie nur aufgeschoben, nicht ausgehoben. Neben den Diplomaten, den Autoren, den Verlegern müsse aber in erster Linie das Volk, der Konsument bei diesem Streit befragt werden. Bis auf einen Komponisten sprachen sich auch alle anderen Diskussionsredner für Beibehaltung der 30jährigen Schutzfrist aus. Herr Steinrücke stellte in seinem Schlussswort noch fest, daß heute in Deutschland nur ganz wenige Nachkommen von vor 30 Jahren gestorbenen Autoren lebten; der Fall, daß nach 30jähriger Schutzfrist noch namhafte Renten aus einem Werk fließen, sei sehr zweifelhaft.

**Der Verband der Deutschen Buch-, Kunst-, Musikalienhändler und Verleger in der Tschechoslowakischen Republik** lädt zu seiner am 30. April und 1. Mai 1927 in Olmütz stattfindenden 5. Hauptversammlung ein. Auf der Tages-Ordnung steht: am 30. April Vorstandssitzung, Allgemeine Verlegeresitzung, Hauptversammlung des Vereins Mährisch-Schlesischer Buchhändler und Vollversammlung des Gaues Brünn, Besprechung der Reise- und Versandbuchhändler, Gemeindliches Beisammensein; am 1. Mai: Gründende Versammlung des Gaues Olmütz-Sternberg, Hauptversammlung des Verbandes.

**Erhöhung der Buchdruckpreise.** — In einem Rundschreiben vom 11. April 1927 teilt der Vorstand des Reichsverbandes deutscher Fachzeitschriften-Verleger e. V. seinen Mitgliedern mit, daß er sich der Erklärung des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins, veröffentlicht im Opl. Nr. 79, anschließt, und empfiehlt Ablehnung der Druckpreiserhöhung.

**Internationale Buchkunst-Ausstellung Leipzig 1927.** — Wie uns vom Sekretariat der Ausstellung mitgeteilt wird, hat dieses dem Sortiment Werbematerial übersicht und gebeten, dieses der ausgehenden Korrespondenz usw. beizulegen. Wir möchten auf die vielseitige Verwendung dieses Werbematerials hinweisen. Die Siegelmärkte, die von der Ausstellung herausgegeben wird, würde sich sehr gut eignen, auf die Rechnungen aufgeflekt zu werden. Auch andere Verwendungsmöglichkeiten dürften sich in den einzelnen Betrieben ergeben. Das Sekretariat ist gern bereit, die Firmen mit weiterem Material zu versorgen, und wir bitten, es anzufordern. Die Anschrift lautet:

Internationale Buchkunst-Ausstellung Leipzig 1927, Leipzig C 1,  
Wächterstraße 11.

An die gleiche Adresse wollen sich auch alle Firmen wenden, die verkehrtlich das Werbematerial nicht erhalten haben.

**Buchausstellung auf der Anuga.** — Vom 7. bis 11. Mai 1927 findet in der Westfalenhalle in Dortmund wieder die Allgemeine Nahrungs- und Genussmittel-Ausstellung statt, mit der die Ausstellung der gesamten einschlägigen Literatur verbunden werden soll. Die Ausstellung geeigneter Werke, auch schöpferischer Richtung, Zeitschriften usw. hat der Verlag Carl Schmalfeldt G. m. b. H. in Berlin SW. 48, Friedrichstr. 225, übernommen. Verleger, die Interesse an Ausstellung ihrer Publikationen haben, wollen sich unverzüglich mit obiger Firma in Verbindung setzen unter Beifügung eines Verzeichnisses geeigneter Werke. Mit Rücksicht auf den verfügbaren Platz muß eine Auswahl auf jeden Fall vorbehalten bleiben.

**Literarische Veranstaltungen der Buchhandlung G. D. Baedeker in Essen im Winter-Halbjahr 1926/27.** — Dem Opl. wird geschrieben: Auch im vergangenen Winter-Halbjahr zeichneten sich die Vortragsabende der Buchhandlung Baedeker durch ein bemerkenswertes Programm aus und wurden somit zu einem besonderen Ereignis im geistigen Leben der Stadt. Obwohl die Abende zum Teil erhebliche finanzielle Zuschüsse erforderlich machten, konnte das vorgesehene Programm restlos durchgeführt werden. Das Programm wurde am 1. November eröffnet mit einer Vortragsreihe des bekannten Gießener Universitätsprofessors Dr. Ernst Hornesser. Der Redner legte in seinem Vortragszyklus seine religions- und staatsphilosophischen Ideen unter außerordentlich lebhafter Anteilnahme einer ausserlesenen Zuhörerschaft dar. Die Themen der fünf Einzelvorträge lauteten: »Die Geschichte Gottes«, »Der tragische Gott«, »Das starke Leben«, Deutscher Staat und deutscher Geist«, »Der kommende Staat«. Eine in Aussicht genommene öffentliche Diskussion über die vorgetragenen Ideen konnte infolge ungenügender Beteiligung leider nicht stattfinden. — Als zweite

Veranstaltung fand am 19. November ein Dichterabend mit dem bekannten Schweizer Erzähler Ernst Zahn statt, der aus eigenen Werken vorlas. Diesem Abend war eine dankbare und beifällige Aufnahme durch das zahlreich erschienene Publikum beschieden. — Am 3. Dezember sprach Pastor Lic. Ernst Moering aus Breslau über das Thema »Zeit und Buch« unter besonderer Berücksichtigung bedeutsamer Büchererscheinungen der letzten Jahre. In Verbindung mit diesem Vortrag wurde in Essen erstmalig die öffentliche mündliche Buchbesprechung praktisch durchgeführt. Gleichzeitig fand im Vortragssaal eine Buch-Ausstellung statt. — Zum vierten Vortragsabend am 10. Dezember las Josef Ponten aus dem Manuskript seines noch unveröffentlichten Romans »Die Studenten von Lyon« vor. Josef Ponten vermittelte einen selten genügsamen Abend und hinterließ mit seiner Vorlesung tiefen Eindruck bei der zahlreichen Zuhörergemeinde, zumal da Ponten rhetorisch ein vorzüglicher Interpret seiner Werke ist. — Der nächste und gleichzeitig letzte Dichterabend brachte am 3. Februar Jakob Schaffner, der neben einigen, seines Sprachgefühl vertretenden Gedichten das letzte Kapitel seiner »Gliederbücher« in eindringlicher Form wirkungsvoll vorlas und die Hörer in seinen Bann zog. Großen Beifall fand Schaffner auch mit einer Schilderung seiner Jünglingszeit unter dem Titel: »Wie ich Dichter wurde«. Schaffner verstand es, in einer meisterlichen Art und mit einem löstlichen, herzhaften Humor viel Interessantes aus seinen bewegten Lehr- und Wanderjahren in fesselnder Weise zu erzählen, sodass die Zuhörer dem Dichter mit lebhaftem Beifall für einen gehaltvollen Abend dankten. — Den Abschluß der Veranstaltungen bildete in der zweiten Hälfte des Februar der Vortragszyklus »Krisis des Christentums« des Bonner Privatdozenten Lic. Dr. Joh. Wilh. Schmidt. In drei Einzelvorträgen, betitelt »Der Umsturz der Werte und die Krisis der Religion«, »Vom Sinn der Geschichte«, »Vom Wesen der Gemeinschaft«, behandelte der Redner die geistige Lage der Gegenwart und insbesondere ihre Veränderung in den letzten Jahrzehnten, hervorgerufen durch die Er schütterung und den Umsturz aller Werte, und gab somit einen neuen Einblick und Überblick über wichtige Probleme der Gegenwart.

**Eine neue deutsche Tageszeitung in Bukarest.** — In der rumänischen Hauptstadt erschien in den letzten Jahren als einzige deutsche Zeitung eine Ausgabe des »Siebenbürgisch-deutschen Tagblatts« in Hermannstadt, die wesentlich den gleichen Inhalt hatte wie das Mutterblatt und sich nur durch eine täglich beigelegte Seite mit Bukarester Nachrichten von diesem unterschied. Da dieses Blatt auf die Dauer den Bedürfnissen der Bukarester Deutschen nach einem Blatt ihrer Sprache nicht genügen konnte, wurde, wie die »Kronstädter Zeitung« meldet, von ihnen in den letzten Tagen die Gründung eines eigenen Blattes beschlossen, das ganz in Bukarest hergestellt werden wird. Das Blatt wird demnächst unter dem Titel »Bukarester Tageblatt« erscheinen und außer dem politischen und allgemeinen Inhalt einen starken Wirtschaftsteil erhalten.

**Aus Spanien.** — Die sehr rührige Arbeitsstelle für deutsch-spanische Wissenschaftsbeziehungen in Madrid (Centro de intercambio intelectual germano-español), die ihre Geschäftsräume in der Deutschen Oberrealschule, Tortosa 15, besitzt, hat Anfang April die Herausgabe eines monatlich einmal erscheinenden Organs »Investigación y progreso« begonnen, dessen Inhalt in spanischer Sprache wesentlich zur Verbreitung deutscher wissenschaftlicher Arbeit in den iberisch-amerikanischen Ländern beitragen dürfte. Als Herausgeber zeichnet der bekannte, aus Deutschland gebürtige Prähistoriker und Archäologe Hugo Obermaier, der seit einigen Jahren als Professor an der Universität Madrid wirkt; als Schriftleiter zeichnen zwei Spanier: Antonio de Zulueta und E. Varela Gervias. In der vorliegenden ersten Nummer (8 S.) berichten Hugo Obermaier über neue Felsbilder in der Umgebung von Tormón (Teruel), mit 2 Abbildungen, Prof. Dr. Eckhard Unger über den rekonstruierten Turm zu Babel, mit 2 Abbildungen, Prof. Dr. Max Dessoir über heutige Ästhetik, Prof. Dr. A. Einstein über neue Experimente über den Einfluß der Erdbewegung auf die Lichtgeschwindigkeit mit Beziehungen auf die Erde, Prof. Dr. Ludwig Haberlandt über das Hormon der Herzbewegung, Dr. J. M. über die Umwandlung der Kohle in flüssige Brennstoffe (nach Bergius und Fischer) und Dr. G. Baehr über älteste Papsturkunden (nach Kehr). Literaturangaben werden in Fußnoten gemacht, sodass sich hier dem wissenschaftlichen Verlag eine Möglichkeit zu unauffälliger Propaganda im Ausland eröffnet. Wissenschaftliche Nachrichten über Kongresse und Universitätsangelegenheiten schließen sich an. Am Schlus wird eine Liste der 34 Vorträge gegeben, die bisher in der Arbeitsstelle von deutschen und spanischen Gelehrten gehalten worden sind. Zuletzt sprach am 24. März d. J. Prof. Petersen aus Berlin über das heutige Theater in Deutschland.

Diese neue Zeitschrift ist zweifellos als Korrespondenz gedacht und in Titel, Format, Satzanordnung usw. den in Berlin erscheinenden »Forschungen und Fortschritten« nachgebildet. Zum Nachdruck mit Quellenangabe wird ausdrücklich aufgefordert. Wenn das in der spanischen Presse recht oft geschehen würde, wäre es für das Ansehen der deutschen Wissenschaft ein erfreulicher Erfolg. Für gediegenen und interessanten Inhalt auch der folgenden Nummern bürgt die Persönlichkeit des Herausgebers. Pr.

**Das deutsche Buch in der Türkei.** — Die Deutsche Allgemeine Zeitung vom 7. April schreibt: Da die Kenntnis der deutschen Sprache unter den gebildeten Türken recht verbreitet ist und sich sowohl eine große deutsche Kolonie in Konstantinopel als auch eine große Zahl von deutschen Ingenieuren und Facharbeitern in Anatolien befindet, ist trotz der starken Konkurrenz des billigeren französischen Buches der Absatz deutscher Bücher in der Türkei nicht unbefriedigend. Auch deutschsprechende spaniolische Kreise und hiesige Angehörige kleinerer Kolonien (Ungarn, Skandinavien, Holländer usw.) kommen als Konsumenten des deutschen Buches in Betracht. Am begehrtesten sind Bücher über technische Fragen. An zweiter Stelle stehen Sprachführer und Lexika. An dritter Stelle steht landwirtschaftliche Literatur. Medizinische Literatur wird kaum abgesetzt, da die meisten Ärzte in Frankreich ausgebildet werden und unsere medizinischen Werke in der Preisbildung mit den französischen nicht konkurrieren können. Der Verkauf von nationalökonomischer Literatur ist gleichfalls auffallend gering. Von geisteswissenschaftlicher Literatur ist außer deutschen Veröffentlichungen über die Türkei nur für Neuerscheinungen aus dem Gebiete der Philosophie und der Pädagogik ein stärkeres Interesse vorhanden. Es ist immerhin bemerkenswert, daß von Werken wie Dilthey's »Einführung in die Geisteswissenschaften«, Max Schelers »Die Wissensformen und die Gesellschaft«, Sprangers »Lebensformen« und Kerschensteiners »Theorie der Bildung« in diesem Jahre mehrere Exemplare verkauft wurden. Von sog. schöner Literatur werden fast nur Romane begehrt; es fiel auf, daß als die am besten abgesetzten Bücher des Jahres die verhältnismäßig teuren und umfangreichen Romanwerke: Thomas Manns »Bauernberg« und Hermann Grimms »Volk ohne Raum« bezeichnet werden. Außerdem wurden einige aus fremden Sprachen ins Deutsche übersetzte Bücher gut abgesetzt, vor allem die Romane von Galsworthy und das Romanwerk von Sigrid Undset.

**Friesen-Verlag Akt.-Ges. in Bremen-Wilhelmshaven.** — Die Aktionäre werden zu der am Freitag, dem 22. April 1927, nachmittags 1 Uhr, im Sitzungszimmer der Bremen-Amerika-Bank, Bremen, Böttcherstraße 4/5, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Entgegennahme des Berichts sowie der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1926 und Beschlusssatzung über die Gewinn- und Verlustrechnung. 2. Entlastung des Aufsichtsrats und des Vorstands. 3. Wahlen zum Aufsichtsrat.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 74 vom 29. März 1927.)

**Die größte Bibliothek über Okkultismus.** — Der verstorbene Harry Houdini hat der Kongressbibliothek in Washington einen Teil seiner Bibliothek vermacht. Houdinis Bücher- und Materialsammlung über Magie, Zauberei und Spiritualismus ist vielleicht die umfassendste, die es gibt.

**Verein Berliner Buchdruckerei-Besitzer e. V.** — Aus dem vor einigen Tagen herausgegebenen Jahresbericht für 1926 ist vor allem der vom Generalsekretär Fr. W. Schmidt verfasste interessante »Rück- und Ausblick« zu erwähnen. Unter Bezugnahme auf das Berliner Buchdruckergewerbe bemerkt er u. a., daß dieses mit seinen rund 20 000 Köpfen technischen Personals eine bedeutsame Rolle im Berliner Wirtschaftsleben spielt, wie ebenso das gesamte deutsche Buchdruckergewerbe an dem Gediehen der Industrie der Weltwirtschaftsgruppe stellenweise einen Halt gefunden habe. Auf diese Weise seien manche Zusammenbrüche, die bereits vor der Tür standen, verhindert worden. Herr Schmidt kommt dann zu dem Ergebnis, daß das Buchdruckergewerbe unmittelbar vor dem großen Reinigungsprozeß stehe, den der größte Teil der deutschen Wirtschaft 1925 bereits durchgemacht habe. Auf die preistariflichen Verhältnisse eingehend, führt er aus, daß mit der Aufhebung der Bindung auf den Preistarif (November 1925) jeder Preiswillkür Tür und Tor geöffnet worden sei. Die Einseitigkeit dieser Maßnahme habe dem 1924 und bis in den Sommer 1925 hinein blühenden Gewerbe einen außerordentlich schweren Stoß versetzt. Gegen die Übersteigerung der Löhne sei von Seiten der zuständigen Behörden, in erster Linie also dem Reichsarbeitsministerium, nichts erfolgt. Versuche des Vereins Berliner

Buchdruckerei-Besitzer, gegen die Lohnpolitik der Gewerkschaften Unterstützung bei Reichsbehörden zu finden, seien fehlgeschlagen. Am Schlusse seiner Betrachtungen stellt Generalsekretär Schmidt noch fest, daß es nicht gelungen sei, zwei bedeutende Fragen zum Abschluß zu bringen: die Einführung der Lehrlingsordnung, wie sie eine Reihe von Handwerkstümern durchgeführt habe, sei an dem Widerstand der Handwerkstümmer Berlin vorläufig wieder gescheitert. Auch hinsichtlich der Frage der Einrangierung von Mitgliedsfirmen in die Listen der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkstümmer sei es nicht geklungen, auf dem Verhandlungswege irgendein greifbares Ergebnis zu erzielen.

Am Anfang des Jahres 1926 konnte das Eigenheim des Deutschen Buchdrucker-Vereins (Köthener Straße 33) bezogen werden, worin der Verein Berliner Buchdruckereibesitzer ebenfalls eine Stätte gefunden hat. Außer einem von 90 Teilnehmern besuchten Kalkulationskursus für Anfänger haben zwei galvanoplastische Lehrkurse stattgefunden. Die Berechnungsstelle erledigte im Berichtsjahr 211 Berechnungen (im Jahre vorher 302). Von 214 zur Gesellenprüfung gemeldeten Lehrerlehrlingen bestanden 19, und von 154 Druckerlehrlingen bestanden 8 nicht. 18 Stereotypur- und Galvanoplastikerlehrlinge bestanden alle die Gesellenprüfung. Als ein schlechtes Ergebnis wird der Ausfall der Meisterprüfung bezeichnet, denn von 48 Prüflingen bestanden 11 nicht; die Note »gut« erhielten nur 11 Prüflinge. Der Höchststand an arbeitslosen Gehilfen fällt in den Monat August (1550); am 24. Dezember waren noch 847 Gehilfen arbeitslos. Das Hilfsarbeiterpersonal hatte im Januar des vergangenen Jahres die meisten Arbeitslosen, nämlich 1042; am Jahresende waren es 751. — Die Zahl der Mitglieder betrug am Jahresende 635 (495 Firmen und 140 persönliche Mitglieder). Durch den Tod verlor der Verein 15 Mitglieder. Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1926 bezeichnet sich in Einnahme und Ausgabe auf 270 344,37 M. An Beiträgen wurden an den Deutschen Buchdrucker-Verein (Zentrale) 45 325,40 M. überwiesen; für Bestattungsbeihilfen wurden 13 377,45 M. verausgabt. Der Vermögensbestand belief sich am Schlusse des Berichtsjahrs auf 143 882,72 M. Es ist also auch in finanzieller Hinsicht seit der Inflation eine gute Entwicklung des Vereins zu verzeichnen.

**Verein Leipziger Buchdruckerei-Besitzer e. V.** — Im Jahresbericht für 1926 des Vereins Leipziger Buchdruckerei-Besitzer wird u. a. ausgeführt, daß der sehr mäßige Beschäftigungsgrad, der das Berichtsjahr eröffnete, mit kleinen Schwankungen bis zum Spätsommer 1926 zurückging und in den Monaten August und September seinen tiefsten Stand erreichte. Einem leichten Anziehen anlässlich der Herbstmesse sei die fast periodisch wiederkehrende Steigerung anlässlich des Weihnachtsgeschäfts gefolgt, die aber in ihrem Höchstausmaß weit hinter dem Vorjahr zurückgeblieben sei und bei weitem nicht die Erwartungen erfüllt habe, die man angesichts der vorangegangenen Zurückhaltung des Verlages hätte hegen können. In dem Bericht wird weiter gesagt, daß seit 1. Januar 1927 die Lehrlingsordnung für das Buchdruckergewerbe in Sachsen allenthalben eingeführt worden sei. Herr Studiendirektor Hermann Friedemann, Leiter der Buchdrucker-Lehranstalt, trat Ostern 1926 in den Ruhestand. Hinsichtlich der Errichtung einer Lehr- und Meisterschule für das Buchdruckergewerbe wird es als ein großer Tag in der Chronik des Vereins Leipziger Buchdruckerei-Besitzer bezeichnet, als die Mitglieder-Versammlung am 21. Januar 1927 die Schritte des Vorstandes und der in den Kommissionen tätigen Herren zur Errichtung der Schule einstimmig genehmigt habe. Vom 5. November bis 2. Dezember 1926 fand ein Berechnungskursus und vom 27. September bis 3. Oktober 1926 ein Ferien-Sonderkursus für Prinzipale, Prinzipalsöhne und Betriebsleiter statt. An Stelle des Herrn Dr. Wilhelm Volkmann wurde Herr Karl Wagner als Mitglied in den Vorstand gewählt und zum Rechnungsführer Herr Richard Günther. Bei Abschluß des Jahresberichts zählte der Verein Leipziger Buchdruckerei-Besitzer 255 Mitglieder (172 Firmen mit 5276 Gehilfen und 83 Einzelmitgliedern). Im Vorjahr waren es 266 Mitglieder (183 Firmen mit 5631 Gehilfen und 83 Einzelmitgliedern). Durch den Tod verlor der Verein 4 Mitglieder. Erster Vorsitzender des Vereins ist Herr Direktor Bruno Metz (i. Ha. Graphia Akt.-Ges.). 1926 traten 398 und 1927 216 Knaben in die Lehre. Die Einnahmen des Vereins betrugen im Berichtsjahr 113 579,68 M., die Ausgaben 111 126,32 M., es verblieb ein Überschuß von 2453,36 M. Das Vereinsvermögen bezifferte sich am Jahresende auf 9804,84 M. Der Bestand des Fonds für Berufsausbildung belief sich auf 64 249,92 M. Die Kosten für die Buchdrucker-Lehranstalt bezifferten sich für das Kalenderjahr 1926 auf 88 008,43 M. Diese Kosten werden vom Staat, von der Stadt Leipzig und dem Verein Leipziger Buchdruckereibesitzer mit je einem Drittel getragen. Leiter der Schule ist Herr Gewerbe-Studiendirektor Dr. phil. Herbert Hauschild.

## Berichtsnachrichten.

**Luftpostverkehr im Sommer 1927.** — Alle Linien des regelmäßigen Luftpostverkehrs, der vom 19. April an bedeutend erweitert worden ist, dienen auch zur Luftpostbeförderung. Die Luftpost befördert: im Inland einschl. Saargebiet und nach der Freien Stadt Danzig gewöhnliche und eingeschriebene Brieffsendungen jeder Art, Zeitungen (von Verlegern) und gewöhnliche Pakete, die die Ausdehnungen 50: 50; 100 cm nicht überschreiten und auf den Bahnposten als bringend befördert werden, im Verkehr mit dem Ausland allgemein gewöhnliche und eingeschriebene Brieffsendungen jeder Art, Zeitungen (von Verlegern) nach Dänemark, Estland, Finnland, Großbritannien (nur London), Lettland, den Niederlanden, Norwegen, Schweden und der Schweiz, Pakete, auch bringende, nach Dänemark, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Russland, Schweden, der Schweiz, Ungarn und den Balkanländern (bis Wien oder Zürich). Luftpostsendungen werden bei allen Postanstalten angenommen und müssen die Angabe »mit Luftpost« oder »mit Flugpost« tragen. Klebezettel »mit Luftpost« sind bei allen Postämtern unentbehrlich zu haben. Gewöhnliche Brieffsendungen können auch durch die Briefkästen aufgeliefert werden. Die neben den gewöhnlichen Gebühren zu entrichtenden Luftpostzuschläge sind mäßig. Ein einfacher Luftpostbrief im Inlandverkehr einschl. Saargebiet, nach Danzig, Österreich, Litauen einschl. Memelgebiet kostet nur 10 Pf. Zusatz. Die Zuschläge für Brieffsendungen über 100 g in diesem Verkehr sind herabgesetzt worden. Die Verwendung von Luftpostmarken empfiehlt sich zur besseren Kennzeichnung der Luftpostsendungen. Luftpostmarken und Luftpostkarten sind bei allen Postämtern ständig zu haben. Beschleunigte Abtragung der Luftpostsendungen am Bestimmungsort erreicht man durch das Verlangen der Giltstellung unter Vorauszahlung der Giltstellgebühr. Für gewöhnliche Luftpostbrieffsendungen von oder nach den Rohrpostbezirken Berlin und München ist die Auslieferung als Rohrpostsendungen zweckmäßig. Nähere Auskunft über Flugpläne und Bestimmungen für Luftpostsendungen erteilen die Postanstalten.

	Berliner amtliche Devisenkurse.			
	am 19. April 1927	am 20. April 1927	Geldkurs	Briefkurs
London . . . . .	1 £	20,462	20,514	20,464
Holland . . . . .	100 Gulds.	168,56	168,98	168,63
Buenos Aires (Pap. B. 1) Peiso	1,783	1,787	1,784	1,788
Östo . . . . .	100 Rtl.	109,26	109,54	109,36
Kopenhagen . . . . .	100 Rtl.	112,43	112,71	112,44
Stockholm . . . . .	100 Rtl.	112,88	113,16	112,86
New York . . . . .	1 \$	4,2135	4,2235	4,214
Belgien . . . . .	100 Belga	58,585	58,725	58,60
Italien . . . . .	100 Lire	21,26	21,31	21,28
Paris . . . . .	100 Frs.	16,505	16,545	16,505
Schweiz . . . . .	100 Frs.	81,045	81,245	81,055
Spanien . . . . .	100 Pesetas	74,41	74,59	74,16
Rio de Janeiro . . . . .	1 Milreis	0,4975	0,4995	0,4965
Japan . . . . .	1 Yen	2,046	2,050	2,049
Prag . . . . .	100 Kr.	12,473	12,513	12,473
Helsingfors . . . . .	100 Penni	10,60	10,64	10,508
Lissabon . . . . .	100 Escudo	21,495	21,545	21,495
Sofia . . . . .	100 Lepta	3,045	3,055	3,045
Augustawien . . . . .	100 Dinar	7,398	7,418	7,398
Wien . . . . .	100 Schill.	59,25	59,35	59,25
Budapest . . . . .	100 Pengö	73,44	73,62	73,44
Danzig . . . . .	100 Gulds.	81,62	81,82	81,62
Konstantinopel . . . . .	1 türk. £	2,165	2,175	2,157
Athen . . . . .	100 Drachm.	5,69	5,71	5,77
Kairo . . . . .	1 ägypt. £	20,992	21,044	—
Bukarest . . . . .	100 Lei	2,595	2,615	—
Varshau . . . . .	100 Groszy	47,03	47,27	—
Riga . . . . .	100 Lats	80,975	81,375	—
Kewal . . . . .	100 Estn. R.	1,116	1,122	—
Kowno . . . . .	100 Litas	41,445	41,655	—

## Personalnachrichten.

**Ernennung.** — Durch Erlass des Reichspräsidenten vom 31. März ist Herr Verlagsbuchhändler Dr. h. c. Paul Schumann, Stuttgart, Vorsitzender des Verkehrsausschusses der Handelskammer Stuttgart und des Württembergischen Industrie- und Handelsstages, zum ordentlichen Mitglied des Verwaltungsrats der Deutschen Reichspost ernannt worden.

**60. Geburtstag.** — Herr Geh. Kommerzienrat Friedrich Pustet, der Leiter des Verlags Josef Kösel & Friedrich Pustet in Augsburg, begeht am 21. April d. J. seinen 60. Geburtstag. Am 21. April 1867 als Sohn des Verlegers Kommerzienrat Friedrich Pustet geboren, trat Friedrich Pustet bereits im Jahre 1882 im Alter von 15 Jahren in das Geschäft seines Vaters ein, war dann seit dem Jahre 1890 Mitbesitzer und seit 1912 Alleininhaber der Firma Friedrich

Pustet. Gemeinsamen Überlieferungen und gemeinsame Zielen folgend, führte Geh. Kommerzienrat Pustet im Jahre 1920 mit dem Inhaber der Firma Josef Kösel in Kempten, dem leider viel zu früh verstorbenen Kommerzienrat Hermann Huber, einen Zusammenschluß der beiden Betriebe herbei, und so bildeten die beiden angesehenen Verlagshäuser seit dem Jahre 1920 eine Kommanditgesellschaft. Das nun fusionierte Unternehmen nahm in kurzer Zeit einen gewaltigen Aufschwung. An diesem raschen Aufblühen der Firma hat der Jubilar während der 45 Jahre seiner Tätigkeit hervorragenden Anteil genommen. Was Geh. Kommerzienrat Pustet speziell auf dem Gebiete des katholischen Buchdruck- und Verlagswesens geschaffen hat, muß in jeder Hinsicht als vorbildlich und mustergültig bezeichnet werden.

## Gestorben:

am 15. April in Bielefeld im gefeierten Alter von 81 Jahren der Verlagsbuchhändler Herr Kommerzienrat Johannes Klasing, Seniorchef der Firma Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

54 Jahre stand der Heimgegangene an der Spitze des 1835 gegründeten Verlagshauses, das er durch unermüdliches freudiges Schaffen zu der heutigen umfassenden Geltung geführt hat. Zu bekannt sind die Verlagsunternehmungen wie Daheim und die Monatshefte, als daß es nötig wäre, über ihre Bedeutung und ihren Charakter zu sprechen. Aber gesagt soll doch sein, daß sein Einfluß auf ihre Ausgestaltung immer von wesentlicher Bedeutung gewesen ist. Er vermochte die Festigkeit und Beharrlichkeit seiner westfälischen Herkunft mit seinem künstlerischen Empfinden, mit sicherem Gespür für Geschmack und Mode zu vereinen. Neuerungen im Verlagswesen und Änderungen der Ausgestaltung war er durchaus zugetan, und so tragen gerade diese beiden, wohl am meisten bekannten Werke aus seinem Verlage vieles von seiner Art und Persönlichkeit. Aus der umfassenden Verlagsätigkeit sei noch besonders hervorgehoben der Schulbücherverlag, ferner die Monographien, und dann, aus der angegliederten Geographischen Abteilung hervorgegangen, Andrees Handatlas. So groß seine Arbeitskraft war, nie wäre es möglich gewesen, daß Wertvolles in solchem Umfang entstanden wäre, wenn er nicht die große Gabe besessen hätte, die geeigneten Mitarbeiter mit sicherem Gespür für ihre Qualitäten zu finden und ihre Arbeitsfreudigkeit immer darin wach zu halten. In den Nachrufen, die jetzt bei seinem Hinscheiden und in den Begegnungen, die vor einem halben Jahr aus Anlaß des achtzigsten Geburtstags zu lesen waren, fällt immer wieder auf die freudige Bereitschaft seiner Mitarbeiter und ihre dankbare Anerkennung, daß Ihnen ihre Aufgabe so leicht gemacht wurde. Bis zuletzt konnte er noch in voller Frische alle Verlags- und Redaktionskonferenzen mit ruhiger Überlegenheit, oft auch mit lächelndem Humor leiten. Aber auch den allgemeinen Interessen des Buchhandels war seine Arbeitskraft gewidmet. So saß er insbesondere von 1910 bis 1923 im Ausschuß für Urheber- und Verlagsrecht und während des Krieges in der Kommission zur Beratung der Zeuerungszuschläge. Seine Verdienste im öffentlichen Leben fanden durch die Ernennung zum Agl. Preuß. Kommerzienrat und durch die Berufung in das Herrenhaus die verdiente Anerkennung.

Der deutsche Buchhandel trauert um einen der Besten seiner Zeit.

## Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

## Konkurs Hochdanz A.-G., Stuttgart.

Der Bücherevisor Friedrich Härtel in Stuttgart, Königstraße 14, hat an eine größere Reihe von Sortimentsbuchhandlungen im Februar d. J. ein vervielfältigtes Rundschreiben verschickt, wonach er von der Konkursverwaltung der Hochdanz A.-G. Vorbedingungen gegen die betreffenden Sortimentsfirmen übernommen haben will, und worin ferner behauptet wird, diese Firmen hätten Probesendungen verschiedener Bücher in Höhe eines bestimmten Rechnungsbetrags in Kommission geliefert erhalten mit der Aufforderung, die Bücher entweder sofort zurückzusenden oder zu bezahlen. Da beides nicht erfolgt sei die Rechnung sofort fällig und im Falle der Nichtzahlung zwangsweise Verreibung zu gewähren.

Nach vorliegenden Mitteilungen haben die betreffenden Sortimentsfirmen keinerlei Sendung erhalten, und es ist deshalb dringend erwünscht, festzustellen, in welchem Umfang diese Rundschreiben verschieden worden sind, um gegebenenfalls dagegen vorgehen zu können und Schädigungen des Sortiments zu vermeiden. Büchern, möglichst unter Beifügung der Originalrundschreiben, werden an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berantwortl. Redakteur: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: C. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

# → Es empfehlen sich ←

Preis für das Feld Mark 10.- / Wegen laufender Abschlüsse verlange man Angebot!

Zum Drucken:

## Filmlichtdruck

das neueste Druckverfahren, einfarbig und bunt, auch für den Druck einzelner Bilder geeignet, liefere ich in bester Ausführung prompt und preiswert, und stehe auf Anfrage mit Mustern und Preisen gern zu Diensten.

F.A. BROCKHAUS/LEIPZIG



Buchdruckerei A. Pabst, Königsbrück (Sa.)

Gegr. 1882 Modernst eingerichteter Betrieb Fernruf 11

Wochenproduktion: 1000 Seiten Satz / Spezialität: Werke und Antiquariatskataloge

Druck von 26 Zeitschriften

Fracht- u. verpackungsfreie Lieferung nach jed. deutsch. Bahnstation.

Fordern Sie Angebot, welches Sie von meiner Leistungsfähigkeit überzeugt.

OFFIZIN W. DRUGULIN  
DIE DRUCKEREI DER QUALITÄT

Klassische und moderne Schriften  
Herstellung von feinem Werk- und  
Aksidensatz in allen Sprachen der  
Welt | Zeitgemäße Preise | Schriften-  
katalog gerne zur Verfügung :-:

LEIPZIG / CZERMAKSGARTEN 8

Zeitschriften · Werke · Bücher  
Kataloge · Prospekte · Werbedrucksachen

liefert preiswert, schnell und in neuzeitlicher Ausführung die Buchdruckerei

Berthold Köhn & Co.  
Schweidnitz (Schlesien)

WERKE · ZEITSCHRIFTEN

Übernehmen wir zu günstigen Preisen. Lassen Sie sich Offertere machen  
BRANDENBURGER DRUCK-AKT.-GES.

Brandenburg (Havel), Packhofstraße 3/4, Fernsprech-Anschluß Nr. 73

Leistungsfähige Provinzdruckerei

hat mehrere Setzmaschinen u. Schnellpressen  
zur prompten und preiswerten Herstellung  
speziell von Zeitschriften, Broschüren usw.  
zur Verfügung und erbittet Anfragen

Buchdruckerei H. Hormann Altdamm  
bei Stettin

ZEITSCHRIFTEN ■■■  
WERKE · KATALOGE

in jeder gewünschten Aus-  
führung liefern wir auf  
unseren modernen Setz-  
und Druckmaschinen und  
erbitten Ihre Anfragen

BUCHDRUCKEREI BAVARIA  
G.m.b.H. WÜRZBURG

Wir empfehlen uns zum  
DRUCK ■■■  
VON KATALOGEN, ZEIT-  
SCHRIFTEN, BÜCHERN  
u. liefern sauber u. schnell zu günstig. Bedingungen  
RATS-DRUCKEREI R. DULCE  
GLAUCHAU

Ständige Lieferantin erster Firmen und zahlreicher Behörden  
Buch-, Rotations-, Stein- und Offset-Druckerei, Buch-  
binderei, Stereotypie, Lithographische Kunst-Anstalt,  
Fernsprecher Glauchau Nr. 26, 726, 926.

Fortsetzung 4. Umschlagseite!

# → Es empfehlen sich ←

Preis für das Feld Mark 10.- / Wegen laufender Abschlüsse verlange man Angebot!

## Zum Drucken ferner:

### Dieterichsche Universitäts-Buchdruckerei (W. Fr. Kaestner)

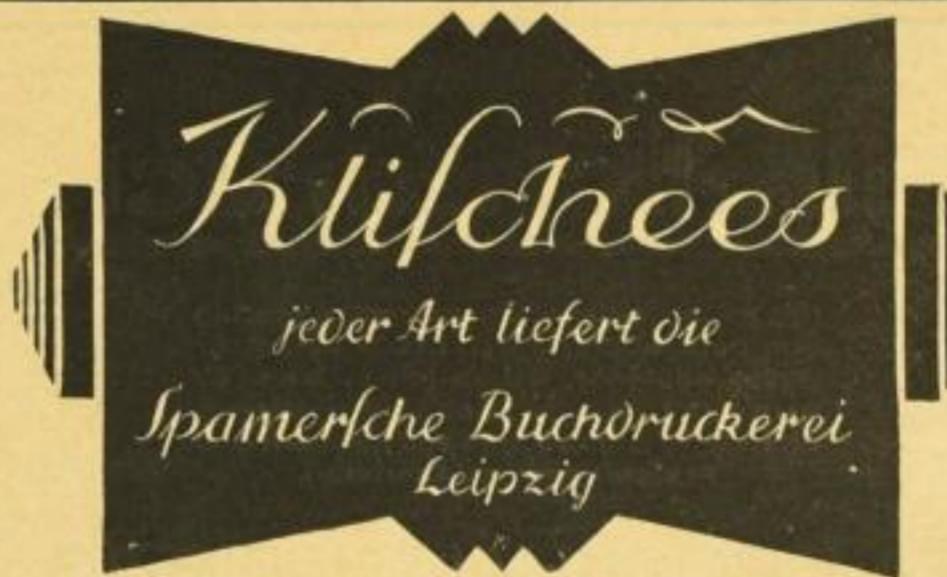
Göttingen, Weenderstr. 5 • Gegründet im Jahre 1771  
empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Anfertigung sämtlicher Orientalischer Werke in:

Arabisch  
Armenisch  
Avestisch  
Griechisch

Hebräisch  
Koptisch  
Persisch  
Syrisch

Reiche Anzahl v. Hieroglyphen. Beste Referenz. f. mathematisch. Satz.  
Auf Wunsch wird Musterbuch gesandt.

## Zur Klischeeherstellung:



Seit Jahrzehnten beschäftigen wir uns mit

### WERKDRUCK in Hand- u. Setzmaschinensatz

Einbände und Broschuren werden in unserer eigenen  
**BUCHBINDEREI**  
hergestellt. Für die Herren Verleger, die Werkaufträge jeden Umfangs zu vergeben haben, lohnt Anfrage auf alle Fälle.

Wir bürgen für fachgemäß gute und schnelle Bedienung bei liebvollem Eingehen auf alle erfüllbaren Sonderwünsche.

**Buchdruckerei August Klöppel**  
Eisleben, Bez. Halle a. S. / Schließfach 30

## Zur Papierlieferung:

<b>BSB</b>	<b>Stets vorteilhaft</b> finden meine Papiere u. a. Verwendung für <b>Bücher</b> <b>Werke</b> <b>Kataloge</b> <b>Kalender</b> <b>Propaganda</b> <b>Zeitschriften</b>	<b>BSB</b>
Papiere aller Art	Musterbücher u. Einzelangebote bereitwilligst	Papiere aller Art
<b>Papier- Großhaus BERTH. Siegismund Gegr. 1879 Berlin SW 68</b>		

## Achtung! Buchhändler

Ich liefere

**WERKE / BROSCHÜREN  
FACHZEITSCHRIFTEN usw.**  
zu billigen Preisen.

Habe Setzmaschinenbetrieb  
Buchbinderei u. Stereotypie.

● **Georg Liebe / Rosswein (Sa.)** ●

## Für Gebrauchsartikel:

<b>Als ringfreie</b>  <b>Briefumschlag-fabrik</b> biete ich jedem Verleger beim Bezug der einschlägigen Erzeugnisse Vorteile. Verlangen Sie deshalb mein Angebot! <b>Briefumschlagfabrik</b> <b>Robert Blessing</b> <b>Pfullingen in Württemberg.</b>	<b>Ganze Werke</b> <b>Kataloge</b> <b>Preislisten</b> wie auch <b>alle Akzidenz-Druckarbeiten</b> liefert preiswert Graphische Werke <b>Robert Blessing</b> <b>Pfullingen in Württemberg.</b>
---	--

## Werk- und Zeitschriftendruck

### ist unsere Spezialität

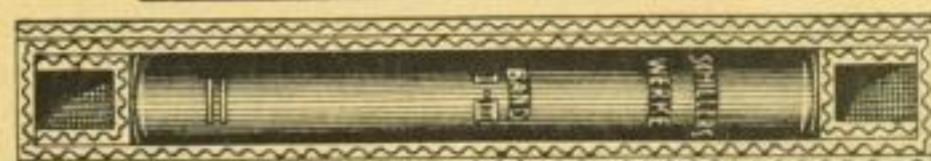
und sind wir mit sechs Druck- u. zwei Setzmaschinen, sowie eigener Buchbinderei besond. darauf eingerichtet.

**Eine Anfrage ist lohnend.**

**Krämer'sche Buchdruckerei**  
(Feller & Steffen) • Potsdam • Gegründet 1722

## WELLA-BUCH-VERSAND-HÜLSE

mit elastischem Pufferschutz!



(Längsschnitt)

**WELLPAPPEN-WERK „WELLA“** GM.  
BH.  
**LEIPZIG C1** TEL. 53159

**Beachten Sie auch die 3. Umschlagseite!**

Berantwortl. Redakteur: Franz Wagner. — Verlag: Der Bürsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Friedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).